



Kreatives
Erntedankfest

WIES'N DAHEIM!

Tischdeko, Stulpen,
Kniestrümpfe & Clutch



50 Herbst- Impressionen

★ ★ ★
DIE SCHÖNSTEN
HANDARBEITS-
IDEEN
★ ★ ★



LEHRGANG: STRICKFILZEN DAMEN- UND KINDERPUSCHEN

★ Häkeln ★ STICKEN ★ STRICKEN ★ Nähen ★ BASTELN ★

Liebe Leserin, lieber Leser,

passend zur langsam nahenden Herbstzeit haben wir viele kreative Handarbeits-Ideen zusammengestellt, die Ihnen das Leben schöner machen.

Heißen Sie den Herbst mit gehäkelter **Erntedank-Deko** und niedlichen **Amigurumis** willkommen. Dazu passend zeigt sich unsere Blume des Monats, die majestätische **Sonnenblume**. Sie überträgt ihre Fröhlichkeit und lässt das Glück bei Ihnen einziehen.

Spaziert man in diesen Tagen durch die Wälder, erblickt man mit viel Glück ein **Eichhörnchen** oder einen **Igel**. Oder man häkelt diese süßen **Waldbewohner** einfach selbst und kann sich so jeden Tag an ihnen erfreuen.

Weil es draußen langsam kälter wird, haben sich zwei gar nicht scheue **Füchlein** aus Leinwand und Baumwoll-Teddyplüsch drinnen ein gemütliches Plätzchen gesucht. Dort können sie sich in zwei mustergültige **Kissen** einkuscheln und den kunterbunten **Drachen** beim Tanzen zuschauen.

Ebenfalls werden jetzt die Tische herbstlich herausgeputzt. Mit Ideen für Genießer und Macher wird mit gehäkelt **Traubenschmuck** in Naturtönen dekoriert. Oder man bringt mit genähten **Steinpilz-Ideen** ganz einfach das „Waldgefühl für Genießer“ auf den Tisch.

Im **Wies'n Special** feiern wir in diesem Jahr unser eigenes Oktoberfest! Mit uriger Deko wie **Flaschenschürzen**, **Armstulpen** und **Trachtenstrümpfen** heißt es: O'zapft is!

Den Herbst feiern wir auch im **Modestrickteil**. Mit opulenten Mustern und Strukturen und einfachen Mustern mit Hell-Dunkel-Verläufen werden die neuen Styles zu absoluten Eyecatchern.

Im Lehrgang erklären wir das **Strickfilzen**. **Puschen** für Damen und Kinder werden aus einer speziellen Filzwolle gestrickt und in der Waschmaschine gefilzt.

Außerdem zeigen wir die Gewinnerin des Anna-Wettbewerbes von 2019 mit ihren traumhaften **Handstulpen** im Jacquardmuster und stellen Michaela Weike vor, die uns immer wieder mit ihren kreativen Ideen und als Anleitungsschreiberin unterstützt.

Viel Vergnügen beim Nacharbeiten und Kreativ-Sein!

Ihr Redaktionsteam



Anna-Sophie Kowski
Chefredakteurin



Uta Koßmagg
Redakteurin



Marion Kremer
Layouterin



Nicola Schick
Redakteurin



Anhilt Tittes
Korrektorin

Inhalt

September 2020



10

BLUME DES MONATS

4 Herbstlich dekorieren

HÄKELN:

Kranz, Wichtelmädchen, Kerze, Vogelscheuche und Kürbis

12 Handschmeichler in Perfektion

STRICKEN:

Fingerlose Handschuhe

20 Waldgeflüster

HÄKELN:

Neun Dekoanhänger

24 Wir feiern die Wies'n dieses Jahr daheim!

NÄHEN STICKEN HÄKELN STRICKEN:

Tassenmanschetten, Brotkorb, Untersetzer, Clutch, Stulpen, Trachtenstrümpfe und Flaschenschürzen

+ **GEWINNSPIEL**

32 Blätterreigen

STRICKEN:

Kissen mit Blumen und Kissen mit Eichenlaub

38 Outdoor trifft Urban

STRICKEN:

Jacke, Röcke, Pullover und Schal

44 Im Naturdesign

HÄKELN NÄHEN:

Traubenanhänger und Set

46 Beseelter Babystrick

STRICKEN HÄKELN:

Babydecke und Babymütze

HIGHLIGHTS

BLUME DES MONATS

10 Königliche Sonnenblume

HÄKELN BASTELN:

Sonnenblume

MEISTERSTÜCK

16 Auf den Fuchs gekommen

NÄHEN:

Großer und kleiner Fuchs

LEHRGANG

35 Strickfilzen

STRICKEN FILZEN:

Filzpuschen für Damen und Kinder

Veronika Hug mit ihrem ♥-Modell

58 Herbstfarben

STRICKEN:

Pulli Cloud

48 Modernes Ornament-Design

STICKEN NÄHEN:

Partnerset und drei Kissen

54 Für Genießer und Macher

NÄHEN APPLIZIEREN:

Läufer, stehende Pilze und Pilz-Anhänger

ANNABELL

60 Brauchste Mäuse?

NÄHEN:

Maus

62 Drachen – Tänzer der Lüfte

HÄKELN:

Drachen und Mobile

JOURNAL-TEIL

22 Neue Herbst-/Winterstoffe

7 Inspirationen
für Ihre Nähwerkstatt

52 Wir stellen vor

Schneiderpuppen aus Ostfriesland

Standards:

34 Bezugsquellen, Adressen und Infos, Impressum

Abkürzungen auf Bogen A

Maßtabelle, siehe Lexikon

LEXIKON: Das Gesamtlexikon finden Sie im Internet unter:

www.shop.oz-verlag.de/annalexikon.

67 Vorschau

ENTDECKEN SIE DIE ANNA-WELT!



www.facebook.com/AnnaHandarbeiten/



www.instagram.com/anna_handarbeiten/

oder lesen Sie mehr auf unserer Website

www.oz-verlag.de/anna/

HÄKELN

20



STICKEN

NÄHEN

48



NÄHEN

APPLIZIEREN

54



STRICKEN

38



62



HÄKELN

Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren
Heften oder Probleme mit
einer Anleitung?
Unser Leser-Service hilft Ihnen
gerne weiter.

Schreiben Sie uns:
Service-hotline@bpv-
medien.de



Herbstlich DEKORIEREN

HÄKELN

Kranz und Wichtelmädchen

GRÖßE: Kranz ca 25 cm Ø,
Wichtelmädchen ca 7 cm hoch (sitzend)

MATERIAL:

- je 50 g ONline Wolle, Linie 107, Supersoft Uni (60% Baumwolle, 40% Polyacryl, LL = 130 m/50 g):

A = natur, Art 99.324.46

B = moos, Art 99.132.63

- je 50 g Woll Butt Innsbruck Uni (80% Schurwolle, 20% Polyacryl, LL = 125 m/50 g)

C = trachtengrün, Art 99.388.40:

D = kirsche, Art 99.115.48

E = weinrot, Art 99.388.50

F = camel, Art 99.229.33

G = ocker, Art 99.102.85

H = curry, Art 99.210.82

- je 50 g Woll Butt Primo Garn Madeleine 150 (100% Schurwolle, LL = 150 m/50 g):

I = dunkelgrün, Art 99.271.40

J = hellbraun, Art 99.229.93

K = oliv, Art 99.102.95

L = kamel, Art 99.240.89

M = braun, Art 99.381.50

- je 50 g Woll Butt Strumpfgarn Socke 6-fädig (75% Schurwolle, 25% Polyacryl, LL = 130 m/50 g):

N = mandarine, Art 99.271.49

O = gelb, Art 99.271.52

P = beige, Art 99.376.04

- 50 g Woll Butt Söckli (75% Baumwolle, 25% Polyamid, LL = 210 m/50 g):

Q = dunkelbraun, Art 99.230.65

- Füllwatte, Art 99.497.04

von **buttinette**

- 1 Häkelnd Nr 2,5

von **Prym**





Idee + Realisation: Valeska Wombacher, Foto: Uzwel Fotodesign
Uli Glasemann, Styling: Patricia Hansmann

Um diese farbenfrohe Herbstdeko hat sich Valeska Wombacher mit ganz viel Hingabe gekümmert. Tun Sie es ihr gleich und heißen auch Sie den Herbst mit gehäkelten Herbstfrüchten, einer Kerze in Maisoptik und so niedlichen Figuren willkommen!

• 1 Styropor-Flachring, 25 cm Ø,
Art 3306900

von **Rayher**

- Sticktwist in Hellbraun, Grün und Rot
- feste Pappe
- Karoband, 1 cm breit, grün-weiß kariert
- 2 Mini-Holzknöpfe, dunkelrot, 9 mm Ø
- 2 Plastik-Halbperlen zum Kleben, schwarz, 5-6 mm Ø
- Bastelfarbe olivgrün
- Alleskleber

Grundmuster: Fe M in R/Rd häkeln, dabei vor der 1. fe M jeder R/Rd 1 Lftm zusätzlich arb. Jede Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen. Zu- und Abnahmen stets gleichmäßig über die Rd verteilen und in jeder Rd versetzt zur Vorrd arb.

1 M verdoppeln/zun: 2 M in 1 Einstichstelle arb.

1 M abn: 2 M zus abmaschen.



Idee + Realisation: Valeska Wombacher, Fotos: Uzwel Fotodesign
Uli Glasmann, Styling: Patricia Hansmann



VARIANTE:

Der umhäkelte Styropor-Ring präsentiert die bunten Früchte der Erntezeit. Bei dieser Variante hat sich das Wichtelmädchen einen guten Platz gesichert, um die Vielfalt aus der Nähe zu betrachten.

Reliefmuster: Ungerade M-Zahl. Das 1. Relief-Stb jeder R durch 2 Lftm ersetzen. **1. R:** In jede Lftm 1 Stb arb (das 1. Stb der R durch 3 Lftm ersetzen). **2. R:** 2 Lftm, * 1 Relief-Stb von hinten (= 1 Stb von hinten nach vorne um die darunterliegende M arb), 1 Relief-Stb von vorn (1 Stb von vorne nach hinten um die darunterliegende M arb), ab * stets wdh, enden mit 1 Relief-Stb von hinten und 1 hStb in die oberste Ersatz-Lftm. **3. R:** 2 Lftm, * 1 Relief-Stb von vorn, 1 Relief-Stb von hinten, ab * stets wdh, enden mit 1 Relief-Stb von vorn und 1 hStb in die oberste Ersatz-Lftm. **4. R:** Wie 2. R arb. Die **1. -4. R** 1x arb, dann die **3. + 4. R** stets wdh.

HÄKELN:

KRANZ:

Hülle:

In **P** mit **doppeltem Faden** 23 Lftm anschl und 122 R im Reliefmuster arb. Den Faden lang abschneiden.

Den Styropor-Flachring mit Bastelfarbe grundieren und gut trocknen lassen. Kranzhülle um den Styroporring legen. Längsseiten auf der flachen Unterseite des Rings fixieren und zunähen. Die kurzen Seiten zunähen. Die Naht später mit Blüten und Deko überdecken.

Sonnenblume:

Blütenkranz: In **O** fe M in Rd häkeln. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2. + 3. Rd:** Je 6 fe M zun = 18 M. **4. Rd:** * 8 Lftm, in die 3. M ab Nd 1 fe M, dann 1 hStb, 2 Stb, 1 hStb, 1 fe M, mit 1 Kettm zurück in die folg M der 3. Rd, ab * 17x wdh = 18 Blütenblätter.

Blütenmitte: In **M** fe M in Rd häkeln. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-4. Rd:** Je 6 M zun = 24 M. Faden lang abschneiden. Blütenmitte mittig auf den Blütenkranz nähen, gleichzeitig mit etwas Füllwatte stopfen.

Ahorn-Blatt:

1. Rd: In einen Fadenring 11 hStb arb. **2. Rd:** 2 fe M, 2 fe M in 1 Einstichstelle, 2 hStb in 1 Einstichstelle, 3x 2 Stb in 1 Einstichstelle, 2 hStb in 1 Einstichstelle, 2 fe M in 1 Einstichstelle, 2 fe M = 18 M. **3. Rd:** 2 fe M, 2 fe M in 1 Einstichstelle, 3 fe M, 2 fe M in 1 Einstichstelle, 1 hStb, 2x [1 hStb, 1 Stb] in 1 Einstichstelle, 1 hStb, 2 fe M in 1 Einstichstelle, 3 fe M, 2 fe M in 1 Einstichstelle, 2 fe M = 24 M. **4. Rd:** 7 Blattspitzen arb wie folgt: [1 hStb, 1 Stb, 1 hStb] in 1 Einstichstelle, 1 Kettm, 1 hStb, [1 Stb, 1 DStb] in 1 Einstichstelle, 1 hStb, 1 Kettm, 1 hStb, [1 Stb, 1 DStb] in 1 Einstichstelle, 1 hStb, 1 Kettm, 1 Stb, [1 Stb, 1 DStb 1 Stb] in 1 Ein-

stichstelle, 1 Stb, 1 Kettm, 1 hStb, [1 DStb, 1 Stb] in 1 Einstichstelle, 1 hStb, 1 Kettm, 1 hStb, [1 DStb, 1 Stb] in 1 Einstichstelle, 1 hStb, 1 Kettm, [1 hStb, 1 Stb, 1 hStb] in 1 Einstichstelle, 1 Kettm. **5. Rd:** Alle Blattspitzen mit fe M umhäkeln, dabei an den Spitzen [1 fe M, 1 Lftm, 1 fe M] in 1 Einstichstelle arb. Faden abschneiden und vernähen.

Je 1 Ahornblatt in **I** und **J** arb.

Spitzblatt:

10 Lftm + 1 Wende-Lftm anschl. **1. R:** 1 fe M, 1 hStb, 1 Stb, 1 DStb, 2 Stb, 2 hStb, 1 fe M, dann 3 fe M in die letzte Lftm, zurückhäkeln über die Unterseite der Lftm-Kette mit 1 fe M, 2 hStb, 2 Stb, 1 DStb, 1 Stb, 1 hStb, 1 fe M. Den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen. Über die Blattmitte mit Kettm eine Linie aufhäkeln, dabei von vorn nach hinten durch das Blatt stechen; Arbeitsfaden liegt auf der Rückseite. Faden abschneiden und vernähen.

Je 6 Spitzblätter in **C** und **K** arb.

Eichenblatt:

6 Lftm + 2 Wende-Lftm anschl. **1. Rd:** 1 hStb, 2 Stb, 2 hStb, 3 hStb in die letzte Lftm, dann zurückhäkeln über die untere Lftm-Kette: 2 hStb, 2 Stb, 2 hStb in die letzte M, mit 1 Kettm zur Rd schließen = 15 M. **2. Rd:** 3 Lftm als Ersatz für das 1. Stb und 4 Stb in 1 Einstichstelle, * [1 Lftm, 1 fe M, 1 Lftm] in 1 Einstichstelle, 5 Stb in 1 Einstichstelle, ab * stets wdh, mit Kettm zur Rd schließen. Faden abschneiden und vernähen.

2 Eichenblätter in **G** und 1 Eichenblatt in **J** arb.

Kleine Blüte:

1. Rd: In **Q** in einen Fadenring 5 fe M arb. **2. Rd:** In **N** bzw **E** 1 Lftm, * [1 fe M, 1 hStb, 1 Stb, 1 hStb, 1 fe M] in 1 Einstichstelle, ab * 4x wdh = 5 Blütenblätter, mit 1 Kettm in die 1. fe M zur Rd schließen. Faden abschneiden und vernähen.

2 kleine Blüten in **Q/N** und 3 kleine Blüten in **Q/E** arb.

Apfel:

Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **D** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-4. Rd:** Je 6 fe M zun = 24 M. **5.-8. Rd:** Fe M. **9. + 10. Rd:** Je 6 fe M abn = 12 M. **11. Rd:** 4 fe M abn = 8 M. Faden lang abschneiden. Apfel mit Watte ausstopfen, Faden durch die restl M fädeln, fest zusziehen und vernähen.

Stiel: In **M** 4 Lftm anschl und mit 3 fe M behäkeln. Faden lang abschneiden. Stiel oben an den Apfel nähen.

Birne:

Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **K** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2. Rd:** 6 fe M zun = 12 M. **3.-6.**

Rd: Fe M. **7. + 8. Rd:** Je 6 fe M zun = 24 M. **9.-12. Rd:** Fe M. **13. + 14. Rd:** Je 6 fe M abn = 12 M. **15. Rd:** 4 fe M abn = 8 M. Faden lang abschneiden. Birne mit Füllwatte ausstopfen, Faden durch die restl M fädeln, fest zusziehen und vernähen.

Stiel: in **M** 5 Lftm anschl und mit 4 fe M behäkeln. Faden lang abschneiden und Stiel oben an die Birne nähen.

Kürbis:

Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **H** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-5. Rd:** Je 6 fe M zun = 30 M. **6.-8. Rd:** Fe M. **9.-11. Rd:** Je 6 M abn = 12 M. Faden lang abschneiden. Kürbis mit Füllwatte ausstopfen, Faden durch die restl M fädeln und fest zusziehen. Für die Furchen mit der Nd von unten nach oben mittig durch den Kürbis stechen und den Faden fest anziehen. Auf diese Weise gleichmäßig verteilt 8 Furchen ziehen. Faden fest vernähen.

Stiel: Wie beim Apfel arb.

Beere (3x arb):

Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **E** in einen Fadenring 4 fe M arb. **2. Rd:** Die 2. + 4. M verdoppeln = 6 M. **3. Rd:** Fe M. **4. Rd:** Die 2. + 3. M und die 5. + 6. M zus abmaschen = 4 M. Faden lang abschneiden.

Eichel (2x arb):

Frucht: Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **L** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2. Rd:** Die 3. + 6. M verdoppeln = 8 M. **3. Rd:** Die 4. + 8. M verdoppeln = 10 M. **4. Rd:** Die 5. + 10. M verdoppeln = 12 M. **5.-7. Rd:** Fe M. **8. Rd:** 4 M abn = 8 M. Faden lang abschneiden. Eichel mit Füllwatte ausstopfen, Faden durch die restl M fädeln und fest zusziehen.

Kappe: Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **Q** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2. Rd:** 6 fe M zun = 12 M. **3. Rd:** Fe M. **4. Rd:** Die 6. + 12. M verdoppeln = 14 M. **5. Rd:** Fe M. Faden lang abschneiden. Kappe oben auf die Frucht nähen.

Zapfen (2x arb):

In **Q** 10 Lftm anschl. **1. R:** 1 Kettm, 4x [1 Stb, 1 Picot (= 3 Lftm und 1 Kettm in die 1. Lftm), 1 Stb, 1 Picot] in 1 Einstichstelle, * [1 Stb, 1 Picot, 1 Stb, 1 Picot, 1 Stb, 1 Picot, 1 Stb] in 1 Einstichstelle, ab * 4x wdh, den Faden lang abschneiden und durch die letzte M ziehen. Häkelteil vom R-Beginn her so aufrollen, dass eine Zapfenform entsteht, und mit einigen Stichen fixieren.

FERTIGSTELLEN KRANZ:

Lt Foto bzw nach Wunsch die Blätter auf den Kranz kleben. Dann die Früchte und Blüten aufkleben. Die zwei Zapfen auf den Kranz nähen. Den Kürbis am Innenrand festnähen.



WICHTELMÄDCHEN:

Kopf:

Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **F** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-4. Rd:** Je 6 M zun = 24 M. **5.-11. Rd:** Fe M. **12. + 13. Rd:** Je 6 M abn = 12 M. Faden lang abschneiden. Kopf mit Watte ausstopfen, Faden durch die restl M fädeln und fest zusziehen.

Körper:

Von den Füßen nach oben häkeln.

Fuße/Bein (2x arb):

In **D** fe M in Rd arb. 4 Lftm + 1 Wende-Lftm anschl. **1. Rd:** 3 fe M, 3 fe M in 1 Einstichstelle, über die Unterseite zurückhäkeln mit 3 fe M, mit 1 Kettm zur Rd schließen = 9 M. **2. Rd:** Die 1. + 5. M verdoppeln = 11 M. **3. Rd:** Fe M, dabei stets nur ins hintere M-Glied einstecken. Ein Stück feste Pappe in Fußgröße ausschneiden und einlegen. **4. Rd:** Die 4. + 5. M und 7. + 8. M zus abmaschen = 9 M. **5. Rd:** Die 1. + 2. M, 4. + 5. M, 7. + 8. M zus abmaschen = 6 M. **6.-8. Rd:** In **A** fe M. **9. Rd:** In **B** fe M. **10.-18. Rd:** Die 6.-9. Rd stets wdh = Streifenmuster. Den zweiten Fuß/Bein häkeln.

Rumpf:

Über beide Beine fe M in Rd weiterhäkeln. **19. Rd:** In **F** nacheinander über die M der beiden Beine häkeln wie folgt: 1 Lftm, * 1 fe M, 1 fe M verdoppeln, ab * 5x wdh = 18 M. **20. Rd:** 6 fe M zun = 24 M. **21.-24 M:** Fe M. **25. Rd:** Die 11. + 12. M und die 23. + 24. M zus abmaschen = 22 M. **26. Rd:** Die 10. + 11. M und die 21. + 22. M zus abmaschen = 20 M. **27. Rd:** die 9. + 10. M und 19. + 20. M zus abmaschen = 18 M. **28.-30. Rd:** Fe M. **31. Rd:** 6 fe M abn = 12 M. Körper mit Füllwatte stopfen. Faden lang abschneiden, durch die restl M fädeln und fest zusziehen.

Arm (2x arb):

In **P** fe M in Rd arb. **1. Rd:** In einen Fadenring 4 fe M arb. **2. Rd:** 2 M zun = 6 M. **3.-14. Rd:** Fe M. Faden lang abschneiden.

Hut:

Fe M in Rd arb. **1. Rd:** In **D** in einen Fadenring 6 fe M arb. **2. + 3. Rd:** Je 6 M zun = 18 M. **4. Rd:** Fe M. **5. + 6. Rd:** Je 6 M zun = 30 M. **7. Rd:** Fe M. **8. Rd:** Die 15. + 30. M verdoppeln = 32 M. **9. Rd:** Fe M. **10. Rd:** Die 16. + 32. M verdoppeln = 34 M. **11.-13. Rd:** Fe M. Faden lang abschneiden.

Blüte:

1. Rd: In **A** in einen Fadenring 5 fe M arb. **2. Rd:** 1 Lftm, * [1 fe M, 1 hStb, 1 Stb, 1 hStb, 1 fe M] in 1 Einstichstelle, ab * 4x wdh = 5 Blütenblätter. Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen. Den Faden lang abschneiden und zur Abgrenzung der Blätter den Faden jeweils zwischen zwei Blättern von hinten nach vorne und wieder zurück nach hinten ziehen. Mit hellbraunem Sticktwist im Knöchelstich die Blütenmitte aufsticken.

Kleid:

In **B** fe M in Rd arb. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-5. Rd:** Je 6 M zun = 30 M. **6.-20. Rd:** Fe M. Faden abschneiden und vernähen.

Ärmel (2x arb):

In **B** fe M in Rd arb. 10 Lftm anschl und mit 1 Kettm zur Rd schließen. **1.-12. Rd:** Je 10 fe M. **13. Rd:** 3 fe M abn = 7 M. Faden lang abschneiden.

FERTIGSTELLEN WICHTELMÄDCHEN:

Kleid über den Körper ziehen und oben mit einigen Stichen befestigen. Kopf auf den Körper nähen. Mit rotem Sticktwist den Mund aufsticken. In **F** mit Plattstichen die Nase aufsticken. 2 Halbperlen als Augen aufkleben. Wangen mit etwas Rouge röteln. Für die Haare ein ca 20 cm langes Stück Pappe ca 16x mit **Q** umwickeln, an einer Seite aufschneiden, den Strang halbieren und von der Mitte aus zwei gleichlange Zöpfe flechten, abbinden und einkürzen. Die Zöpfe beids am Kopf festnähen. Am Oberkopf in **Q** einige Fransen einknüpfen als Pony. Hut aufsetzen und mit einigen Stichen fixieren. Aus dem Karoband eine kleine Schleife binden und seilt zus mit der Blüte am Hut festnähen. Arme in die Ärmel stecken und mit einigen Stichen befestigen. Arme beids beweglich am Körper festnähen; dafür mit einer langen Nadel durch den Körper stechen und beide Arme gleichzeitig beids mit einem Faden an einer Stelle fixieren. Die Holzknöpfe vorne am Kleid mit dem grünen Sticktwist festnähen.

HÄKELN

Erntedank

GRÖßE: ca 7,5 cm hoch

MATERIAL:

- je 50 g Woll Butt Strumpfgarn Socke 6-fädig (75% Schurwolle, 25% Polyacryl, LL = 130 m/50 g):

A = beige, Art 99.376.04

B = gelb, Art 99.271.52

- je 50 g Woll Butt Innsbruck Uni (80% Schurwolle, 20% Polyacryl, LL = 125 m/50 g):

C = trachtengrün, Art 99.388.40

D = weinrot, Art 99.388.50

E = curry, Art 99.210.82

- 50 g Woll Butt Söckli (75% Schurwolle, 25% Polyamid, LL = 210 m/50 g):

F = dunkelbraun, Art 99.230.65

- je 50 g ONline Wolle, Linie 107, Supersoft Uni (60% Baumwolle, 40% Polyacryl, LL = 130 m/50 g):

G = natur, Art 99.324.46

H = moos, Art 99.132.63

- Füllwatte, Art 99.497.04

von **buttinette**

- 1 Häkelnd Nr 2,5

von **Prym**

- 1 LED Stumpfenkerze, warmweiß, 7,5 cm hoch, 15 cm Ø, Art 69162511

von **Rayher**

- Sticktwist in Hellbraun, Grün und Rot

- Chenilledraht in Beige

- feste Pappe

- Karoband, 1 cm breit, grün-weiß kariert

- 2 Mini-Holzknöpfe, dunkelrot, 9 mm Ø

- 2 Plastik-Halbperlen zum Kleben, schwarz, 5-6 mm Ø

Grundmuster: Fe M in R/Rd häkeln, dabei vor der 1. fe M jeder R/Rd 1 Lftm zusätzlich arb. Jede Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen. Zu- und Abnahmen stets gleichmäßig über die Rd verteilen und in jeder Rd versetzt zur Vorrd arb.

HStb: Das 1. hStb jeder R durch 2 Lftm ersetzen.

1 M verdoppeln/zun: 2 M in 1 Einstichstelle arb.

1 M abn: 2 M zus abmaschen.

Noppenmuster: M-Zahl teilbar durch 2. **1. R:** * 5 zus abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle, 1 fe M, ab * stets wdh. **2. R:** In jede M 1 hStb arb. Die **1. + 2. R** stets wdh.

HÄKELN:

KERZE:

Kerzenhülle:

36 Lftm in **B** anschl und 26 R im Noppenmuster häkeln. Den Faden lang abschneiden.

Blätterhülle:

In **C** hStb in R häkeln. 50 Lftm + 2 Ersatz-Lftm anschl. **1. - 8. R:** Je 50 hStb arb. Dann die Blätter nacheinander in R über je 10 M arb wie folgt. * **9. R:** 10 hStb. **10. R:** Die ersten und letzten 2 M zus abmaschen = 8 M. **11. R:** 8 hStb. **12. R:** Wie die 10. R = 6 M. **13. R:** 6 hStb. **14. R:** Wie die 10. R = 4 M. **15. R:** 4 hStb. **16. R:** Wie die 10. R = 2 M. **17. R:** 2 M zus abmaschen. Nicht wenden. Entlang der li Kante fe M bis zur 9. Rd zurückhäkeln = 1 Blatt. Ab * 4x wdh. Faden lang abschneiden. Kerzenhülle um die Kerze legen und die hintere Naht schließen. Blätterhülle unten um die Kerze legen und die hintere Naht schließen.

VOGELSCHUCHE:

Kopf:

In **A** fe M in Rd arb. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-5. Rd:** Je 6 fe M zun = 30 M. **6.-12. Rd:** Fe M. **13.-15. Rd:** Je 6 fe M abn = 12 M. Den Faden lang abschneiden. Kopf mit Füllwatte ausstopfen. Faden durch die restl M fädeln und fest zusziehen.

Körper:

Fuß/Bein (2x arb): In **F** fe M in Rd arb. 4 Lftm + 1 Wende-Lftm anschl. **1. Rd:** 3 fe M (1. fe M in die 2. Lftm ab Nd), 3 fe M in 1 Einstichstelle, über die Unterseite zurückhäkeln mit 3 fe M, mit 1 Kettm zur Rd schließen = 9 M. **2. Rd:** Die 1. + 5. M verdoppeln = 11 M. **3. Rd:** Die 1. + 7. M verdoppeln = 13 M. **4. Rd:** Fe M, dabei stets nur ins hintere M-Glied einstecken. Ein Stück feste Pappe in Fußgröße ausschneiden und einlegen. **5. Rd:** Die 4. + 5. M, 7. + 8. M und 10. + 11. M zus abmaschen = 10 M. **6. Rd:** Die 1. + 2., 4. + 5., 7. + 8., 9. + 10. M zus abmaschen = 6 M. **7.-17. Rd:** In **A** fe M arb. Jetzt den zweiten Fuß/Bein häkeln, hier den Faden **nicht** abschneiden. In jedes Bein ein Stück Chenilledraht einschieben und mit etwas Füllwatte ausstopfen.

Rumpf: Über beide Beine fe M in Rd weiterhäkeln. **18. Rd:** Nacheinander über die M der beiden Beine häkeln wie folgt: 1 Lftm, * 1 fe M, 1 fe M verdoppeln, ab * 5x wdh = 18 M. **19. Rd:** 6 fe M zun = 24 M. **20.-23. Rd:** Fe M. **24. Rd:** Die 11. + 12. M und die 23. + 24. M zus abmaschen = 22 M. **25. Rd:** Die 10. + 11. M und die 21. + 22. M zus abmaschen = 20 M. **26. Rd:** Die 9. + 10. M und 19. + 20. M zus abmaschen = 18 M. **27.-29. Rd:** Fe M. **30. Rd:** 6 fe M abn = 12 M. Körper mit Füll-



Eine schöne Szene in warmen Herbstfarben bildet die Vogelscheuche mit Kürbis neben der Mais-Kerze. Das macht Lust auf den Herbst!

watte ausstopfen. **31. Rd:** 4 fe M abn = 8 M. Faden lang abschneiden, durch die restl M fädeln und fest zusziehen.

Arm (2x arb): In **A** fe M in Rd häkeln. **1. Rd:** In einen Fadenring 4 fe M arb. **2. Rd:** 2 fe M zun = 6 M. **3.-14. Rd:** Fe M. Faden lang abschneiden. 1 Stück Chenilledraht in den Arm stecken.

Hemd:

In **H** fe M in Rd arb. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-5. Rd:** Je 6 fe M zun = 30 M. **6.-14. Rd:** Fe M. Faden abschneiden und vernähen.

Ärmel (2x arb): In **H** fe M in Rd arb. 10 Lftm anschl, mit 1 Kettm zur Rd schließen. **1.-8. Rd:** Je 10 fe M. **9. Rd:** 3 fe M abn = 7 M. Faden lang abschneiden.

Hose:

Bein (2x arb): In **H** fe M in Rd arb. 12 Lftm anschl, mit 1 Kettm zur Rd schließen. **1.-8. Rd:** Je 12 fe M. Dann das zweite Bein arb, nach der 8. Rd den Faden **nicht** abschneiden.

Hosenbund: **9. Rd:** 1 Lftm, je 1 fe M in die 12 M des 1. Beins, dann je 1 fe M in die 12 M des 2. Beins häkeln = 24 M. Rd mit 1 Kettm schließen und weiter in Rd fe M arb. **10. + 11. Rd:** Fe M. **12. Rd:** Die 11. + 12. M und die 23. + 24. M zus abmaschen = 22 M. **13. Rd:** Die 10. + 11. M und 21. + 22. M zus abmaschen = 20 M. **14. Rd:** Die 9. + 10. M und 19. + 20.

M zus abmaschen = 18 M. **15. Rd:** Fe M. Faden lang abschneiden.

Hut:

In **D** fe M in Rd arb. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2. + 3. Rd:** Je 6 M zun = 18 M. **4. Rd:** Fe M. **5.-7. Rd:** Je 6 fe M zun = 36 M. **8. Rd:** Fe M. **9. Rd:** Fe M, dabei stets nur ins vordere M-Glied einstecken. **10. Rd:** 6 fe M zun = 42 M. **11. Rd:** Fe M. Faden lang abschneiden.

Blüte: **1. Rd:** In **G** in einen Fadenring 5 fe M arb. **2. Rd:** 1 Lftm, * [1 fe M, 1 hStb, 1 Stb, 1 hStb, 1 fe M] in 1 Einstichstelle, ab * 4x wdh = 5 Blütenblätter. Faden lang abschneiden. Zur Abgrenzung der Blätter den Faden jeweils zwischen zwei Blättern von hinten nach vorne und wieder zurück nach hinten ziehen. Mit hellbraunem Sticktwist im Knötchenstich die Blütenmitte aufsticken.

Kürbis:

In **E** fe M in Rd arb. **1. Rd:** In einen Fadenring 6 fe M arb. **2.-5. Rd:** Je 6 fe M zun = 30 M. **6.-8. Rd:** Fe M. **9.-11. Rd:** Je 6 fe M abn = 12 M. Faden lang abschneiden. Kürbis mit Füllwatte stopfen. Faden durch die restl M fädeln und fest zusziehen. Für die Furchen des Kürbisses mit der Nd von unten nach oben mittig durch den Kürbis stechen und den Faden fest anziehen. Auf diese Weise gleichmäßig verteilt 8 Furchen ziehen. Faden fest vernähen.

Stiel: In **F** 4 Lftm anschl, 3 fe M arb. Den Faden lang abschneiden und den Stiel oben an den Kürbis nähen.

FERTIGSTELLEN:

Hose über die Beine ziehen und am Bauch mit einigen Stichen fixieren. Hemd über den Körper ziehen und oben mit einigen Stichen befestigen. Kopf auf den Körper nähen. Mit hellbraunem Sticktwist den Mund aufsticken. Mit rotem Sticktwist und Plattstichen die Nase aufsticken. 2 Halbperlen als Augen aufkleben. Die Wangen mit etwas Rouge röten. Für die Haare ein ca 10 cm langes Stück Pappe mehrmals in **F** umwickeln. An einer Seite mit einem Faden abbinden und die andere Seite aufschneiden. Abgebundene Stelle oben mittig auf den Kopf nähen. Vorne die Haare als Pony einkürzen, seitl bleiben die Haare bis zur Schulterlänge stehen. Hut aufsetzen und mit einigen Stichen fixieren. Blüte seitl am Hut festnähen. Ärmel über die Arme ziehen und oben mit einigen Stichen annähen. Die Arme beids beweglich am Körper festnähen; dafür mit einer langen Nd durch den Körper stechen und beide Arme gleichzeitig beids mit einem Faden an einer Stelle fixieren. Aus dem Karo-band eine Schleife binden und oben mittig am Hals festbinden. Holzknöpfe vorne am Hemd mit grünem Sticktwist festnähen.

Sonnenblume

GRÖßE: Blüten ca 16 cm Ø und 9 cm Ø,
Gesamthöhe ca 53 cm

MATERIAL:

- je 50 g Häkelgarn „Elisa Nr. 5“ (100% Baumwolle, LL = ca 200 m/50 g):
A = gelb (Fb 8536)
B = grün (Fb 8545)
C = 50 g Häkelgarn „Elisa Nr 10“ (100% Baumwolle, gekämmt, mercerisiert, gasiert, LL = ca 285 m/50 g) in Braun (Fb 8108) von **Elisa Wolle** über **Belousek**
- je 1 Häkelnd Nr 1,5 und Nr 1,25 von **Pony**
- 1 Rolle Silberdraht, 0,5 mm Ø, Art 24-078-00
- 1 Rolle Softdraht, 1,8 mm Ø in Silber, Art 24-063-22
- 1 Niedrig-Temperatur-Klebepestole, Art 33-376-00
- 1 Rolle Flora-Kreppband, 13 mm breit in Grün, Art 51-050-14
- Füllwatte
- von **Rayher**
- 1 Rolle Leukoplast Fixierpflaster, 1,25 cm breit
- erhältlich in der **Apotheke**
- einige braune Rocailles, 2,5 mm Ø

Grundmuster: In Rd fe M häkeln. Am Anfang jeder Rd 1 Lftm zusätzlich arb. Jede Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen. Ist nichts anderes erwähnt, in jede fe M 1 fe M häkeln. Für die Zun je 2 fe M in eine Einstichstelle arb. Die Zun jeweils gleichmäßig auf die gesamte Rd verteilen und in jeder Rd versetzt zur vorhergehenden Zun-Rd ausführen.

Hinweis: Die Fadenringe für die Blütenblätter und die Blütenkelche nicht ganz zusziehen, hier muss später noch der Blumenstiel eingeschoben werden.

HÄKELN:

Große Blüte:

Blütenblätter: Einen Fadenring in **A** legen und mit Nd Nr 1,5 in den Ring lt Häkelschrift **1** arb. Das 1. Stb jeder Rd durch 3 Lftm ersetzen. Jede Rd mit 1 Kettm in die oberste Ersatz-Lftm schließen. Die **1.-4. Rd** 1x ausführen und anschließend lt Häkelschrift **2** stets den Richtungspfeilen folgend den ersten Blütenblätter-Kranz häkeln. Die **4. Rd** ist zur besseren Übersicht im Grauton eingezeichnet. Am Anfang der **5. Rd** 1 Lftm zusätzlich häkeln. Die **5. + 6. Rd** 1x arb. Danach den ersten Blütenblätter-Kranz nach vorne umlegen, die 1. fe M für die **7. Rd** häkeln (= grau unterlegt) und lt Häkelschrift **3** den 2. Blütenblätter-Kranz in die noch freien Stb der **4. Rd** arb. Die **7. + 8. Rd** 1x ausführen. Die **8. Rd** mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen.

Blütenmitte: Einen Fadenring in **C** legen und mit Nd Nr 1,25 wie folgt im Grundmuster häkeln: **1. Rd:** 6 fe M. **2.-13. Rd:** Je 6 fe M zun = 78 fe M. **14. + 15. Rd:** Fe M. Faden zum späteren Aufnähen lang abschneiden.

Blütenkelch: Einen Fadenring in **B** legen und mit Nd Nr 1,5 wie folgt im Grundmuster häkeln: **1. Rd:** 10 fe M. **2.-5. Rd:** Je 2 fe M zun = 18 fe M. **6. Rd:** 6 fe M zun = 24 fe M. **7.-9. Rd** sowie **11. und 13. Rd:** Je 8 fe M zun = 64 fe M. **10. und 12. Rd** sowie **14. Rd:** Fe M. **15. Rd:** 1 Lftm zusätzlich, 1 fe M in die 1. fe M, 1 Blatt (= 11 Lftm, 1 fe M in die 2. Lftm von der Nd aus, 1 fe M in die folg Lftm, 1 hStb in die nächste Lftm, je 1 Stb in die folg 5 Lftm, je 1 DStb in die letzten beiden Lftm), 3 fe M der 14. Rd übergehen, * 1 fe M in die folg fe M, 1 Blatt, 3 fe M übergehen, ab * 14x wdh. Die Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen.

Kleine Blüte:

Blütenblätter: Einen Fadenring in **A** legen und mit Nd Nr 1,5 in den Ring lt Häkelschrift **1** wie bei der großen Blüte arb, jedoch nur die **1. + 2. Rd** 1x ausführen = 24 Stb. Anschließend lt Häkelschrift **4** stets den Richtungspfeilen folgend den ersten Blütenblätter-Kranz häkeln. Die **2. Rd** ist zur besseren Übersicht im Grauton eingezeichnet. Am Anfang der **3. Rd** 1 Lftm zusätzlich häkeln. Die **3. + 4. Rd** 1x arb. Danach den ersten Blütenblätter-Kranz nach vorne umlegen, die 1. fe M für die **5. Rd** häkeln (= grau unterlegt) und für den zweiten Blütenblätter-Kranz die **3. + 4. Rd** noch 1x

wdh, dabei in die noch freien Stb der **2. Rd** einstechen. Die letzte Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen.

Blütenmitte: Die **1.-6. Rd** wie bei der großen Blüte häkeln = 36 fe M, dann wie folgt weiterarb: **7. Rd:** 4 fe M zun = 40 fe M. **8. Rd:** Fe M. Faden zum späteren Aufnähen lang abschneiden.

Blütenkelch: Einen Fadenring in **B** legen mit Nd Nr 1,5 und wie folgt im Grundmuster häkeln: **1. Rd:** 6 fe M. **2.-6. Rd:** Je 6 fe M zun = 36 fe M.

7. Rd: 1 Lftm zusätzlich, 1 fe M in die 1. fe M, 1 Blatt (= 7 Lftm, 1 fe M in die 2. Lftm von der Nd aus, 1 hStb in die folg Lftm, je 1 Stb in die letzten 4 Lftm), 2 fe M der 6. Rd übergehen, * 1 fe M in die folg fe M, 1 Blatt, 2 fe M übergehen, ab * 10x wdh. Die Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen.

Blatt (3x arb):

An der grau unterlegten Lftm beginnend 31 Lftm in **B** mit Nd Nr 1,5 anschl und lt Häkelschrift **5** arb, dabei stets den Richtungspfeilen folgen. Am Anfang jeder R 1 Lftm zusätzlich ausführen. Die **1.-4. R** 1x arb, dabei in der 4. R wie eingezeichnet den Silberdraht mit einhäkeln. Danach Anfang und Ende vom Silberdraht über je ca 6 cm mit dem Arbeitsfaden fest umwickeln und diesen mit etwas Heißkleber fixieren.

FERTIGSTELLEN:

Auf beide Blütenmitten unregelmäßig verteilt einige Rocailles nähen. Für den Blumenstiel 3 ca 50 cm lange Stücke Softdraht fest mit Fixierpflaster umwickeln, dabei am oberen Ende ca 6 cm nicht mit umwickeln. Dieses Ende jeweils von unten durch den Blütenkelch-Fadenring und den Fadenring der Blütenblätter schieben. Den Blütenkelch mit etwas Füllwatte ausfüllen und entlang der letzten fe M-Rd rundum an die Rückseite der Blütenblätter nähen. Die Softdraht-Enden zu Ösen biegen und mit Heißkleber in der Mitte der Blütenblätter ankleben. Die Blütenmitte lt Abb auf die Vorderseite der Blütenblätter nähen, dabei die Blütenmitte mit Füllwatte ausstopfen. Die kleine Blüte genauso zusetzen, dabei für den Stiel ein ca 15 cm langes Stück Softdraht mit Kreppband umwickeln. Zuletzt den Blumenstiel der großen Blüte mit Kreppband umwickeln, dabei von oben nach unten gehend arb und stets versetzt zueinander die Blätter und die kleine Blüte lt Abb am Stiel fixieren.

HINWEIS: Die Häkelschriften finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.



BLUME DES MONATS

Königliche *Sonnenblume*

Majestätische Sonnenblumen richten ihre Blüten stets der Sonne entgegen. Und die von Sonja Prell gehäkelte Variante überträgt ihre Fröhlichkeit auf uns und lässt das Glück bei Ihnen einziehen.

Idee + Realisation: Sonja Prell, Foto: Uzwei Fotodesign Uli Glasemann, Styling: Patricia Hansmann

Handschmeichler in Perfektion

STRICKEN

Fingerlose Handschuhe

GRÖßE: S-M (passend für einen
Handumfang von 19-21 cm)

MATERIAL:

- je 25 g „Spindrift“ (100% Pure Shetland Wool, LL = ca 105 m/25 g) in:

A = Turf (Fb 144)

B = Moorgass (Fb 286)

C = Laurel (Fb 329)

D = Willow (Fb 769)

E = Green Mist (Fb 274)

F = Spagnum (Fb 233)

G = Old Gold (Fb 429)

H = Burnt Ochre (Fb 423)

I = Gold (Fb 289)

J = Buttermilk (Fb 179)

von **Jamieson's of Shetland**

- 1 Nadelspiel Nr 3

von **Pony**

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Glatt rechts; in Rd: Stets re M str.

Glatt links; in Rd: Stets li M str.

Jacquardmuster: Über 55 M in Rd nach der Strickschrift in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Innenseite der Arbeit mitführen. In der Breite die gezeichneten M, in der Höhe die **1.-70. Rd** 1x arb.

Maschenprobe: 29 M und 32 R im Jacquardmuster = 10 x 10 cm.

STRICKEN:

Re Handschuh:

55 M in **C** anschl und die M wie folgt auf 4 Nd verteilen: je 14 M auf die 1., 2. und 3. Nd, 13 M auf die 4. Nd. Die insgesamt 27 M



Da sie auch den Daumen bedecken, sind die Handstulpen die idealen Wärmespender für Herbst und Winter.

der 1. und 4. Nd bilden den Handrücken. Die insgesamt 28 M der 2. und 3. Nd bilden die Innenhand. Alle M zur Rd schließen und lt Strickschrift im Jacquardmuster str, dabei von der **34.-53. Rd** die Zun für den **Daumenspickel** wie eingezeichnet ausführen = 21 M. Innerhalb der zugenommenen Spickel-M den jeweils unbenutzten Faden nach jeder 5. M auf der Innenseite der Arbeit mit einbinden, siehe Werkzeichnung. In der **56. Rd** die Spickel-M stilllegen. Über den stillgelegten Spickel-M für den **Daumensteg** wie eingezeichnet 9 M neu anschl und diese von der **57.-61. Rd** wieder abn = 55 M. Nach der 70. Rd alle M in **C** abk, wie sie erscheinen. Für den

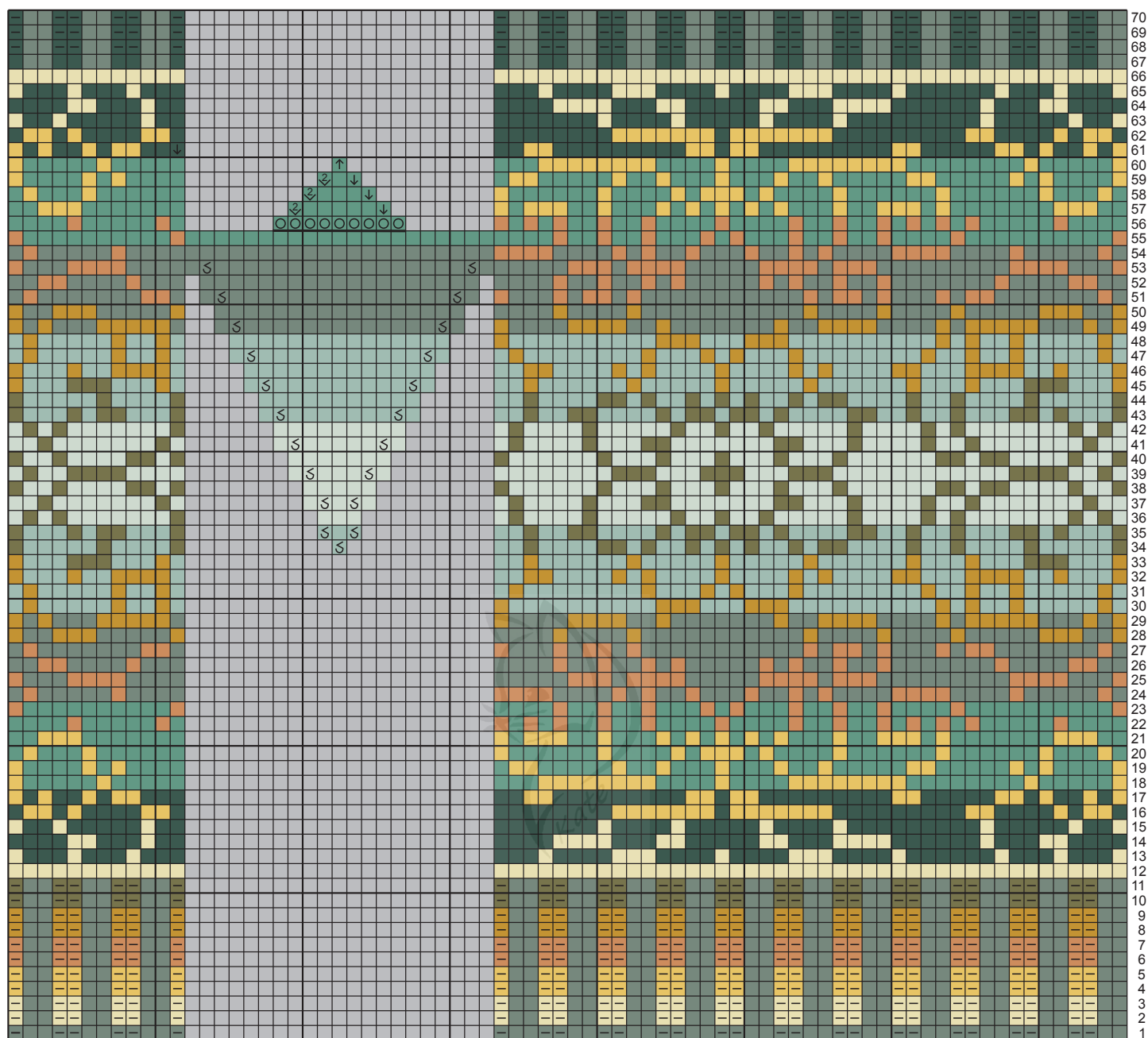
Daumen die stillgelegten 21 M des Daumenspickels wieder aufnehmen und aus jeder M des Daumensteges 1 M in **B** herausstr. Die M auf 3 Nd verteilt zur Rd schließen und über alle 30 M gl re weiterstr, dabei in der 2. Rd die 1. und 2. M des Daumenstegs überzogen zusstr, die letzten beiden M des Daumenstegs re zusstr. Diese Abn noch 2x in jeder folg Rd wdh = 24 M. Anschließend noch 4 Rd in **A** im Rippenmuster str. Dann alle M abk, wie sie erscheinen.

Li Handschuh:

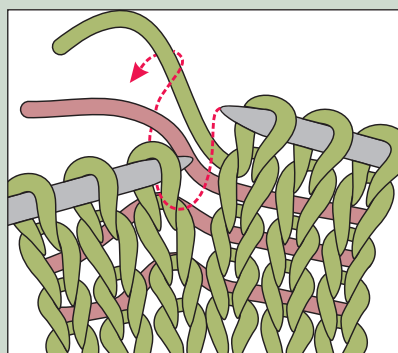
Ggl str, das heißt die 1. M für den Daumenspickel nach der 12. M der 1. Nd arb.



Diese traumhaften Handstulpen
mit extravaganter Jacquard-
muster hat Marion Schlenzka extra
mit einem Daumenloch versehen.
Sie ist die Siegerin unseres
ANNA-Wettbewerbes von 2019.
Herzlichen Glückwunsch!



Werkzeichnung



Faden auf der Innenseite der Arbeit einbinden: Wie zum Re-Str in die folg M der li Nd einstecken, dabei liegt der auf der Innenseite der Arbeit mitgeführte Faden über der re Nd, dann die M re abstr.

Zeichenerklärung zur Strickschrift

- = 1 M re
- = 1 M li
- ⊗ = 2 M re zusstr
- ⬇ = 2 M überzogen zusstr: 1 M wie zum Re-str abh, 1 M re str, dann die abgehobene M darüberziehen
- ⬆ = 3 M überzogen zusstr: 1 M wie zum Re-str abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M darüberziehen
- ⊗ = aus dem Querrfaden 1 M re verschr herausstr
- ⊗ = 1 M neu anschl
- = keine M, aus zeichentechnischen Gründen nötig

- = 1 M in A
- = 1 M in B
- = 1 M in C
- = 1 M in D
- = 1 M in E
- = 1 M in F
- = 1 M in G
- = 1 M in H
- = 1 M in I
- = 1 M in J

Willkommen bei Anna

3
Ausgaben
für nur
9,80 €

**Wir sind
kreativ!**



Stricken



Häkeln



Nähen



Sticken



Testen Sie
JETZT
und sparen
satte
33%!

Ihre Vorteile:

- ➔ Über 33% Rabatt
- ➔ Keine Ausgabe verpassen
- ➔ Portofrei bequem nach Hause

Jetzt bestellen: **bpv-medien.com/anna-miniabo**

SO BESTELLEN SIE:



Coupon ausfüllen und an
diese Adresse senden:
**Kundenservice
Anna**
Römerstraße 90
79618 Rheinfelden



abo@bpv-medien.de



07623-96 41 56



07623-96 44 51

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 3 Ausgaben **Anna** für nur 9,80 €. **Ich spare 33 %.**

Name/Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Telefonnummer _____ E-Mail _____

☐ **Ich bezahle per Bankeinzug**

IBAN **DE** _____ Bankleitzahl _____ Kontonummer _____

☐ Ich bezahle
per Rechnung

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Wenn ich nicht spätestens 10 Tage nach Erhalt der 3. Ausgabe absage, beziehe ich **Anna** weiterhin zum jeweils aktuellen Jahresabopreis von derzeit 58,80 € (D) (12 Ausgaben). Danach kann ich jederzeit kündigen. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versand. Auslandspreise auf Anfrage.

Datum _____ Unterschrift _____

110098 / 700 / 3803

Ihr Vertragspartner: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden
Informationen zu AGB und Datenschutz unter: www.bpv-medien.de/agb und bpv-medien.de/datenschutz



UNSER MEISTERSTÜCK

AUF DEN FUCHS GEKOMMEN

Weil es draußen langsam kälter wird,
haben sich die beiden Füchslin drinnen
ein gemütliches Plätzchen gesucht.
Designerin Regina Griese hat die beiden
aus Leinenstoff, Baumwoll-Teddyplüsch
und mit viel Liebe genäht.



Idee + Realisation: Regina Griese, Fotos: Uzwei Fotodesign Uli Glasemann, Styling: Elke Reith

NÄHEN

Großer Fuchs

GRÖßE: ca 25 cm breit, 50 cm hoch

MATERIAL:

A = 130 x 50 cm Leinenstoff „Natural“, natur, Art 99.462.15

B = 50 x 45 cm Baumwoll-Teddyplüsch wollweiß, Art 99.477.17

- 40 cm Aludraht, champagner, 2 mm, Art 99.542.77
- 1 Tiernase mit Druck (24 mm Ø), aus dem Set Tiernasen, schwarz, 18-24 mm, 12 Stück, Art 99.370.45
- 2 Tieraugen, (15 mm Ø), aus dem Set Tieraugen, 15 + 18 mm, 20 Stück, Art 99.849.50 von **buttinette**
- 2 Holzknöpfe, 23 mm Ø von **Union Knopf**
- ca 500 g Füllwatte Hochbausch, 100% Polyester
- Bastelkleber von **efco**
- Nähgarn in passenden Fb von **Mettler (Amann)**

VORBEREITEN:

Schnittteile 1-13 abpausen und ausschneiden.

ZUSCHNEIDEN – Schnittteile inkl 1 cm Nahtzugabe:

A: 1 oberer seitl Kopf 1x und 1x ggl; 3 Stirn 1x; 6 Körperseite 1x und 1x ggl; 7 Hinterkopf 1x; 8 Ohr 2x; 9 Hinterpfote 4x; 10 Vorderpfote 2x und 2x ggl; 11 Pfotenrist 2x, 12 Schwanz 2x.

B: 2 unterer seitl Kopf 1x und 1x ggl; 4 Kinn 1x; 5 Bauch 1x, 8 Ohr 2x; 13 Schwanzspitze 2x.

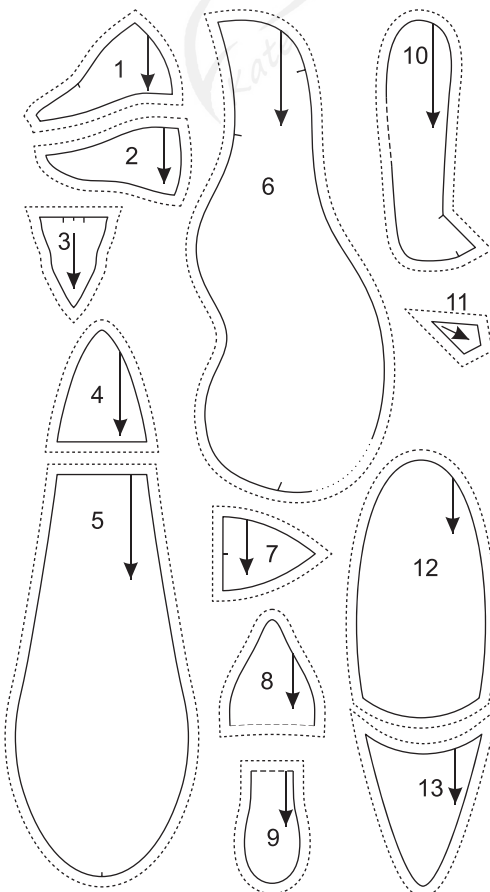
NÄHEN:

Den oberen seitl Kopf und den unteren seitl Kopf re auf re zuznähen (Kante 1-2). Ebenso die beiden ggl seitlichen Kopfteile zuznähen. Kopfteile in der vord Mitte (3-4) zuznähen, bei (4) für eine Y-Naht enden (siehe Lexikon). Stirn mit Y-Naht bei (4) zwischen die Kopfteile nähen. Das Kinn an den unteren Rand des Kopfs nähen (6-3-6). Bauch an das Kinn nähen (6-6). Die Körperseiten zwischen (7-8) zuznähen, bei (8) für eine Y-Naht enden, außerdem die Füllöffnung lassen. Hinterkopf mit Y-Naht bei (8) zwischen die Körperhälften nähen. 2x je 1 Ohr **A** und 1 Ohr **B** verstürzen (siehe Lexikon). Den Draht halbieren, die Stü-

cke jeweils passend zum Ohr-Außenrand formen und in die Ohren einschieben. Untere Ohrkante jeweils offenkantig li auf li heften und auf eine Breite von ca 5 cm einkräuseln. Ohren lt Schnittmarkierung mit der gekräuselten Kante an den Kopf heften – Ohrseite **B** zeigt dabei zum Kopf. Körperseiten und Kopf-Bauchteil zuznähen (7-Mitte-7). Körper wenden. Augen anbringen. 2x je 2 Vorderpfoten-teile zuznähen (10-11), bei (10) und (11) jeweils für eine Y-Naht enden, außerdem die Wendeöffnung lassen. Einen Pfotenrist zwischen (10-11) einnähen – mit Nahtdecke (siehe Lexikon) bei (12). Vorderpfoten wenden, mit Füllwatte stopfen und schließen. Vorderpfoten mit je 1 Knopf in Brusthöhe auf der Naht an den Fuchskörper nähen. Fuchskörper mit Füllwatte stopfen und schließen. 2x je 2 Hinterpfoten-teile zuznähen, dabei die Wendeöffnung lassen. Hinterpfoten mit Füllwatte stopfen und schließen. 2x jeweils 1 Schwanzspitze an 1 Schwanzteil nähen (13-14). Schwanzteile verstürzen und vor dem Schließen mit Füllwatte stopfen. Hinterpfoten und Schwanz von Hand annähen. Nase festkleben.

HINWEIS: Die Schnittteile 1-13 finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

Übersicht Schnittteile



NÄHEN

Kleiner Fuchs

GRÖßE: ca 12 cm breit, 25 cm hoch

MATERIAL:

A = 95 x 40 cm Leinenstoff „Natural“, natur, Art 99.462.15

B = 40 x 35 cm Baumwoll-Teddyplüsch wollweiß, Art 99.477.17

- 20 cm Aludraht, champagner, 2 mm, Art 99.542.77
- 1 Tiernase mit Druck (18 mm Ø), aus dem Set Tiernasen, schwarz, 18-24 mm, 12 Stück, Art 99.370.45
- 2 Tieraugen, (9 mm Ø), aus dem Set Tieraugen, 9 + 12 mm, 20 Stück, Art 99.849.49 von **buttinette**
- 2 Holzknöpfe, 18 mm Ø von **Union Knopf**
- ca 250 g Füllwatte Hochbausch, 100% Polyester
- Bastelkleber von **efco**
- Nähgarn in passenden Fb von **Mettler (Amann)**

VORBEREITEN, ZUSCHNEIDEN UND NÄHEN:

Siehe großer Fuchs.

HINWEIS: Die Schnittteile 1-13 finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.



Wohlfühl Angebot



3
Ausgaben
für nur
5€*

Lesen Sie, wie wohnen wirklich glücklich macht!
Jeden Monat mit vielen Einrichtungstipps
für ein modernes, gemütliches Zuhause.



Gleich bestellen unter
www.zuhausewohnen.de/wohlfuehl



Waldgeflüster

Spaziert man dieser Tage durch die Wälder, kann man mit viel Glück Eichhörnchen, Igel oder Fliegenpilze erblicken. Oder man häkelt die süßen Waldbewohner von Sonja Prell nach.

HÄKELN

Neun Dekoanhänger

GRÖßEN: von ca 6 x 4 cm bis 7 x 8 cm

MATERIAL:

- je 1 Spule Baumwollgarn „Cotona No 4“:

A = rot (Fb 0210)

B = weiß (Fb 2401)

C = braun (Fb 2305)

D = natur (Fb 1908)

E = schwarz (Fb 2400)

F = beige-braun meliert (Fb 2410)

- Nähgarn in Schwarz

von **Madeira**

- 1 Häkelnd Nr 2

von **Pony**

- 1 Dose Rocailles in Weiß, 2,2 mm Ø, Art 14705102

- 4 Rocailles in Schwarz, 2,2 mm Ø, Art 14705576

- 4 Glaswachsperlen in Schwarz, 6 mm Ø, Art 14705576

von **Rayher**

- 1 schwarzen Edding-Stift

HÄKELN:

Lt entsprechender Häkelschrift in R/Rd arb. Vor der 1. fe M am Anfang jeder R/Rd 1 Lftm zusätzlich arb bzw das 1. Stb/DStb durch 3/4 Lftm ersetzen. Jede Rd mit 1 Kettm in die entsprechende Anfangs-M schließen.

Fuchs (2x arb):

Für den Körper einen Fadenring in **D** legen und lt Häkelschrift **3** arb. Die **1.-6. Rd** 1x häkeln, dabei die **1.-3. Rd** in **D**, die **4.-6. Rd** in **C** arb. Dann für den Schwanz den Richtungspfeilen folgend die **7.-12. R** 1x in **C** ausführen. Die Füße jeweils an den Anfangspfeilen beginnen, einen Faden **C** neu anschlingen und wie gezeichnet häkeln. Für den Kopf die **1.-**

6. Rd lt Häkelschrift **3** wie beim Körper, jedoch in **D** arb. Das Gesicht häkeln. Hierfür 3 Lftm in **C** anschl und lt Häkelschrift **4** arb. Die **1.-9. R** 1x ausführen, dabei stets den Richtungspfeilen folgen. Für die Ohren jeweils an den Anfangspfeilen beginnend einen Faden **C** neu anschlingen und wie gezeichnet häkeln. Für die Schnauze einen Fadenring in **E** legen und in den Ring 10 hStb arb, dabei das 1. hStb durch 2 Lftm ersetzen und die Rd mit 1 Kettm in die oberste Ersatz-Lftm schließen. Das Gesicht auf den Kopf legen und beide Teile lt Abb entlang der oberen Rundung mit Kettm in **C** zushäkeln. Die Schnauze und die Augen lt Abb auf das Gesicht und das Ge-



TIPP:

Die niedlichen Waldbewohner sehen auch an einem Ast aufgehängt ausgesprochen hübsch aus.

Idee + Realisation: Sonja Prell,
Fotos: Uzwel Fotodesign
Uli Glasemann, Styling: Elke Reith

sicht lt Abb ca 1 cm breit überlappend auf den Körper nähen.

Igel (2x arb):

Einen Fadenring in **F** legen und lt Häkelschrift **2** arb. Die **1.-7. Rd** 1x arb, dabei die **7. Rd** nur bis zum grauen Anfangspfeil häkeln, hier den Faden abschneiden. Dann für den Kopf einen Faden **D** am grauen Anfangspfeil neu anschlingen und die **1.-4. R** 1x arb.

Lt Foto 1 schwarze Rocaille als Auge aufnähen und mit dem schwarzen Edding-Stift eine Nase aufmalen.

Eichhörnchen (2x arb):

Einen Fadenring in **C** legen und lt Häkelschrift **5** arb. Die **1. und 2. Rd** 1x ausführen, dabei in

der **2. Rd** den Richtungspfeilen folgend den Schwanz und die Beine mit häkeln. Dann am Anfangspfeil einen Faden **C** neu anschlingen und wie gezeichnet den Kopf inklusive der Ohren häkeln.

Lt Foto 1 Perle als Auge aufnähen. Dann mit schwarzem Nähgarn und einigen Überfangstichen eine Nase aufsticken.

Fliegenpilz (3x arb):

Lt Häkelschrift **1** am grauen Anfangspfeil beginnend für den Stiel 4 Lftm in **B** anschl. Die **1.-8. R** 1x arb und dem grauen Richtungspfeil folgend den Stiel mit fe M umhäkeln. Dann am schwarzen Anfangspfeil **a** mit 4 Lftm in **A** beginnend den Hut an den Stiel häkeln und

die **9.-15. R** 1x arb. Den Faden am Endpfeil abschneiden. Danach den Faden am Anfang der **9. R** am Anfangspfeil **b** mit 1 Ketm neu anschlingen und die Hutrundung mit 1 R fe M in **A** umhäkeln.

Auf die Pilzhüte lt Abb unregelmäßig verteilt einige weiße Rocailles nähen.

FERTIGSTELLEN:

An allen Teilen jeweils einen Aufhänger in **A**, **C** und **F** lt Abb bzw nach Wunsch anbringen.

HINWEIS: Die Häkelschriften 1 - 5 finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

Neue Herbst-/Winterstoffe

7 Inspirationen für Ihre Nähwerkstatt



Foto: www.albstoffe.de

DIAMOND EYE

Die neue Herbstkollektion von Hamburger Liebe für Albstoffe „Orient Oxident“, zu sehen hier das Design „Diamond Eye“, besteht aus 95% kBA Bio-Baumwolle und 5% Elasthan, 100% made in Germany.

Erhältlich auf Jersey und Sommersweat, zum Beispiel über www.alles-fuer-selberrmacher.de oder www.das-huepfendekomma.de



Foto: www.hotex.de

2

MUSTERHAFT

Diese vier Baumwollstoffe aus der Kollektion „BeaLena Lieblingsstoffe“ in Türkis, Maisgelb, Petrol und Mintgrün, jeweils 50 x 70 cm, 115g/m², punkten mit tollen grafischen Mustern, ob nun Retro-, Karo- oder Würfelmuster.

Weitere Infos und Bestellung unter www.hotex24.de



3

BLUMIGE ZEITEN ...

... stehen uns bevor – das neue Malomi Baumwolljersey Panel „Gouache Bordüre“, erhältlich in Oliv, Anthrazit und Beere, ist perfekt für Longshirts, Kleider, aber auch für viele andere Bekleidungsvarianten geeignet. Das Muster – die Blumenbordüre in typischer Bauernmalerei-Optik – ist komplett durchlaufend, somit kann man den Stoff ganz individuell für jeden Zweck zuschneiden.

Weitere Infos und Bestellung unter www.stoffe-hemmers.de



Fotos: www.stoffe-hemmers.de



Foto: www.stoffe-zanders.com

4

BLÄTTERGEFLECHT

Dieser herbstliche Stoff mit grafischem Muster besteht aus 100% Viskose-Mousseline und ist in den Farben Blau, Schwarz und Bordeauxrot erhältlich. Er eignet sich sowohl für Bekleidung wie Röcke, Blusen, Shirts oder Tops als auch für dekorative Zwecke.

Weitere Infos unter www.stoffe-zanders.com



Foto: www.lillestoff.com

FÜR WALDFREUNDE

Die Kollektion „Lille Woodland“ von lillestoff wurde mit GOTS-zertifizierten Farben in Deutschland gedruckt – als Winterware besteht der Sweatstoff aus 95% Bio-Baumwolle und 5% Elasthan. Das schlichte und reduzierte Design passt perfekt für die erste Herbstkleidung; die stilisierten Zeichnungen sind besonders bei Kindern sehr beliebt.

Weitere Infos und Bestellung unter www.lillestoff.com

TOLLE STRICKOPTIK

Dieser schöne Jacquard Jersey mit Zopfstrickmuster ist ein echter Alleskönner. Durch seinen angenehmen Tragekomfort ist er ideal für Pullis, Hoodies, Kleider, Cardigans, Schals und Mützen, aber auch für Wohn-Accessoires wie Decken und Kissen hervorragend geeignet. Erhältlich in 32 Farben!

Weitere Infos und Bestellung unter www.stoffe-berning.de



Foto: Stoffe Werning

5

7 MONSTER-PARTY-SPAß

„French Terry Sommersweat Musik-Monster“ aus der Petit Citron Kollektion von fabfab ist genau das Richtige für alle kleinen Ungeheuer und frechen Bengel. Und das Beste: die wunderschönen Kinder-Design-Stoffe der neuen Eigenmarke Petit Citron machen nicht nur viel Spaß, sondern sind auch besonders hautfreundlich!

Weitere Infos und Bestellung unter www.stoffe.de



Foto: www.stoffe.de



Idee + Realisation: Valeska Wombacher,
Fotos: Jessica Alice Hath – BFF, Styling: Kerstin Robbin

Feiern Sie in diesem Jahr doch Ihr eigenes Oktoberfest! Mit der Tischdeko von Valeska Wombacher kommt fröhliche Wies'n-Stimmung auf. Noch die Trachtenstrümpfe und Handstulpen von Michaela Weiße anlegen. Dann heißt es: O'zapft is!

Wir feiern die Wies'n dieses Jahr daheim!

NÄHEN STICKEN

Tassenmanschetten

GRÖßE: ca 25,5 x 7,5 cm

MATERIAL:

- CertiFelt, 3 mm stark:
A = 30 x 10 cm hellgrau V 817
C = 30 x 10 cm türkis V 805
- TrueFelt, 1-1,2 mm stark:
D = 6 x 6 cm braun V 516
E = 8 x 7 cm sanftes Fuchsia V 631
G = 8 x 7 cm rehbraun V 610
- 20 x 8 cm Vlieseline Vliesofix AN 6220V (1 Packung = 45 x 45 cm) von **De Witte Engel**
- 2 Kaffeebecher, Höhe 9,5 cm, Ø 8 cm, Art 560 499 von **VBS**
- **Coats** Nähgarn in Grau und Türkis
- **Anchor** Häkelgarn Nr 10 oder Sticktwist, siehe Zeichenerklärung über **MEZ GmbH**
- je 1 Knopf, 15 mm Ø in Fuchsia und Türkis
- 2 Druckknöpfe, 15 mm Ø, transparent aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Schnittteil-Lasche abpausen und ausschneiden.

Applikationsteile (siehe Lexikon – Applizieren mit der Nähmaschine): **1** = 1x, **2** = 2x.

ZUSCHNEIDEN:

A und **C**: Je 1 Streifen von 25,5 x 7,5 cm; Lasche je 1x.

Applikationsteile in den Fb lt Vorlagen.

NÄHEN:

Tassenmanschetten in A: Die Schnittkanten bei Streifen und Lasche **A** mit Langettenstichen in Grün umsticken. Hirschkopf auf das Herz **E** bügeln und in Braun mit kleinen Überwendlichstichen applizieren (siehe Lexikon). Das Herz mit Grün umsticken, lt Vorlage besticken und dann mit 3 cm Abstand zur re kurzen Kante auf den Streifen **A** bügeln. *Lasche mit der geraden Kante an der re kurzen Kante mittig 2 cm weit unter den Streifen legen und mit Nähgarn und Rück-/Steppstichen in einem durchkreuzten Rechteck (1,5 x 2 cm) festnähen. An der Lasche lt Schnittmarkierung den fuchsiablen Knopf auf die Oberseite, das Druckknopfberteil auf die Unterseite nähen. Manschette um die Tasse legen, an der zweiten kurzen Kante auf der re Seite die Position für das Druckknopfunterteil markieren und dieses annähen. Manschette um die Tasse legen und schließen.

Tassenmanschetten in C: Schnittkanten bei Streifen und Lasche **C** mit Langettenstichen in Türkis umsticken. Herz **G** mit Weiß umsticken, lt Vorlage besticken, anschließend mit 3 cm Abstand zur re kurzen Kante auf den Streifen **C** bügeln. Weiter nähen siehe **Tassenmanschetten in A** ab *, hier den türkisfarbenen Knopf nehmen.

HINWEIS: Schnittteil, Applikationsteile **1** und **2** sowie Stickvorlagen finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

TEAMPROJEKT!



NÄHEN STICKEN

Brotkorb

GRÖßE: Korb 22 x 15,5 x 6 cm,
Brezel ca 17 x 11 x 1,5 cm

MATERIAL:

- TrueFelt, 1-1,2 mm stark:
- J** = 40 x 25 cm kamelbraun V 609
- Baumwoll-Karostoff:
- K** = 90 x 18 cm rot-weiß kariert SR1040 von **De Witte Engel**
- Seegrass-Körbchen oval, 22 x 15,5 x 6 cm, Art 46223000
- Füllwatte, Art 30220000 von **Rayher**
- **Coats** Nähgarn in Rot
- **Anchor** Häkelgarn Nr 10 oder Sticktwist in Weiß und Braun über **MEZ GmbH**
- 100 cm Satinband in Rot, 25 mm breit aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Schnittteile 1 und 2 abpausen und ausschneiden.

ZUSCHNEIDEN – Schnittteil **1** inkl 1 cm Nahtzugabe:

J: Brezel 4x.

K: Boden 1x, 1 Randstreifen von 67 x 15 cm.

NÄHEN:

Korbeinlage: Schnittkanten versäubern (siehe Lexikon). Randstreifen an den kurzen Kanten zum Ring schließen. Randstreifen mit einer langen Kante re auf re an den Boden nähen, dabei die Mehrweite des Streifens rundum

gleichmäßig verteilt in kleine Falten legen. Die offene lange Kante 2x 1 cm breit nach li bügeln und den Umschlag knappkantig feststeppen. Die Einlage in den Korb legen und den Rand nach außen umschlagen.

Brezeln: 2x je 2 Brezelteile kantenbündig aufeinanderlegen und in Braun mit Langettenstichen zunähen – zuerst die „Brezel-Augen“, dann den Außenrand – dabei nach und nach die Brezel mit Füllwatte stopfen. Mit Knötchenstichen in Weiß das „Salz“ aufsticken. Satinband vierteln, die Stücke jeweils mit einer kurzen Kante an den Seiten von außen nach innen um die Brezeln schlingen und mit eingeschlagener Kante von Hand festnähen. Die Brezeln an den langen Seiten an den Korbrand legen und die Satinbänder jeweils in der Mitte der kurzen Seiten zu Schleifen binden. Nach Wunsch Brezeln und Schleifenknoten von Hand punktuell an die Korbeinlage nähen.

HINWEIS: Die Schnittteile **1** und **2** finden Sie auf dem Arbeitsbogen **B**.

NÄHEN STICKEN

Untersetzer

GRÖßE: 10,5 cm Ø

MATERIAL:

- CertiFelt, 3 mm stark:
- A** = 12 x 12 cm hellgrau V 817
- B** = 12 x 12 cm ecru V 801
- C** = 12 x 12 cm türkis V 805
- TrueFelt, 1-1,2 mm stark:
- E** = 8 x 7 cm sanftes fuchsia V 631

G = 10 x 8 cm rehbraun V 610

H = 11 x 11 cm weiß V 556

I = 3 x 3 cm gelb V 502

• 30 x 12 cm Vlieseline Vliesofix AN 6220V (1 Packung = 45 x 45 cm) von **De Witte Engel**

• **Anchor** Häkelgarn Nr 10 oder Sticktwist, siehe Zeichenerklärung über **MEZ GmbH**

• 15 cm Taftband, rot-weiß kariert, 10 mm breit aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Schnittteil-Untersetzer abpausen und danach ausschneiden.

Applikationsteile (siehe Lexikon – Applizieren mit der Nähmaschine): **1-4** = je 1x.

ZUSCHNEIDEN:

A-C: Untersetzer je 1x.

Applikationsteile in den Fb lt Vorlagen.

NÄHEN:

Schnittkanten der Untersetzer und der Motive mit Langettenstichen in den Fb lt Foto umsticken. Edelweißteile und Herz lt Vorlagen besticken (den Schriftzug lt Vorlage oder nach Wunsch mit Bleistift vorzeichnen). Applikationen in der nummerierten Reihenfolge auf die Untersetzer bügeln. Das Taftband zur Schleife binden und an den Rand des Untersetzers **B** nähen.

HINWEIS: Schnittteil, Applikationsteile **1-4** und Stickvorlage finden Sie auf dem Arbeitsbogen **A**.

NÄHEN

Clutch

GRÖßE: ca 20 x 12 x 4 cm

MATERIAL:

- TrueFelt, 1-1,2 mm stark:
F = 10 x 9 cm apfel V 626
- FrescoFelt, 2 mm stark:
M = 50 x 40 cm pink V 751
- 10 x 9 cm Vlieseline Vliesofix AN 6220V
(1 Packung = 45 x 45 cm)
von **De Witte Engel**

• 1 Motiv aus Applikationen „Edelweiß“, Größe: 5-6,5 cm, Inhalt: 4 Stück, Art 99.555.92

von **buttinette**

- 8 Ösen mit Scheiben, 8,0 mm Ø, silberfarbig
- Vario-Zange
- 1 Druckknopf, 10 mm Ø

von **Prym**

- 50 cm von VBS Satinband, maigrün, Länge 10 m, Breite 1 cm, Art 291 446-63 von **VBS**

- **Coats** Nähgarn in Weiß
- **Anchor** Häkelgarn Nr. 10 oder Sticktwist in Hellgrün und Pink über **MEZ GmbH**
- 22 x 6 cm feste Pappe

VORBEREITEN:

Schnittteile 1 und 2 abpausen und ausschneiden.

Applikationsvorlage-Herz (siehe Lexikon – Applizieren mit der Nähmaschine): 1x.

Zuschneiden – eine Nahtzugabe wird nicht benötigt:

M: Taschenkörper 1x.

F: Herz 1x.

Pappe: Bodeneinlage 1x.

NÄHEN:

Am Taschenkörper die Schnittkanten von • bis ★ (= vord Kante/oberer Rand/Klappenrand/oberer Rand/vord Kante) mit Langettenstichen in Hellgrün umsticken. Die Ösen von re einstanzen. Die vord Kanten auf Stoß aneinanderlegen (li Filzseite liegt innen) und das Satinband in Miederschnürung in die Ösen fädeln. Boden li auf li zum unteren Rand des Taschenkörpers falten – Passzeichen ★ bzw • treffen aufeinander – die Schnittkanten li auf li bündig legen und mit Langettenstichen in Hellgrün zusähen. Das Herz in Pink umsticken, Edelweiß auf das Herz bügeln, dann das Herz auf die Klappe bügeln. Druckknopf-unterteil auf die Klappeninnenseite nähen. Klappe auf den Taschenkörper legen, die Position für das Druckknopfberteil festlegen und dieses annähen. Die Bodeneinlage in die Clutch legen.

HINWEIS: Die Schnittteile 1 und 2 sowie die Applikationsvorlage finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

STRICKEN HÄKELN

Stulpen

GRÖßE: Einheitsgröße

MATERIAL:

- je 100 g „Freizeit“ (75% Schurwolle, 25% Polyamid, LL = ca 420 m/100 g):

A = Weinrot (Fb 269233)

B = Hellgrau (Fb 269613)

von **Junghans Wollversand**

- 1 Nadelspiel Nr 2,5
- 1 Häkelnd Nr 2,5
- 1 Zopfnd
- 1 Maschenmarkierer (MM)

von **Prym**

- 2 Metallknöpfe 2-Loch Edelweiß Fb 0083, 20 mm, Art 42509

von **Union Knopf**

- 50 cm Bändchen in Hellgrau, ca 5 mm breit

Bundmuster: 1. - 3. Rd: * 1 M li, 2 M re, 1 M li, 2 M re, 1 M li, 4 M re, ab * stets wd. **4.**

Rd: * 1 M li, 2 M nach re verkr (= 1 M auf die Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 1 M re



Idee + Realisation: Valeska Wombacher (Clutch, Brotkorb, Untersetzer),
Michaela Weike (Stulpen), Fotos: Jessica Alice Hath – BFF, Styling: Kerstin Robbin



und die M der Zopf-Nd re str], 1 M li, 2 M nach li verkr (= 1 M auf die Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd re str], 1 M li, 4 M re, ab * stets wdh. Die **1.-4. Rd** stets wdh.

Gl re; in Rd: Stets re M str.

Ajourmuster: Nach Strickschrift arb. Es sind alle Rd gezeichnet. Den MS stets wdh. 1x die **1.-10. Rd** str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Maschenprobe: Gl re sind 30 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Stulpe (2x arb):

In **A** 55 M anschl, auf 4 Nd verteilen (14, 14, 14, 13 M pro Nd) und zur Rd schließen. 31 Rd im Bundmuster str. **32. Rd:** * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re.

33. Rd: Re M str. **34. Rd:** Re M str, dabei gleichmäßig verteilt 11 M zun = 66 M. **35.-44. Rd:** Gl re str, dabei die **42. Rd** mit einem MM markieren. **45. Rd:** * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh. **46. Rd:** Re M str. **47. Rd:** Re M str, dabei gleichmäßig verteilt 11 M zun = 77 M. **48.-57. Rd:** Im Ajourmuster str. Dann alle M abk.

Für die **innere Stulpe** von der **li Seite** der Arbeit aus in **A** aus den M der markierten **42. Rd** 66 M auffassen. Weiter in **B** 13 Rd gl re und 4 Rd Rippenmuster str. Dann alle M abk.

FERTIGSTELLEN:

Die Anschlagkante in **B** wie folgt behäkeln: **1. Rd:** Fe M. **2. Rd:** [1 fe M, 1 Lftm] in jede fe M der Vorrd arb.

Auf die gl re gestrickte Fläche der **35.-44. Rd** 1 Knopf aufnähen. Durch die untere Lochreihe das Bändchen einziehen.

HINWEIS: Die Strickschrift finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

STRICKEN

Trachtenstrümpfe

GRÖÖE: 40/41 (42/43)

Die Angaben für Größe 42/43 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt sie für beide Größen.

MATERIAL:

- 100 g „Freizeit“ (75% Schurwolle, 25% Polyamid, LL = ca 420 m/100 g) in Hellgrau (Fb 269-613) von **Junghans Wollversand**
- 1 Nadelspiel Nr 2,5
- 1 Zopfnd

- 2 Maschenmarkierer (MM)

von **Prym**

- 2 Metallknöpfe 2-Loch Edelweiß Fb 0083, 38 mm, Art 42509

von **Union Knopf**

Bundmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re; in R: Hinr re M, Rückr li M; **in Rd:** stets re M str.

Zopfmuster: 1.-3. Rd: * 1 M li, 2 M re, 1 M li, 2 M re, 1 M li, 4 M re, ab * stets wdh. **4. Rd:** * 1 M li, 2 M nach re verkr (= 1 M auf die Zopfnd hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopfnd re str], 1 M li, 2 M nach li verkr (= 1 M auf die Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopfnd re str], 1 M li, 4 M re, ab * stets wdh. Die **1.-4. Rd** stets wdh.

Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. Die M in jeder Rd versetzen.

Betonte Abnahmen: Vor dem 1. MM 1 Überzug arb (= 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen). Nach dem 2. MM 2 M re zusstr.

Doppel-M: Den Arbeitsfaden vor die Arbeit legen, von re in die 1. M einstecken, M li abh, Faden fest nach hinten ziehen (wird der Faden nicht fest genug gezogen, entstehen später Löcher). Dabei wird die M über die Nd gezogen und liegt doppelt. Beim Abstricken der Doppel-M beide M-Glieder zusammenfassen und als 1 M abstr.

Maschenprobe: Gl re sind 30 M und 42 R = 10 x 10 cm.

STRICKEN:

Hinweis: Die M vor dem 1. MM und die M nach dem 2. MM stets re str.

112 M anschl, auf 4 Nd verteilen (= 28 M pro Nd) und zur Rd schließen. 40 Rd im Bundmuster str. Dann für den **Schaft** 1 Rd re M str und dabei gleichmäßig verteilt 13 M abn = 99 M. Danach in folg Einteilung weiterstr: 17 M Perlmuster, 1 MM setzen, 66 M Zopfmuster, dabei mit 1 M li, 4 M re, beginnen, den MS 5x arb, enden mit 1 M li, 2 M re, 1 M li und 2 M re, 1 MM setzen, 16 M Perlmuster. Für die **Waden** 15x in jeder 5. Rd vor dem 1. MM und nach dem 2. MM je 1 betonte Abnahme arb = 69 M. 2 Rd mustergemäß str, dabei jedoch in der 2. Rd die letzte M ungestrickt auf die 1. Nd heben. In der nächsten Rd 1 doppelten Überzug arb (= 2 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M darüberziehen) und die restl M mustergemäß str = 67 M. In der nächsten Rd 2 M li zusstr und die restl M mustergemäß str = 66 M. Nun die M wie folgt auf die Nd ver-



teilen: 16, 17, 16, 17 M pro Nd, dabei den Rd-Beginn zwischen der 1. und 4. Nd beibehalten. 80 Rd im Zopfmuster in der bisherigen Einteilung weiterstr. Dann über die 33 M der 1. und 4. Nd gl re in verkürzten R eine Bumerangferse str, dabei die M gedanklich in 3 Drittel von je 11 M einteilen: **1. R:** Re M str. **2. R:** 1 Doppel-M, li M str. **3. R:** 1 Doppel-M, re M bis zur Doppel-M, die Doppel-M bleibt ungestr, wenden. **4. R:** 1 Doppel-M, li M bis zur Doppel-M, wenden. Die **3. + 4. R** stets wdh, bis die letzten Doppel-M mit den äußeren M des mittleren Drittels der Fersen-M gearb sind. Nun 2 Rd über alle M arb, dabei die Fersen-M gl re und die M der 2. + 3. Nd mustergemäß im Zopfmuster str. Nun wieder nur über die 33 M der 1. und 4. Nd gl re verkürzte R mit Doppel-M wie folgt arb: **1. R:** Bis über die M des mittleren Drittels re str, wenden. **2. R:** 1 Doppel-M, li M bis einschließlich der letzten M des mittleren Drittels str, wenden. **3. R:** 1 Doppel-M, re M bis zur Doppel-M str, die Doppel-M re abstr, die folg M re str, wenden. **4. R:** 1 Doppel-M, li M bis zur Doppel-M str, die Doppel-M li abstr,



Idee + Realisation: Michaela Weike,
Fotos: Jessica Alice Hath – BFF, Styling: Kerstin Robbin



WISSENSWERT:

Das Oktoberfest in München (mundartlich d'Wiesn) ist das weltweit größte Volksfest. Am 17.10.1810 wurde das erste Oktoberfest mit einem großen Pferderennen eröffnet. Gefeiert wurde die Hochzeit von Kronprinz Ludwig und Prinzessin Therese.

Austragungsort war eine damals am Stadtrand gelegene Wiese – zu Ehren der Braut wurde sie danach „Theresienwiese“ genannt. Obwohl die Wiesn im September beginnt, heißt sie Oktoberfest – das Startdatum wurde erst im Laufe der Jahre nach vorne verlegt.

die folg M li str, wenden. Die **3. + 4. R** stets wdh, bis auch über den äußeren M 1 Doppel-M gestr ist. Nach der letzten Rück-R noch 1x 1 Doppel-M arb, dann für den **Fuß** in Rd weiterstr, dabei weiter über die M der 1. und 4. Nd (= Sohle) gl re und über die M der 2. und 3. Nd mustergemäß im Zopfmuster arb. Nach 64 (68) Rd für die **Spitze** über alle M gl re weiterstr und in der 1. Rd 3x jede 21. + 22. M re zusstr = 63 M. Dann für die Sternchenspitze in der **1. Rd** jede 6. + 7. M re zusstr = 54 M. Diese Abnahmen in der **7., 12., 16. und 19. Rd** jeweils an den gleichen Stellen ebenso arb = 18 M. In der **21. Rd** stets 2 M re zusstr. = 9 M. Die restlichen M mit dem Arbeitsfaden zusziehen.

2. Strumpf ggl arb, dafür die Schaft-M wie folgt einteilen: 16 M Perlmuster, dabei mit 1 M li beginnen, 1 MM setzen, 66 M Zopfmuster, dabei den MS 6x arb, 1 MM setzen, 17 M Perlmuster. Nach den Abnahmen für die Wade die M wie folgt auf die Nd verteilen: 17, 16, 17, 16 M pro Nd, dabei den Rd-Beginn zwischen der 1. und 4. Nd beibehalten.

FERTIGSTELLEN:

1 Knopf an der Außenseite des Strumpfs lt Foto mittig auf das Bündchen nähen.

NÄHEN STICKEN

Flaschenschürzen

GRÖßE: ca 15 x 17 cm

MATERIAL:

- CertiFelt, 3 mm stark:
- A** = 15 x 20 cm hellgrau V 817
- B** = 17 x 20 cm ecru V 801
- TrueFelt, 1-1,2 mm stark:
- D** = 20 x 15 cm braun V 516
- E** = 8 x 6 cm sanftes fuchsia V 631
- F** = 16 x 10 cm apfel V 626
- Baumwoll-Karostoff:
- K** = 14 x 8 cm rot-weiß kariert SR1040
- L** = 13 x 8 cm rosa-weiß kariert SRK190
- 40 x 15 cm Vlieseline Vliesofix AN 6220V (1 Packung = 45 x 45 cm) von **De Witte Engel**
- 25 cm von VBS Satinband, altrosa, Länge 10 m, Breite 1 cm, Art 291 446-21 von **VBS**
- **Coats** Nähgarn in Weiß
- **Anchor** Häkelgarn Nr. 10 oder Sticktwist, siehe Zeichenerklärung über **MEZ GmbH**

- 20 cm Gummiband, 8 mm breit in Weiß
 - 14 cm Klöppelspitze, 12 mm breit in Weiß
- aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Schnittteile 1 und 2 abpausen und danach ausschneiden.

Applikationsteile (siehe Lexikon – Applizieren mit der Nähmaschine): **3-8** = je 1x.

ZUSCHNEIDEN:

A: Grundform Mann 1x.

B: Grundform Frau 1x.

Applikationsteile in den Fb lt Vorlagen.

NÄHEN:

Schürze-Mann: Schnittkanten von Lederhose, Lendenschurz und Hemd in den Fb lt Foto mit Langettenstichen umsticken, beim Hemd den unteren Rand frei lassen. Teile lt Vorlagen besticken, dann in der nummerierten Reihenfolge auf die Grundform bügeln. Den oberen Rand der Grundform sowie das Loch für den Flaschenhals in Grün mit Langettenstichen umsticken. Anschließend 10 cm Gummiband abschneiden und von Hand auf der Rückseite an die Grund-

form nähen – die Gummi-Schnittkanten zeigen dabei zur Teilmitte, sodass sich ein Halbring bildet.

Schürze-Frau: Schnittkanten von Mieder, Rock und Schürze (oberen Rand nicht) in den Fb lt Foto mit Langettenstichen umsticken. Mieder lt Vorlage besticken. Die Teile in der nummerierten Reihenfolge auf die Grundform bügeln. Am unteren Schürzenrand die Klöppelspitze mit Rück-/Steppstichen von Hand aufnähen, dabei die kurzen Kanten der Spitze einschlagen. 7 cm Satinband mit eingeschlagenen kurzen Kanten mit Vorstichen als Gürtel aufnähen, das restl Satinband zur Schleife binden und auf den Gürtel nähen. Dann den oberen Rand und die Ärmel der Grundform, sowie das Loch für den Flaschenhals in Weiß mit Langettenstichen umsticken. Danach 10 cm Gummiband von Hand auf der Rückseite an die Grundform nähen – die Gummi-Schnittkanten zeigen dabei zur Teilmitte, sodass sich ein Halbring bildet.

HINWEIS: Die Schnittteile 1 und 2 sowie die Applikationsteile 3-8 finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.



Idee + Realisation: Valeska Wombacher,
Foto: Jessica Alice Hath – BFF,
Styling: Kerstin Robbin

Gewinnspiel

In welchem Monat startet das Oktoberfest gewöhnlich?

Machen Sie mit und gewinnen Sie eins von drei Exemplaren von „Mein selbst genähtes Dirndl“ aus dem Servus Verlag.

So einfach geht's:

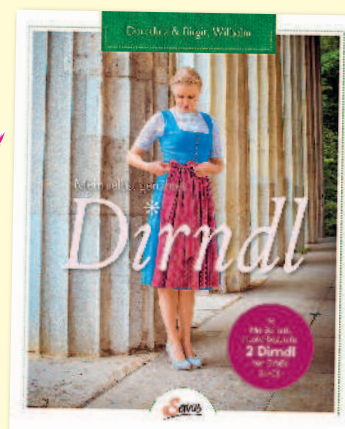
1. Die Rätselfrage beantworten (die Lösung ist im Text versteckt).
2. Die Lösung mit dem Stichwort „Dirndl“ bis zum 2. September 2020 per Post an BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, „Dirndl“, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden oder per Mail an anna@bpv-medien.de schicken.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Ausgeschlossen sind Mitarbeiter der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG sowie verbundener Unternehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Als Teilnehmer sind Sie damit einverstanden, dass Ihre Adresse im Falle eines Gewinns zwecks Übersendung an das Unternehmen übermittelt wird. Wir werden alle personenbezogenen Daten sowie Ihre Angaben zur Person als Teilnehmer nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechtes verwenden. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Aktion verwendet und anschließend gelöscht. Gewinnspielclubs, automatisierte Einträge über Gewinnspiel-Robots sowie willentliche Falscheinträge und Einträge mit sog. „Wegwerf E-Mail-Adressen“ sind unzulässig.

Ausführliche Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter <https://www.oz-verlag.de/wettbewerbsbedingungen>.

Buch-Tipp



Dorothea & Birgitt Wilhelm
MEIN SELBST GENÄHTES DIRNDL

136 Seiten,
ISBN 978-3-7104-0219-7,
26,00 €,
Servus Verlag

Dirndl tragen ist total in. Und ganz besonders stolz trägt sich das selbstgenähte Dirndl. Bildreich wird Schritt für Schritt erklärt, wie man sein eigenes maßgeschneidertes Dirndl näht. Enthalten sind dafür zwei bewährte Dirndl-Schnittmuster der Schnittdirektrice Katharina Jung von „Dirndl Schnitte“ auf einem Papierschnittbogen. Mit Anleitungen zum Enger- oder Weitermachen, Kürzen und umfangreichen Informationen zu Stoff- und Farbwahl und Nähetechniken wie Froschgoscherl und Stifeln.

Schneiderpuppen.de

Schneiderpuppen
Konstruktionsmaterial
Schneiderzubehör
Fachbücher
Schnittzubehör

Schneiderpuppen-Versandhandel
Angela Schmidt

Pfälzerstraße 10 • 26607 Aurich
Tel. 0 49 41 - 969 031
Fax 0 49 41 - 969 032
info@schneiderpuppen.de
www.schneiderpuppen.de

kostenloser Katalog

Online-Shop

Wollverliebt

Über 1.000 Zeitschriften und Bücher zum Thema unter www.oz-shop.de!

Illustration: ©Shopphoto.com/DianaElena

#wollemitherz

Elisa

WOLLE MIT ♥

www.elisa.at



Die durchgehende Eichenlaubranke zierte das Kissen nur auf der Vorderseite, während sich das seitliche Zopfmuster auch auf der Rückseite des Kissens zeigt.



STRICKEN

Kissen mit Blumen

GRÖÖE: ca 50 x 50 cm

MATERIAL:

- „Landwolle“ (60% Schurwolle, 40% Polyacryl, LL = 200 m/100 g):
A = 300 g Taupe (Fb 125-875)
B = 100 g Altrosa (Fb 106-830)
von **Junghans Wollversand**

- 1 Paar Stricknd Nr 5
 - 1 Häkelnd Nr 4,5
- von **addi**

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel. Die M in jeder R versetzen.

Blumenmuster: Lt Strickschrift über 55 M str. Es sind nur die Hinr gezeichnet. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie angegeben. Die 1.-90. R 1x arb.

Maschenprobe im Durchschnitt: 14 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Rückseite: 69 M in A anschl und zwischen den Rdm im Perlmuster str. Nach 50 cm = 112 R ab Anschlag die M abk, wie sie erscheinen.

Vorderseite: 69 M in A anschl und zwischen den Rdm im Perlmuster str. Nach 5 cm = 12 R ab Anschlag in der folg Einteilung weiterarb: Rdm, 6 M Perlmuster, 55 M Blumenmuster, 6 M Perlmuster, Rdm. Nach 40 cm = 90 R in dieser Einteilung wieder über alle M im Perl-

muster arb. Nach 50 cm = 114 R ab Anschlag die M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Seitennähte und obere Naht schließen. Innenkissen einschieben und die untere Naht schließen.

HINWEIS: Die Strickschrift finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

STRICKEN

Kissen mit Eichenlaub

GRÖÖE: ca 50 x 50 cm

MATERIAL:

- 300 g Taupe (Fb 125-875) „Landwolle“ (60% Schurwolle, 40% Polyacryl, LL = 200 m/100 g)
von **Junghans Wollversand**

- 1 Paar Stricknd Nr 5
 - 1 Zopfnd
- von **addi**

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Zopf (über 13 M): 1.-4. R: 6 M gl re, 1 M gl li, 6 M gl re. **5. R:** 6 M nach li verzopfen (= 3 M auf eine Zopfnd vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Zopfnd re str), 1 M li, 6 M nach re verzopfen (= 3 M auf eine Zopfnd

ZU BESTELLEN BEI:

Das Garn zu den Kissen können Sie beziehen von:
Junghans Wollversand,
Auf der Hüls 205, 52055 Aachen,
Telefon: +49(0)1805/109109
(*14 Cent/Min. a. d. Festnetz; maximal 42 Cent/Min a. d. Mobilfunk),
Fax: +49(0)241/109122,
E-Mail: info@junghanswolle.de,
Internet: www.junghanswolle.de.

hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Zopfnd re str). **6. R:** M str, wie sie erscheinen. Die 1.-6. R stets wdh.

Eichenlaubranke (zu Beginn über 28 M): Lt Strickschrift str. Es sind nur die Hinr gezeichnet. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.-110. R 1x arb.

Blätterreigen

Idee: Helga Grebenstein, Realisation: Birgit Ungerechts
für Junghans Wollversand, Fotos: Uwe Fotodesign
Uli Glasemann, Styling: Patricia Hansmann



Für die nahende Zeit der kühleren Tage sollte man schon mal loslegen, um sich später in die kuscheligen Ideen von Helga Grebenstein zu schmiegen. Birgit Ungerechts hat diese für Junghans Wollversand in erdigen Farbtönen gestrickt.

Maschenprobe: gl li: 13 M und 22 R = 10 x 10 cm; **Zopf:** 13 M = 6,5 cm breit; **Eichenlaubranke:** 28 M = 22 cm breit.

Rückseite: 85 M anschl und in folg Einteilung arb: Rdm, 13 M Zopf, 1 M gl li, 13 M Zopf, 29 M gl li, 13 M Zopf, 1 M gl li, 13 M Zopf,

Rdm. Nach 50 cm = 110 R ab Anschlag die M abk, wie sie erscheinen.

Vorderseite: 84 M anschl und in folg Einteilung arb: Rdm, 13 M Zopf, 1 M gl li, 13 M Zopf, 28 M Eichenlaubranke, 13 M Zopf, 1 M gl li, 13 M Zopf, Rdm. Nach 50 cm = 110 R ab Anschlag die M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Die Seitennähte und obere Naht schließen. Innenkissen einschieben und die untere Naht schließen.

HINWEIS: Die Strickschrift finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

IMPRESSUM

Anna Lena

9/2020

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden,
Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de
www.bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth

Chefredaktion: Anna-Sophie Kowski

Grafik Bildteil: MK Design, Marion Kremer

Grafik Werkteil/Bogen: www.dobrunz.de

Objektkoordination: Andrea Iffländer

Verantwortlich

für Inhalt und Texte: Nicola Schick,
Uta Koßmagk (Pinnwand
+ Wir stellen vor)

Anleitungen: Angelika Troll,
Ina Langguth,
Veronika Hug,
A. Reuß,
Helga Grebenstein,
Michaela Weike,
Sabine Damerau

Technische Zeichnungen: A. Reuß,
Ina Langguth,
Angelika Troll,
Atelier für Werbung –
R. Dobrunz

Fachlektorat: Arnhilt Tittes, Alice Huber

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann

Leitung Content: Sylvia Tarnowski

Leitung Anzeigenvermarktung: Sandra Raith
(verantwortlich für den
Anzeigenteil)
vermarktung@bpv-medien.de

Vertriebsleitung: Bernd Mantay
info@bpv-medien.de

Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH
Carl-Zeiss-Str. 5,
D-53340 Meckenheim
www.ips-d.de
Tel.: +49 (0)2225 8801-0

Abo-Service: abo@bpv-medien.de
Tel.: +49 (0)7623 964 156
Abonnentenpreis EUR (D)
58,80 einschließlich
Zustellgebühr
Erscheinungsweise:
12x pro Jahr

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de
Tel.: + 49 (0)7623 964 155
www.oz-shop.de,
Einzelversand zuzügl.
EUR (D) 2,50 Versandkosten,
Auslandspreise auf Anfrage

Druck: GD Gotha Druck und
Verpackung GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 3
99869 Drei Gleichen

ISSN 0937 – 3527

© 2020 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter
Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt.
Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und
Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei
Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten
Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft.
Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und
Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden
nicht haftbar gemacht werden.

Jede Menge Kreativideen gibt es auf unserem Blog:
www.oz-verlag.de

HERSTELLER UND VERSENDER

A

addi – Strick- und Häkelnadeln
über **Gustav Selter GmbH & Co KG:**
Hauptstraße 2-6,
58762 Altena,
Internet: www.addi.de.

Adico Textile Aps:

Merkurvej 2b,
7430 Ikast, Dänemark,
Internet: www.adico.dk.

ALTERFIL Nähfaden GmbH:

Bahnhofstraße 33,
09569 Oederan,
Webshop: www.alterfil-shop.de.

AMANN HANDEL GMBH:

Marke Mettler®,
Hauptstraße 1,
74357 Bönnigheim,
Internet: www.amann-mettler.com.

Anchor über MEZ GmbH.

ASA Selection GmbH:

Rudolf-Diesel-Straße 3,
56203 Höhr-Grenzhausen,
Webshop: www.asa-selection.de.

Austermann

über **Schoeller Handstrickgarne:**
Internet: www.austermann.de.

B

Belousek:

Linzer Straße 235 a, A-1140 Wien,
Webshop: shop.belousek.at.

buttinette Textil-Versandhaus GmbH:

Industriestraße 22,
86637 Wertingen,
Telefon: +49(0)1806/199666*,
Telefax: +49(0)1806/199665*,
(*0,20 €/Verbindung a. d. Festnetz,
Mobilfunk max. 0,60 €/Verbindung),
E-Mail: service@buttinette.de,
Webshop: www.buttinette.com.

C

car-Selbstbaumöbel:

Tom Küstermann e. K.,
Gutenbergstraße 9a,
24558 Henstedt-Ulzburg,
Webshop: www.car-moebel.de.

Coats Nähgarne über MEZ GmbH.

D

De Witte Engel:

Wezenland 1, NL-1791 CS den Burg,
E-Mail: info@dewitteengel.nl,
Internet: www.dewitteengel.nl,
Webshop: http://mijn.witteengel.nl.

E

efco creative GmbH:

Große Ahlmühle 10, 76865 Rohrbach,
Internet: www.efco.de.

Elisa Wolle über Belousek.

F

Freudenberg Vliesstoffe SE & Co. KG:

Vertrieb Vlieseline, Höhrerweg 2-4,
69465 Weinheim,
Internet: www.vlieseline.de.

J

Jamieson's of Shetland:

Sandness Industrial Estate,
ZE2 9PL, Sandness, Schottland,
Webshop:
www.jamiesonsofshetland.co.uk.

Jim Knopf GmbH & Co. KG:

Offenbacher Landstraße 70,
60599 Frankfurt,
Webshop: www.jim-knopf-shop.de.

Junghans Wollversand GmbH & Co. KG:

Auf der Hül 205, 52055 Aachen,
Webshop: www.junghanswolle.de.

K

Katia:

Fil Katia, S.A.: AV. Catalunya s/n,
E-08296 Castellbell i el Vilar, Barcelona,
Internet: www.katia.es.

L

Lana Grossa GmbH:

Ingolstädter Straße 86, 85080 Gaimersheim,
Internet: www.lanagrossa.de.

Langendorf & Keller GmbH:

Dr. Rudolf-Eberle-Straße 45, 79774 Albstadt,
Internet: www.pro-lana.de.

Lille Stoffus:

Mara Angelika Dregenuß,
Hauptstraße 20, 21376 Salzhagen,
Webshop: www.lillestoffus.de.

M

Madeira Garne:

U. + M. Schmidt & Co GmbH,
Hans-Bunte-Straße 8,
79108 Freiburg,
Internet: www.madeira.de.

MEZ GmbH:

Hauptstraße 78,
79336 Herbolzheim,
Internet: www.mezcrafts.com.

P

PONY NEEDLES EUROPE:

TM Europe UG,
Am Winzerkeller 11,
77723 Gengenbach,
Internet: www.ponyneedles-europe.de.

Prym-Consumer Europe GmbH:

Abt. - PC-VI, Postfach 1740,
52220 Stolberg,
Telefon: +49(0)2402/1404,
E-Mail: info@prym-consumer.com,
Internet: www.prym.com.

R

Rayher Hobby GmbH:

Fockestraße 15,
88471 Laupheim,
Internet: www.rayher.com,
Webshop: www.rayher-hobby-shop.de.

S

Schoeller Handstrickgarne:

Am Fleckenberg 2,
65549 Limburg,
Internet: www.schoeller-wolle.de.

SCHULANA GmbH & Co. KG:

Landwehrstraße 60-62,
80336 München,
Internet: www.schulana.de.

U

Union Knopf GmbH:

Lilienthalstraße 2-4,
33689 Bielefeld,
Internet: www.unionknopf.com.

V

VBS Hobby Service GmbH:

Justus-von-Liebig-Straße 8,
27270 Verden,
Webshop: www.vbs-hobby.com.

W

Westfalenstoffe AG:

Albrecht-Thaer-Straße 2,
48147 Münster,
Internet: www.westfalenstoffe.de.

Z

**Zweigart Creative Line über
Zweigart & Sawitzki GmbH & Co. KG.**

Zweigart & Sawitzki GmbH & Co. KG:

Postfach 120,
71043 Sindelfingen,
Internet: www.zweigart.de.

Strickfilzen

Die Puschen für Damen und Kinder werden aus einer speziellen Filzwolle gestrickt und danach in der Waschmaschine gefilzt. Sabine Damerau erläutert das Strickfilzen und gibt Tipps, die es zu beachten gilt.

Filzlehrgang

Beim Strickfilzen wird zuerst das gewünschte Modell gestrickt und dann in der Waschmaschine gefilzt.

Zunächst wird eine Maschenprobe im entsprechenden Muster und mit den angegebenen Nadeln gestrickt. Zum besseren Ausmessen ist es sinnvoll, 5 Maschen mehr anzuschlagen und auch 5 Reihen mehr zu stricken als in der Maschenprobe angegeben. Nun kettet man die Maschen locker ab.

Beim Waschen in der Maschine schrumpft das Strickstück um ca 30-40%.

SO WIRD IN DER WASCHMASCHINE GEFILZT: Geben Sie Ihr Modell mit ein paar Handtüchern oder mit Jeanshosen in die Waschmaschine. Das verstärkt den Filzeffekt durch Reibung und die Waschmaschine ist ökonomisch ausgenutzt. Nehmen Sie ein Voll- oder Colorwaschmittel, kein Wollwaschmittel und verwenden Sie **keinen** Weichspüler. Stellen Sie Ihr Programm auf Fein- oder Schonwäsche mit 40° C und den Schleudergang auf 800 Umdrehungen; keinen Wollwaschgang wählen.

Ist die Maschenprobe nicht genügend gefilzt, können Sie den Filzvorgang nochmals wiederholen. Ist die Maschenprobe zu stark gefilzt, wählen Sie ein anderes Waschprogramm und reduzieren Sie gegebenenfalls die Schleuderdrehzahl.

vorsichtig von Hand und mit höchstens 20° C warmem Wasser waschen. Dabei Reibung vermeiden. Die Modelle nur kurz einweichen und abspülen und sie dabei nur hin und her schwenken. Anschließend die Modelle in ein Handtuch einwickeln, ausdrücken (nicht auswringen) und wie beschrieben in Form ziehen und trocknen lassen.

STRICKEN FILZEN

Filzpuschen für Damen

GRÖßE: 38/39

MATERIAL:

- 200 g „Feltro Snow“ (100% Schurwolle, LL = 90 m/50 g) in Lila (Fb 452)
 - 1 Paar Stricknd Nr 8
 - 1 Nd-Spiel Nr 8
- von **Lana Grossa**

Gl re; in R: Hinr re M, Rückr li M; **in Rd:** stets re M str.

Maschenprobe: Glatt re vor dem Filzen sind 11 M und 17 R = 10 x 10 cm; glatt re nach dem Filzen sind 15 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Puschen (2x arb):

32 M anschl, dabei einen etwas längeren Anfangsfaden zum späteren Zusnähen hängen lassen. 32 R gl re str, dann die M auf 4 Nd des Nd-Spiels verteilen (= 8 M je Nd). Weiter gl re in Rd arb, dabei in der 1. Rd vor der 1. Nd und nach der 4. Nd je 1 M dazu anschl = 34 M. Nach 25 Rd mit der Spitze beginnen, dafür in jeder Rd die letzten 2 M jeder Nd re zusstr. Die Abnahmen so lange wdh bis noch 2 M auf jeder Nd übrig sind = 8 M. Die M mit dem Arbeitsfaden zusziehen und den Faden gut vernähen.

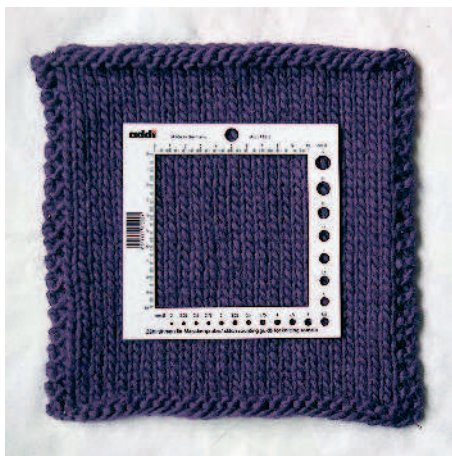
FERTIGSTELLEN:

Die Anschlagskante (= hintere Naht) mit dem Anfangsfaden schließen. Die Puschen wie im Filzlehrgang beschrieben filzen.

Hinweis: Es können auch andere Größen nach der Tabelle gearb werden. Bis Größe 40/41 reichen 200 g der angegebenen Wolle, bis Größe 44/45 genügen 300 g und ab Gr 46/47 benötigen sie 350 g.

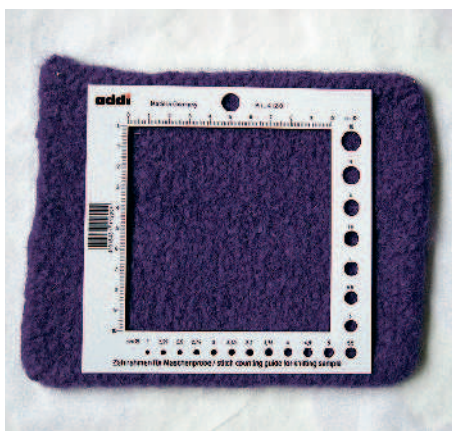
HINWEIS: Die Tabelle für die verschiedenen Größen finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

Stepp-Fotos: Sabine Damerau



Legen Sie den Zählrahmen auf Ihre Maschenprobe und zählen Sie die Maschen und die Reihen aus. Anstatt des Zählrahmens können Sie auch mit einem Kontrastfaden ein Quadrat von 10 x 10 cm aufsticken.

Diese Maschenprobe sollten Sie nun in der Waschmaschine – unter den gleichen Bedingungen, wie Sie nachher Ihr fertiges Modell filzen – waschen.



Nach dem Filzen ziehen Sie Ihre Maschenprobe gut in Form und zählen mit dem Zählrahmen erneut die Maschen und Reihen aus.



FORMEN UND TROCKNEN DES MODELLS:

Nach dem Waschen wird das Strickstück kräftig in Form gezogen. Bei den Puschen ist es ratsam diese im nassen Zustand anzuziehen, damit sie sich gut an die Fußform anpassen. Nach der Anprobe die Puschen mit Zeitungspapier ausstopfen und nochmals gut in Form ziehen.



PFLEGEHINWEIS FÜR GEFILZTE TEILE:

Die gefilzten Modelle dürfen nicht mehr in der Waschmaschine gewaschen werden, da sie dort weiterfilzen. Sie können die Modelle



Die Puschen aus Filzwolle bieten ein angenehmes Tragegefühl und versorgen die Füße mit kuscheliger Wärme. Da sind Socken überflüssig.

STRICKEN FILZEN

Filzpuschen für Kinder

GRÖßE: 34/35

MATERIAL:

- 150 g „Feltro Color Melange“ (100% Schurwolle, LL = 90 m/50 g) in Beige color (Fb 1014)
 - 1 Paar Strick-Nd Nr 8
 - 1 Nd-Spiel Nr 8
 - 1 Häkelnd Nr 8
- von **Lana Grossa**
- 2 Knöpfe

Gl re; in R: Hinr re M, Rückr li M; **in Rd:** stets re M str.

Maschenprobe: Glatt re vor dem Filzen sind 11 M und 17 R = 10 x 10 cm; glatt re nach dem Filzen sind 15 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Puschen (2x arb):

30 M anschl, dabei einen etwas längeren Anfangsfaden zum späteren Zusähen hängen lassen. 28 R gl re str, dann die M auf 4 Nd des Nd-Spiels verteilen (= 7-8-8-7 M). Weiter gl re in Rd arb, dabei in der 1. Rd vor der 1. Nd und nach der 4. Nd je 1 M dazu anschl = 32 M. Nach 23 Rd mit der Spitze beginnen, dafür in jeder Rd die letzten 2 M jeder Nd re zusstr. Diese Abnahmen so lange wdh bis noch 2 M auf jeder Nd übrig sind = 8 M. Die M mit dem Arbeitsfaden zusziehen und den Faden danach gut vernähen.

Häkelblüte:

7 Lftm anschl und mit 1 Ketm zum Ring schließen. Dann * 4 Lftm, 2 DStb, 4 Lftm, 1 fe M, ab * 4x wdh in den Ring häkeln. Faden abschneiden und vernähen.

FERTIGSTELLEN:

Die Anschlagkante (= hintere Naht) mit dem Anfangsfaden schließen. Die Knöpfe mit der Häkelblüte auf die vord Mitte des Hausschuhs nähen. Die Puschen wie im Filzlehgang links beschrieben filzen.

Hinweis: Es können auch andere Größen nach der Tabelle gearb werden. Je nach Größe benötigen Sie eine größere Menge der angegebenen Wolle.

HINWEIS: Die Tabelle für die verschiedenen Größen finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

Outdoor *trifft* Urban

Die Designer von Schoeller Handstrickgarne feiern den Herbst mit satten, erdigen Farbtönen und dem Spiel mit Kontrasten. Absolute Eyecatcher.



Abwechslungsreiche Norwegerbordüren in der opulenten Farbpalette des Herbstes mustern diese außergewöhnlich schöne Jacke, mit der Sie bewundernde Blicke ernten werden.





In moderner Wadenlänge gibt der schmale Rock dem fantastischen Farbverlauf des Garns Gelegenheit, sich voll zu entfalten. Passend dazu zeigt der Schal dieselbe Farbharmonie.

STRICKEN

Rock Copper Beech

GRÖßEN: 36/38 - 40/42/44 - 46/48 - 50

Die Angaben für die Größen stehen von der kleinsten bis zur größten Größe durch Schrägstriche getrennt. Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

MATERIAL:

• 400 g „Delicate Dip Dye“
(60% Viskose, 40% Wolle, LL = 380 m/
200 g) in Bordeaux/beige (Fb 03)

von **Austermann**

• je 1 Paar Stricknd Nr 5 und 6
von **addi**

• Gummiband, 3 cm breit in Tailenweite

Rippenmuster: **Hinr:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Maschenprobe: Garn von innen, glatter Teil, gl re mit Nd Nr 5 sind 16 M und 21 R = 10 x 10 cm. Garn von außen, flauschiger Teil, gl re mit Nd Nr 6 sind 12 M und 18 R = 10 x 10 cm.

STRICKEN:

Hinweis: Der Rock wird in zwei Teilen von oben nach unten gestr.

Rückenteil: Den Faden aus der Knäuelmitte holen und 76/82/88/94/100 M mit Nd Nr 5 anschl. 3 cm gl re str. In der folg Hinr li M str (Umbruchkante). Dann noch einmal 3 cm gl re str. Nach 6 cm ab Anschlag mit Nd Nr 6 im Rippenmuster weiterstr. Nach 16 cm ab Anschlag gl re weiterstr. Nach 65/64/63/62/59 cm ab letztem Musterwechsel noch weitere 5 cm im Rippenmuster str. Nach 86/85/84/83/80 cm ab Anschlag die M muster gemäß abk. **Hinweis:** Die seitl Schrägung des Rocks entsteht durch die unterschiedliche Fadenstärke des Garns.

Vorderteil: Mit dem 2. Knäuel wie das Rückenteil str.

FERTIGSTELLEN:

Die Seitennähte schließen. Den Bund an der Umbruchkante nach innen umschlagen und locker annähen, dabei eine Öffnung für das Gummiband lassen. Den Faden hängen lassen. Das Gummiband einziehen, Enden übereinanderlegen und mit Nähfaden zusähen. Öffnung schließen.

HINWEIS: Den Schnitt finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

STRICKEN

Schal Copper Beech

GRÖßE: ca 20 x 160 cm

MATERIAL:

- 200 g „Delicate Dip Dye“ (60% Viskose, 40% Wolle, LL = 380 m/200 g) in Bordeaux/beige (Fb 03)

von **Austermann**

- 1 Paar Stricknd Nr 6 von **addi**

Falsches Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + 2 Rdm. **1. R:** Rdm, * 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 3 M re, Rdm. **2. R:** Rdm, 1 M re, 1 M li, * 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. Die **1. + 2. R** stets wdh.

Maschenprobe: Im falschen Patentmuster sind 19,5 M und 20 R = 10 x 10 cm.

STRICKEN:

Den Faden zuerst aus der Knäuelmitte holen, 41 M anschl und im falschen Patentmuster str. Nach ca 160 cm ab Anschlag bzw soweit das Knäuel reicht, die M locker mustergemäß abk. **Hinweis:** Aufgrund der unterschiedlichen Fadenstärke des Garns ist der Schal anfangs ca 19 cm und am Ende ca 22 cm breit.

STRICKEN

Pullover Dawn

GRÖßEN: 36/38 - 40/42/44 - 46/48 - 50

Die Angaben für die Größen stehen von der kleinsten bis zur größten Größe durch Schrägstriche getrennt. Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

MATERIAL:

- 400/400/400/800/800 „Delicate Dip Dye“ (60% Viskose, 40% Wolle, LL = 380 m/200 g) in Schwarz/grau (Fb 02)

von **Austermann**

- 1 Rundstricknd Nr 6, 100 cm lang von **addi**

Rippenmuster: **Hinr:** 2 M re, 2 M li im Wechsel. **Rücker:** M str, wie sie erscheinen.

Kr re: Hin- und Rücker re M.

Gl re: Hinr re M, Rücker li M.

Maschenprobe: Gl re mit Garn von außen, flauschiger Teil sind 12 M und 18 R = 10 x 10 cm; gl re mit Garn von innen, glatter Teil sind

Das Ensemble wird von oben nach unten gestrickt. Der spannende Farbverlauf von Hell zu Dunkel kommt aus dem Knäuel. Ein echt moderner, urbaner Look!



16 M und 21 R = 10 x 10 cm; im Rippenmuster mit Garn von innen sind 18 M und 21 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Ein Teil der Formgebung entsteht durch die unterschiedliche Fadenstärke des Garns. Für Größe 36/38-40/42 werden Vorder- und Rückenteil jeweils mit einem Knäuel von außen beginnend gestr. Für Größe 44-46/48-50 werden pro Vorder- und Rückenteil je 2 Knäuel benötigt, die wie folgt verwendet werden: Beginn des Rücken- bzw. Vorderteils mit 1 Knäuel, Faden von außen, nach 4/6 cm den Faden abschneiden und mit dem anderen Knäuel von außen weiterstr.

STRICKEN:

Rückenteil: Den Knäuel von außen beginnen und 146 M anschl. 3 R kr re str, dann gl re weiterstr. Für die Ärmel nach 16/17/18/19/20 cm ab Anschlag beids 29/26/22/19/15 M abk und in jeder folg 2. R noch 3x 1 M abn = 82/88/96/102/110 M. Nach 44/45/46/47/48 cm ab Anschlag noch 10 cm im Rippenmuster weiterstr, dann alle M mustergemäß abk.

Vorderteil: Mit dem zweiten Knäuel bzw wie oben beschrieben mit den 2 weiteren Knäueln wie das Rückenteil str.

FERTIGSTELLEN:

Schulter- und obere Ärmelnähte schließen. Seiten- und untere Ärmelnähte schließen.

HINWEIS: Den Schnitt finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

STRICKEN

Rock Dawn

GRÖßEN: 36-38/40-42/44-46/48-50
Die Angaben für die Größen stehen von der kleinsten bis zur größten Größe durch Schrägstriche getrennt. Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

MATERIAL:

- 200/400/400/400 g „Delicate Dip Dye“ (60% Viskose, 40% Wolle, LL = 380 m/200 g) in Schwarz/grau (Fb 02) von **Austermann**

- je 1 Paar Stricknd Nr 5 und 6 von **addi**

- Gummiband, 3 cm breit, in Taillenweite

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.
Gl re; in Rd: Stets re M str.

Maschenprobe: Garn von innen, glatter Teil gl re mit Nd Nr 6 sind 16 M und 21 R = 10 x 10 cm; Garn von außen, flauschiger Teil, gl re mit Nd Nr 6 sind 12 M und 18 R = 10 x 10 cm; im Rippenmuster mit Garn außen sind 14 M und 18 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Rock wird in Rd von oben nach unten gestr. Bei Gr. 36-38 genügt 1 Knäuel. Bei Größe 40-42/44-46/48-50 wie folgt str: Von 2 Knäueln jeweils den Faden aus der Knäuelmitte holen und abwechselnd immer 2 Rd von jedem Knäuel abstr. Nach 8/10/12 cm ab Anschlag einen der Fäden abschneiden und nur noch mit 1 Knäuel weiterstr. Falls das Garn nicht ganz bis zur Gesamtlänge reicht, mit dem bereits begonnen Knäuel weiterstr, dabei mit dem Faden von außen beginnen.

STRICKEN:

Den Faden aus der Knäuelmitte holen, 152/164/176/188 M mit Nd Nr 5 anschl und zur Rd schließen. Rd-Beginn markieren. Für den Bund 3 cm gl re str, dann 1 Rd li M (Umbruchkante) und noch 3 cm gl re str. Dann mit Nd Nr 6 gl re weiterstr. Nach 41/41/42/42 cm ab Anschlag im Rippenmuster weiterstr. Nach 5 cm Rippenmuster alle M mustergemäß abk.

FERTIGSTELLEN:

Bund an der Umbruchkante nach innen umschlagen und locker annähen, dabei eine Öffnung für das Gummiband lassen. Faden hängen lassen. Gummiband einziehen, Enden übereinanderlegen und mit Nähfaden zusähen. Öffnung schließen.

HINWEIS: Den Schnitt finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.



STRICKEN



Jacke Meadow

GRÖßEN: 36/38-40/42/44-46/48-50

Die Angaben für die Größen stehen von der kleinsten bis zur größten Größe durch Schrägstriche getrennt. Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

MATERIAL:

- „Biola“ (70% Schurwolle, 30% Alpaka, GOTS zertifiziert, LL = 112 m/50 g):
A = 200/200/200/250/250 g beigemeliert (Fb 06)
B = 200/200/200/250/250 g anthrazitmeliert (Fb 08)
C = 150/150/200/200/250 g braunmeliert (Fb 07)
D = 100/100/100/150/150 g oliv (Fb 17)
E = 100 g bordeaux (Fb 14)
F = 50/50/100/100/100 g petrol (Fb 19)
G = 50/50/50/100/100 g senf (Fb 16)

von **Austermann**

- je 1 Paar Stricknd Nr 4 und 5
- 1 Rundstricknd Nr 4, 100-120 cm lang von **addi**
- 5 Knöpfe, schwarz, Art 13384 von **Jim Knopf**

Zweifarbiges Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2. **1. R (Rückr):** re M. **2. R (Hintr):** * 2 M re in **C**, 2 M li in **B**, ab * stets wd, enden mit 2 M re in **C**. **3. R (Rückr):** 2 M li in **C**, * 2 M re in **B**, 2 M li in **C**, ab * stets wd. Die **1.-3. R** 1x str, dann die **2. + 3. R** stets wd.

Einfarbiges Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re: Hin re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Norwegermuster: Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden locker auf der Rückseite mitführen. Am R-Ende die Rdm mit beiden Fb str. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Wenn in einem Kästchen ein x steht, werden die M kr re gestr. Den MS stets wdh.

Maschenprobe: Im Norwegermuster mit Nd Nr 5 sind 18 M und 23 R = 10 x 10 cm.

STRICKEN:

Rückenteil: In C 90/98/106/110/118 M mit Nd Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm im zweifarbigem Rippenmuster str. Dann mit Nd Nr 5 im Norwegermuster weiterarb, dabei in der 1. R verteilt 2/1/0/4/3 M zun = 92/99/106/114/121 M. Nach 60/61/62/63/64 cm ab Bund für die Schulterschrägungen beids 5/5/5/5/6 M abk, dann beids in jeder 2. R 1x 5 M und 5x 4 M/4x 5 M und 2x 4 M/4x 5 M und 2x 6 M/6x 6 M/4x 6 M und 2x 7 M abk. Nach 73/74/75/76/77 cm ab Anschlag die restl 32/33/32/32/33 M abk.

Li Vorderteil: In C 44/48/52/56/60 M mit Nd Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm im zweifarbigem Rippenmuster str. Dann mit Nd Nr 5 im Norwegermuster weiterarb, dabei in der 1. R verteilt 0/0/0/1/1 M abn = 44/48/52/55/59 M. Für die vord Schräge nach 45/46/47/48/49 cm ab Anschlag am li Rand 1 M abk, dann in jeder 4. R noch 13/14/14/13/14x 1 M abk. **Gleichzeitig** am re Rand die Schulterschrägung wie beim Rückenteil arb.

Re Vorderteil: Ggl zum li Vorderteil arb.

Ärmel: In C 46 M mit Nd Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm im zweifarbigem Rippenmuster str. Dann mit Nd Nr 5 im Norwegermuster weiterarb. Für die Ärmelschrägen beids 7x in jeder 10. R und 3x in jeder 8. R/9x in jeder 8. R und 3x in jeder 6. R/14x in jeder 6. R/7x in jeder 6. R und 9x in jeder 4. R/2x in jeder 6. R und 16x in jeder 4. R je 1 M zun = 66/70/74/78/82 M. Die zugenommenen M ins Muster einbinden. Nach 50/48/46/44/42 cm ab Anschlag die M abk.

FERTIGSTELLEN:

Schulternähte schließen. Ärmel leicht gedehnt einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für die Blende mit der Rundstricknd in C aus den Vorderkanten und dem Halsausschnitt 290/294/298/302/306 M herausstr und im einfarbigem Rippenmuster str. Nach 1,5 cm an der re Blende 5 Knopflöcher einarb. Dafür 6/7/6/7/6 M str, 1 U, 2 M re zusstr, * 17/17/18/18/19 M str, 1 U, 2 M re zusstr, ab * noch 3x wdh, die R im Rippenmuster beenden. Nach 3,5 cm ab Blendenbeginn die M mustergemäß abk. Knöpfe mit verschiedenen Fb annähen; von oben nach unten: in A, E, G, F, D.

HINWEIS: Den Schnitt finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

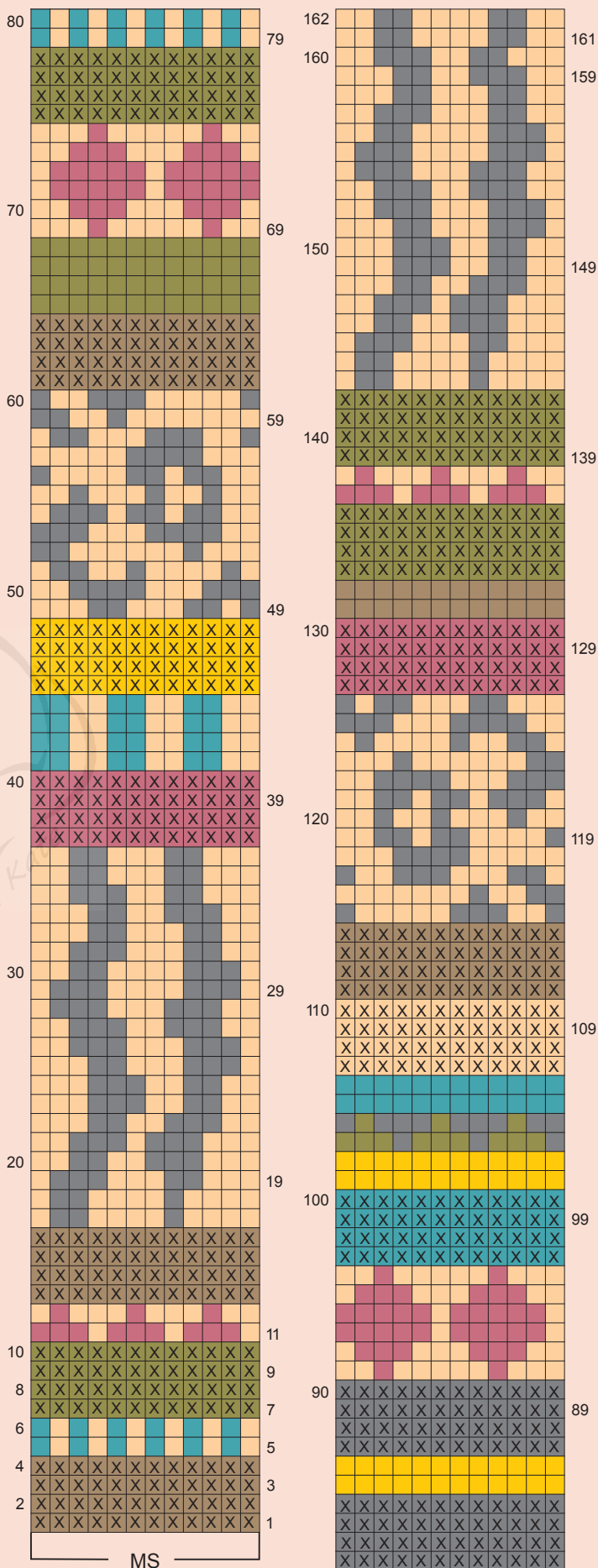


Zeichenerklärung zum Zählmuster

□ = Fb A □ = Fb E
 □ = Fb B □ = Fb F
 □ = Fb C □ = Fb G
 □ = Fb D □ = 1 M kr re

Kästchen = 1 M und 1 R

Zählmuster



Stricken - Häkeln - Sticken - Knüpfen - Basteln - Nähen

We

Junghans-Wolle

www.junghanswolle.de/welove Telefon: 0241-109 271

ZAUBERHAFTES DIY mit Liebe selbstgemacht



Jetzt im neuen Design!

- ♥ 16 Seiten mehr Mollie
- ♥ mit zusätzlichen 8 kreativen Motivpapieren
- ♥ mehr DIY online mit tollen Gewinnspielen

Im Abo mit toller Prämie bestellen:
www.bpv-medien.com/mollie-makes-abo

#ichundmeinmollie
Folge MollieMakesGermany



Mollie Makes erscheint bei BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

HÄKELN

Traubenanhänger

GRÖßE: ca 8 x 15 cm

MATERIAL:

- 1 Knl Häkelgarn „Anchor Freccia Nr 12“ (100% Baumwolle, LL = ca 285 m/50 g) in Beige (Fb 00387) oder den Rest vom Set über **MEZ GmbH**
- 1 Häkelnd Nr 1,5 von **Prym**

HÄKELN:

Siehe Set, jedoch nur 9 große und 3 kleine Beeren, 2 Ranken und 1 Stiel anfertigen.

FERTIGSTELLEN:

Alle Häkelteile zu einer Rebe lt Schemaz aneinander legen und an den sich berührenden Stellen mit kleinen Stichen von Hand aneinander nähen.

HINWEIS: Die Schemazeichnung finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

HÄKELN NÄHEN

Set

GRÖßE: 48 x 38 cm

GRÖßE TRAUBENMOTIVE: je ca 8 x 15 cm

MATERIAL:

- 1 Knl Häkelgarn „Anchor Freccia Nr 12“ (100% Baumwolle, LL = ca 285 m/50 g) in Beige (Fb 00387) über **MEZ GmbH**
- 1 Häkelnd Nr 1,5 von **Prym**

A = 45 x 35 cm Leinenstoff „Dublin“, Art 3604 (100% Leinen, 100 Gewebefäden pro 10 cm) in Rohweiß (Fb 101)

von **Zweigart & Sawitzki**

B = ca 30 x 110 cm Leinenstoff in Beige-Rohweiß-kariert aus **Privatbestand**

ZUSCHNEIDEN – Maße inkl 1 cm Nahtzugabe:

A: 1 Rechteck von 40 x 30 cm.

B: Je 2 Randstreifen von 12 x 51 cm und von 12 x 41 cm, dabei an allen Schmalseiten Spitzen im 45°-Winkel abschneiden (siehe Lexikon – schräge Ecken).

HÄKELN:

Große Beere (18x arb): 2 Lftm anschl und in Spiral-Rd fortlaufend fe M häkeln. Den Rd-Anfang jeweils mit einem Kontrastfaden markieren. Ist nichts anderes erwähnt, in jede fe M 1 fe M arb. Für eine Zun 2 fe M in eine Einstichstelle arb. **1. Rd:** 6 fe M in die 2. Lftm von der Nd aus. **2.-5. Rd:** Je 6 fe M zun = 30 fe M. Die letzte Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen.

Kleine Beere (6x arb): Wie die große Beere häkeln, jedoch nur bis zur **4. Rd** = 24 fe M.



Im Naturdesign

Große und kleine gehäkelte Beeren sind hier mit Ranken und Stiel zusammengefügt. Durch solch kreativen Traubenschmuck, wie diesen von MEZ Needlecraft GmbH, erhält das genähte Tischset eine edle Note.

Ranke (4x arb): 91 Lftm anschl und ab der 2. Lftm von der Nd aus in jede Lftm 1 fe M häkeln = 90 fe M.

Stiel (2x arb): 16 Lftm anschl und wie folgt häkeln: Je 1 DSfb in die 6. und 7. Lftm von der Nd aus, je 1 Stb in die folg 4 Lftm, je 1 fe M

in die nächsten 4 Lftm, 1 fe M und 1 Kettm in die letzte Lftm.

FERTIGSTELLEN:

Rechteck **A** mit den Randstreifen **B** einfassen (siehe Lexikon – Randeinfassung mit schrägen

Ecken). Die Häkelteile lt Schemaz zu 2 Reben anordnen und lt Abb in der li unteren sowie der re oberen Ecke aufnähen.

HINWEIS: Die Schemazeichnung finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.



Yoga für die Seele

Im Jahr 1959 geboren, wurden **Michaela Weikes** erste Handarbeits-Kenntnisse, dank ihrer Großmutter, im Grundschulalter gelegt. Gleich welchen Weg sie in ihrem Leben nahm, sie lernte und perfektionierte Kreuzsticharbeiten, Hardanger, Gerstenkorn, Myreschka. Michaela Weike führte ein Handarbeitsgeschäft, gab ihr Wissen in Kursen weiter und unterrichtete Handarbeit an einer Hauptschule. Es kamen Korrekturlesen oder Teststricken für Designerinnen hinzu. Die Kreative stellte für sich fest: „Ich bin gern auf meinem Weg!“

Doch durch eine Krankheit fiel sie in eine tiefe Krise. Das Handarbeiten unterstützte Michaela Weike, zu einer „gewissen Normalität“ zurückzufinden. „Dankbar, das für mich entdeckt zu haben, gründete ich mein **Label Shania-M** und schreibe seitdem meinen **Blog: <http://shania-m.blogspot.com/>**“, so Weike. Shania, aus dem Indianischen heißt: „Ich bin auf meinem Weg“. Das M steht für ihren Vornamen und für die Mode, die sie begeistert.

Bereits seit 1998 strickt sie ehrenamtlich Mützen und Decken für Frühchen und gründete die **Facebook-Gruppe „Herzensprojekt ... beseelter Babystrick“** <https://www.facebook.com/groups/36107854172428/?ref=bookmarks>.

Handarbeit birgt Sinnliches in sich ... Handarbeit ist Therapie ... Yoga für die Seele! Dieses möchte sie auch in ihrer **Facebook-Gruppe „Michaela Macht ... Herzensprojekt“** <https://www.facebook.com/groups/424882688158161/> vermitteln. Aktuell betreibt sie zuhause ihre kleine Woll-Oase, gibt Kurse, Workshops und fertigt als Kreative Modelle an und schreibt Anleitungen für unsere Ausgabe.

Beseelter Babystrick

Mit Liebe und Herzblut von Michaela Weike gefertigt, spenden Babydecke und Mütze ganz viel Wärme. Getreu ihrem Motto: „Nur wenn man sich viel Zeit nimmt, wird aus einer Handarbeit eine Kostbarkeit!“

STRICKEN HÄKELN

Babydecke und Mütze

GRÖßE: Kopfumfang 36 - 40 cm, Decke ca 80 cm x 98 cm

MATERIAL:

- „Sensitiva“ (100% Schurwolle, LL = ca 185 m/50 g):
A = 350 g Kastanie (Fb 12)
B = 150 g Gelb (Fb 10)

von **Schulana**

- 1 Rundstricknd Nr 3,5; 80 cm lang
- 1 Häkelnd Nr 3,5
- Nadelspiel Nr 3,5

von **addi**

STRICKEN:

Gl re; in R: Hinr re M, Rückr li M; **in Rd:** Stets re M str.

Randmaschen: Die 1. M re str, die letzte M wie zum Li-Str abh.

Dornröschenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Jede R beginnt und endet mit 1 Rdm. **1. + 3. R:** Li M. **2. R:** * 3 M li zusstr, aus der folg M 3 M herausstr (= 1 M re, 1 M li, 1 M re), ab * stets wdh. **4. R:** * aus 1 M 3 M herausstr, 3 M li zusstr, ab * stets wdh. Die **1.-4. R** stets wdh.

Lochmuster I: Jede R beginnt und endet mit 1 Rdm. **1., 2., 3., 5. und 6. R:** Re M str. **4. R:** * 2 M li zusstr, 1 U, ab * stets wdh. 1x die **1.-6. R** str.

Lochmuster II: Jede R beginnt und endet mit 1 Rdm. **1., 2., 4. und 5. R:** Re M str. **3. R:** * 2 M li zusstr, 1 U, ab * stets wdh. 1x die **1.-5. R** str.



1 M zun: Aus 1 M 1 M re und 1 M re versch herausstr.

Maschenprobe: Im Dornröschenmuster sind 29 M und 29 R = ca 10 x 10 cm.

HÄKELN:

Grundmuster: Fe M in Rd arb. Vor einer fe M am Rd-Beginn 1 Lftm zusätzlich häkeln. Jede Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen. Für eine **Ecke** [1 fe M, 1 Lftm, 1 fe M] in 1 Einstichstelle häkeln. Die Ecke in den folg Rd jeweils um die Lftm der Vorrd arb.

Bordüre: Beginnend mit 1 Kettm in die Eck-M. **1. Rd:** * in die folg 5. M [2 Dreifach-Stb, 2 Vierfach-Stb, 2 Fünffach-Stb, 2 Vierfach-Stb, 2 Dreifach-Stb], in die folg 5. M 1 Kettm, ab * stets wdh. Die Rd mit 1 Kettm schließen. Arbeit wenden und in entgegengesetzter Richtung für die **2. Rd** jeweils zwischen den Stb einstecken und wie folgt arb: 1 fe M zwischen Kettm + Dreifach-Stb, ° * 1 Lftm, 1 fe M, ab * 4x arb, 1 Picot (= 3 Lftm, 1 fe M in die 1. Lftm), 1 fe M zwischen das 2. Fünffach-Stb und das 1. Vierfach-



Idee + Realisation: Michaela Weike,
Fotos: Jessica Alice Hahn – BFF, Styling: Kerstin Robbin



Sib, **1 Lftm, 1 fe M, ab **3x arb, 1 Lftm, [1 fe M vor der Kettm + 1 fe M nach der Kettm der Vorrd] zus abmaschen, ab ° stets wdH; enden mit 1 Kettm in die 1. fe M der Rd.

Decke:

In **A** 210 M anschl und im Dornröschenmuster str. Nach 91 cm = 264 R alle M abk.

Fertigstellen:

Für die Umrandung in **B** im Grundmuster häkeln; dafür in der **1. Rd** über Anschlag- und

Abkettkante je 138 fe M und über die Längskanten je 168 fe M häkeln und die Ecken wie beschrieben arb. **2.-7. Rd:** Im Grundmuster häkeln, dabei die **2. + 3. Rd** in **B**, die **4. Rd** in **A** und die **5.-7. Rd** in **B** arb. Anschließend die Bordüre in **B** häkeln.

Mütze:

In **A** 6 M anschl, auf 3 Nd des Nadelspiels verteilen (= 2 M pro Nd) und zur Rd schließen. Gl re str, dabei 13x in jeder 2. R gleich-

mäßig verteilt je 6 M zun = 84 M (28 M pro Nd). Nun mit der Rundstricknd nur über die ersten 70 M in R weiterarb, die restl 14 M stilllegen. In **B** 1x die **1.-6. R** Lochmuster **I** arb. **7. + 8. R:** In **A** re M str. **9.-28. R:** Im Dornröschenmuster arb. 2 R gl re str, dann für den vord Rand in **B** 1x die **1.-6. R** Lochmuster **I** arb. Noch 1 R re M str, dann die M abk. Aus dem unteren Rand der Mütze in **B** 19 M auffassen, die stillgelegten 14 M re str, weitere 19 M auffassen = 52 M. 1x die **1.-5. R** Lochmuster **II** arb, dann die M abk.

Fertigstellen:

In **A** eine ca 60 cm lange Kordel anfertigen und durch das Lochmuster am unteren Mützenrand einziehen.

Modernes Ornament- Design

Idee + Realisation: Zweigart & Sawitzki, Fotos: Uzwei Fotodesign Uwe Bick, Styling: Karin Schlag



Mit herbstlichen Rot- und Brauntönen bestickt, verzaubern Ornamente und Bordüren die drei Kissenhüllen und das Partnerset in ausgefallene Einzelteile. Die Geduld beim Sticken der Ideen von Zweigart & Sawitzki wird belohnt!





Die Modelle sind aus dem Heft:

Stilvolle Ornamente

12 Seiten/PG II (= unverbindliche
Preisempfehlung 2,50 €)



STICKEN NÄHEN



Partnerset

GRÖßE: Set: 50 x 132 cm,
Unterset: 52 x 134 cm
MOTIVGRÖßEN BORDÜREN: je 50 x 13 cm

MATERIAL:

B = 60 cm Zählstoff „Murano“,
Art 3984, 140 cm breit (52% Baumwolle,
48% Modal, 126 Gewebefäden pro 10 cm)
in Creme (Fb 264)
von **Zweigart & Sawitzki**

D = 60 x 150 cm Baumwollstoff in Braun,
ca 110 cm breit
von **Zweigart Creativ Line**

• **Anchor** Sticktwist, siehe Zeichenerklärung
über **MEZ GmbH**

ZUSCHNEIDEN:

B: 1 Rechteck von 58 cm x die gesamte Stoff-
breite.

D: 1 Rechteck von 56 x 138 cm.

VORBEREITEN:

Außenkanten beider Rechtecke versäubern
(siehe Lexikon).

STICKEN:

Zuerst am Rechteck **B** die vertikale Mitte be-
stimmen und mit einem Kontrastfaden markie-
ren. Dann je 16 cm von den Schmalseiten ent-
fernt 5 Ornamente und die Kreuzstich-R ober-
und unterhalb der Ornamente wie bei Kissen
I beschrieben mittig aufsticken.

FERTIGSTELLEN:

Besticken Zählstoff auf eine Breite von 54 cm
zurückschneiden. Die Längsseiten 2x je 1 cm
breit, die Schmalseiten 1x 1 cm und 1x 3 cm
breit nach li säumen.
Außenrand des Rechtecks **D** rundum 2x je
1 cm breit nach li säumen.

STICKEN NÄHEN



Kissen I

GRÖßE: 50 x 40 cm
MOTIVGRÖßE BORDÜRE: ca 50 x 13 cm

MATERIAL:

• Zählstoff „Murano“, Art 3984,
140 cm breit (52% Baumwolle, 48% Modal,
126 Gewebefäden pro 10 cm):

A = 55 x 60 cm Rohweiß (Fb 101)

B = 55 x 20 cm Creme (Fb 264)

C = 55 x 20 cm Beige (Fb 779)

von **Zweigart & Sawitzki**

• **Anchor** Sticktwist, siehe Zeichenerklärung
über **MEZ GmbH**

• 1 Reißverschluss, 40 cm lang
von **Prym**

ZUSCHNEIDEN – Maße inkl 1 cm Nahtzuga-
be, falls nicht anders angegeben:

A: 1 Rechteck von 52 x 55,5 cm.

B: 1 Rechteck von 55 x 20 cm.

C: 1 Rechteck von 52 x 15,5 cm.

STICKEN:

Das Ornament lt Zählmuster **1** mittig auf das
Rechteck **B** sticken, die Kreuzstich-R ober- und
unterhalb des Ornaments vorerst noch nicht
ausführen. Dann das Ornament lt Abb beids
noch je 1x in Rost und in dunklem Orange
aufsticken, dabei zwischen den einzelnen Or-
namenten jeweils 26 Gewebefäden Abstand
lassen = 5 Ornamente. Zuletzt die Kreuzstich-
R ober- und unterhalb der Ornamente mittig
aufsticken, dabei alle R auf eine Breite von
insgesamt je 50 cm sinngemäß ergänzen.

FERTIGSTELLEN:

Besticktes Rechteck **B** auf 52 x 16 cm zurück-
schneiden. Außenkanten aller Schnittteile ver-
säubern (siehe Lexikon). Rechteck **A** mit einer
Schmalseite an die Oberkante, Rechteck **C**

mit einer Längsseite an die Unterkante des be-
stickten Rechtecks **B** nähen. Das Kissen mit
Reißverschluss in der unteren Naht fertigstel-
len (siehe Lexikon).

STICKEN NÄHEN



Kissen II

GRÖßE: 40 x 40 cm
MOTIVGRÖßE: ca 28 x 28 cm

MATERIAL:

• 45 x 90 cm Zählstoff „Murano“,
Art 3984, 140 cm breit (52% Baumwolle,
48% Modal, 126 Gewebefäden pro 10 cm)
in Beige (Fb 779)

von **Zweigart & Sawitzki**

• **Anchor** Sticktwist, siehe Zeichenerklärung
über **MEZ GmbH**

• 1 Reißverschluss, 30 cm lang
von **Prym**

STICKEN:

Das Motiv lt Zählmuster **2** ca 11 cm von der
unteren Schmalseite entfernt mittig auf den
Zählstoff sticken. Das Zählmuster zeigt 1/4
des gestickten „Rahmens“, die übrigen 3/4
sinngemäß ergänzen. Dann die Initialen auf-
stickten, dabei die gewünschten Buchstaben lt
Zählmuster **3** auswählen.

FERTIGSTELLEN:

Bestickten Zählstoff auf 42 x 83 cm zurück-
schneiden, dabei darauf achten, dass das
Stickmotiv 7,5 cm von der unteren Schmalsei-
te entfernt mittig liegt. Die Außenkanten ver-
säubern (siehe Lexikon). Das Kissen mit Reiß-
verschluss in der unteren Naht fertigstellen
(siehe Lexikon).

HINWEIS: Zählmuster **3** finden Sie auf dem
Arbeitsbogen **B**.

Kissen III

GRÖÖE: 50 x 40 cm

MOTIVGRÖÖE: ca 38 x 9 cm

MATERIAL:

- Zählstoff „Murano“, Art 3984, 140 cm breit (52% Baumwolle, 48% Modal, 126 Gewebefäden pro 10 cm) wie folgt:
A = 50 x 110 cm Rohweiß (Fb 101)
C = 20 x 110 cm Beige (Fb 779)
 von **Zweigart & Sawitzki**

- je 1 Strang **Anchor** Sticktwist wie folgt:

E = dunkelrot (Fb 1015)

F = rotbraun (Fb 340)

G = rost (Fb 1004)

H = terracotta (Fb 326)

I = dunkles Orange (Fb 1003)

J = hellbraun (Fb 1047)

über **MEZ GmbH**

- 1 Reißverschluss, 40 cm lang

von **Prym**

- Facettenperlen in Hellbraun, 4 mm Ø
 aus **Privatbestand**

ZUSCHNEIDEN – Maße inkl 1 cm Nahtzuge, falls nicht anders angegeben:

Vorderseite:

A: 1 Rechteck von 55 x 25 cm.

C: Je 1 Rechteck von 52 x 14 cm und von 52 x 14,5 cm.

Rückseite:

A: 1 Rechteck von 52 x 42,5 cm.

STICKEN:

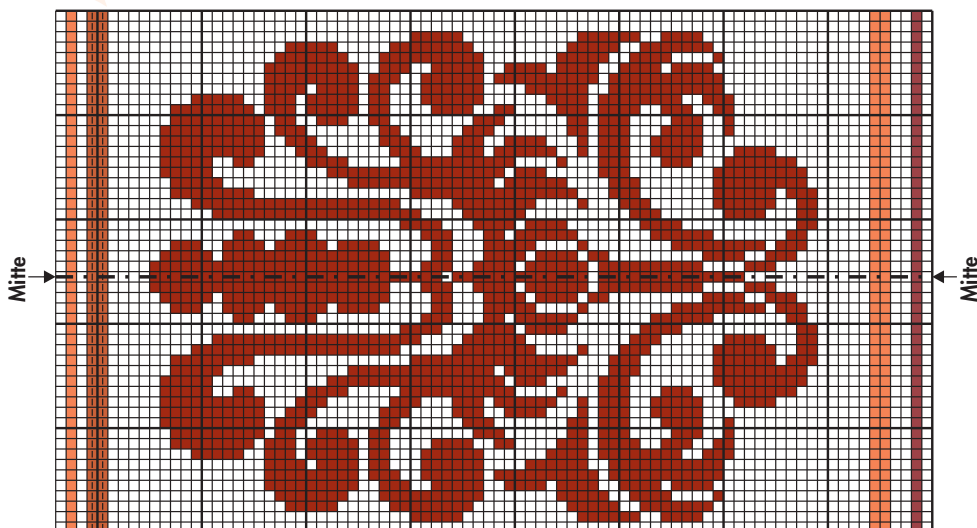
Das Motiv lt Zählmuster **4** mittig auf das Vorderseiten-Rechteck **A** sticken. Das Zählmuster zeigt die Hälfte des Motivs, die 2. Hälfte ggl ergänzen. Die einzelnen Motiv-Abschnitte in den Fb lt Schemaz ausführen, siehe auch Abb.

FERTIGSTELLEN:

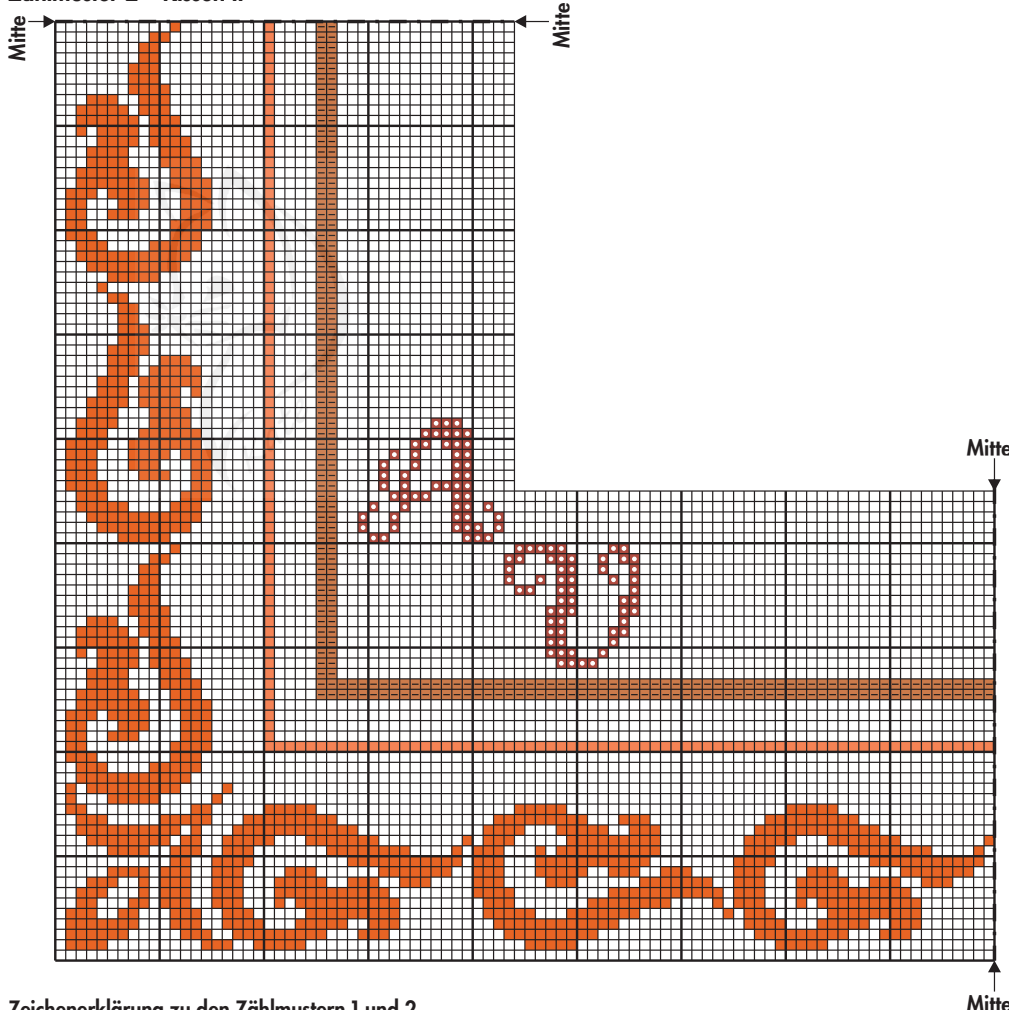
Besticktes Rechteck **A** auf 52 x 18 cm zurückschneiden. Die Außenkanten aller Schnittteile versäubern. Für die Vorderseite das kleinere Rechteck **C** an die obere, das größere Rechteck **C** an die untere Längskante des bestickten Rechtecks **A** nähen. Die Nahtzugaben zu den Rechtecken **C** hin bügeln. Perlen lt Abb mit einem Abstand von je 1,5 cm zueinander in beiden Nähten von Hand aufnähen. Kissen mit Reißverschluss in der unteren Naht fertigstellen (siehe Lexikon).

HINWEIS: Zählmuster **4** und die Schemazeichnung finden Sie auf dem Arbeitsbogen **B**.

Zählmuster 1 – Kissen I und Partnerset



Zählmuster 2 – Kissen II



Zeichenerklärung zu den Zählmustern 1 und 2

Anzahl Stränge

	Partnerset	Kissen I	Kissen II
■ = dunkelrot (Fb 1015)	2x	2x	-
■ = rost (Fb 1004)	2x	2x	-
■ = dunkles Orange (Fb 1003)	2x	2x	1x
■ = rotbraun (Fb 340)	-	-	1x
■ = terracotta (Fb 326)	-	-	2x
■ = braun (Fb 349)	-	-	1x

□ = beigefarbener bzw cremefarbener Stickgrund

1 Kästchen = 1 Kreuzstich, 2fädig über 2x2 Gewebefäden



Inhaberin Angela Schmidt



*Wir stellen
vor:*

Schneiderpuppen aus Ostfriesland

Im schönen Niedersachsen, im Herzen Ostfrieslands, liegt die Residenzstadt Aurich. Dort betreibt Angela Schmidt seit acht Jahren einen Schneiderpuppen-Versandhandel.

Wir haben mit ihr gesprochen, wie es dazu kam, welche Produkte sie anbietet und was den Erfolg ihres Geschäftes ausmacht.

Frau Schmidt, wie kamen Sie auf die Idee, einen Schneiderpuppen-Versandhandel zu führen?

Mitte der 2000er-Jahre arbeitete ich für den Onlinehandel des Modeateliers Peggy Morgenstern hier in Aurich und habe so mein Hobby zum Beruf gemacht. Als die Inhaberin des Ateliers sich 2012 entschied, den Onlinehandel auszulagern, um sich mehr auf den Kursunterricht und Schnittaufträge konzentrie-

ren zu können, habe ich mich entschlossen, den Onlineshop zu übernehmen.

Wozu werden Schneiderpuppen eigentlich benötigt?

Schneiderpuppen oder -büsten sind lebensgroße Modelle vom menschlichen Oberkörper einschließlich des Rumpfes. Sie ermöglichen Schneidern und Modedesignern das Planen und Prüfen von Schnitten, das Drapie-

ren und Modellieren des Stoffs, das Kontrollieren von Sitz und Fall der Kleidung und nicht zuletzt auch das Erstellen von Schnittmustern.

Welche Produkte umfasst Ihr Versandhandel?

Mein Sortiment ist auf Schneiderei und Schnitttechnik ausgerichtet, sowohl für den professionellen als auch für den Hobbybereich, und umfasst neben Schneiderpuppen Schnittpa-

Wir stellen vor

Wir stellen vor

Wir stellen vor

piere, Schneiderzubehör wie Maßbänder, Schneiderwinkel, Kurvenlineale, Schulterpols-ter und Ärmelfische, Bügeleinlagen und nütz-liche Hilfsmittel wie Stoffklammern, Stoffge-wichte, Einfädler, Kreidestifte und Schneider-scheren sowie Bügelkissen und Bügelböcke in verschiedenen Ausführungen. Das Angebot richtet sich an Hobbyschneider, Hochschulen, Berufsschulen, Modeschulen und Institute, Ate-liers und auch an andere Berufsgruppen. Zu-sätzlich biete ich Fachbücher zum Thema Schnitttechnik und Schneiderei an.

Sie erwähnten Bügelkissen und Bügelböcke. Wofür werden diese verwendet?

Bügelkissen werden zum Ausbügeln von Näh-ten über die unterschiedlich ausgeformten Run-dungen der Kissen verwendet. Dafür gibt es Eiförmigen, Bohnenformen oder Ovale. Für bes-sere Standfestigkeit gibt es die Kissen auch mit Holzfuß als Bügelbock oder in langer Form für Ärmel. Die Füllungen und Bezüge sind so ge-arbeitet, dass Hitze und Bügeldampf gut auf-genommen werden können. Kleine Bügelkis-sen eignen sich zum Beispiel auch für das Aus-bügeln am hängenden Kleidungsstück.

Noch einmal zurück zu den Schneiderpuppen. Es gibt ja viele Modelle für die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Geldbeutelgrößen.

Ja, das stimmt! Ich führe zum Beispiel Schnei-derbüsten mit einzelnen Verstellrädchen auf drei Ebenen oder solche, die proportional für die gesamte Büste über einem Drehknopf ein-stellbar sind. Bei den festen Schneiderbüsten gibt es Standardgrößen, aber auch Anferti-gungen mit eigenen Maßen mit verschiedenen Ständern aus Metall. Ich biete auch Universal-armteile an, passend für jede handelsübliche Schneiderbüste, die vom Atelier Peggy Mor-genstern entwickelt wurden.

Worauf legen Sie bei Ihrem Geschäft beson-deren Wert?

Ich möchte, dass meine Kunden nicht nur Ma-terial bei mir bestellen, sondern auch genau wissen, wie man damit umgeht. Um hier auch noch einmal auf die Schneiderpuppen einzu-gehen: Es ist für meine Kunden zum Beispiel wichtig zu wissen, ob für sie eher ein verstell-bares oder ein starres Modell infrage kommt. Deshalb ist die telefonische Beratung – ich ver-füge ja nicht über Verkaufsräume, in denen ich die Kunden empfangen – für mich ein wichtiger



Fotos: Frederik Schmidt

Nützliche Hilfsmittel



Bücherauswahl



Oben: Schneider- und Handarbeitsscheren
Unten: Bügeleinlagen

Bestandteil meiner Arbeit sowie auch selbst verfasste Anleitungen für viele Büsten, die auch einige nützliche Tipps zusätzlich enthalten. Bestellungen nehme ich über das Internet, per Telefon, per Fax, per Email oder per Post über die Bestellkarte aus dem Katalog entgegen, der über die angegebenen Kontaktwege kostenlos angefordert werden kann.

Liebe Frau Schmidt, vielen Dank für dieses Gespräch! Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg und Freude in Ihrem schönen Beruf!

Schneiderpuppen-Versandhandel

Inhaber: Angela Schmidt

Pfälzerstraße 10

D-26607 Aurich

Telefon: 04941-969031

Telefax: 04941-969032

Email: info@schneiderpuppen.de

Internet: www.schneiderpuppen.de



TIPP:

Besonders raffiniert wirkt Spitze, die direkt unterhalb des Kopfes am Stiel festgenäht ist.



Für Genießer *und Macher*



Im Wald findet man jetzt vereinzelt Steinpilze! Diese Exemplare hier kann man nicht verspeisen. Dafür kommt mit ihnen „Waldgefühl für Genießer“ auf den Tisch.



NÄHEN

Stehende Pilze

GRÖßE: ca 9-24 cm hoch,
9-24,5 cm Ø

MATERIAL für 13 Pilze:

- Baumwollstoffe, je ca 150 cm breit:
A = 90 x 30 cm rotbraun-unimelange, Art W4976952 – Uni
B = 30 cm beige-unimelange, Art W49352232 – Uni meliert
C = 40 x 15 cm beige, Art W4008650 – Uni
- Füllwatte, Art 001800050 von **Westfalenstoffe**
- Leinen-Baumwoll-Gemisch, je ca 145 cm breit:
D = 35 x 12 cm natur, Art ad-300-100
E = 45 cm creme, Art ad-300-114 von **Adlico**

- Nähgarn in passenden Fb von **Alterfil**
- selbstlöschender Textilstift
- (optional) Klöppelspitze in Beige oder Creme, 20 mm breit aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Schnittteile 1-5 sowie **Vorlagen 1-6** abpausen und ausschneiden.

ZUSCHNEIDEN – Schnittteile **1-5** inkl 0,75 cm Nahtzugabe.

- A:** Pilzkopf **1** 2x; Pilzkopf **3** 2x.
B: Pilzkopf **1** 2x; Pilzkopf **2** 2x; Pilzkopf **3** 2x; Pilzkopf **4** 2x; 1 Rechteck von ca 28 x 12 cm (Stiele).
C: Pilzkopf **4** 2x; Pilzkopf **5** 1x.
D: Pilzkopf **5** 3x.
E: Pilzkopf **2** 2x; Pilzkopf **4** 4x; Pilzkopf **5** 2x; 1 Rechteck von ca 100 x 35 cm (Stiele).

NÄHEN:

Stiele: Rechtecke **B** und **E** jeweils an den kurzen Kanten re auf re zur Hälfte legen. Stiel **5**

NÄHEN APPLIZIEREN

Läufer

GRÖßE: 52 x 102 cm

MATERIAL:

- Baumwollstoffe, je ca 150 cm breit:
A = 30 x 6 cm rotbraun-unimelange, Art W4976952 – Uni
C = 65 cm beige, Art W4008650 – Uni von **Westfalenstoffe**
- Leinen-Baumwoll-Gemisch, je ca 145 cm breit:
D = 20 x 10 cm natur, Art ad-300-100 von **Adlico**
- 50 x 10 cm Vlieseline Vliesofix
- (optional) 35 x 15 cm Stickvlies von **Freudenberg**
- Nähgarn in passenden Fb von **Alterfil**
- 120 cm Klöppelspitze in Beige, 20 mm breit aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Applikationsteile (siehe Lexikon – Applizieren mit der Nähmaschine): **1-5** = je 2x.

ZUSCHNEIDEN – Maß inkl 4 cm Saumzugabe, an den Applikationsteilen wird keine Nahtzugabe benötigt.

C: 1 Rechteck von 110 x 60 cm.

A und **D:** Applikationsteile je 2x lt Vorlagen.

NÄHEN:

Jeweils im Abstand von 15 cm zur kurzen Kante mittig ein Pilzmotiv auf die re Seite des Rechtecks **C** applizieren (siehe Lexikon). Die Spitze halbieren und je ein Stück unterhalb der Applikationen quer über die gesamte Läuferbreite aufsteppen. Außenrand des Rechtecks **C** 1 cm und nochmals 3 cm breit nach li umbügeln und danach mit Briefecken säumen (siehe Lexikon).

HINWEIS: Die Applikationsvorlagen **1-5** finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

und Stiel **6** je 1x mit etwas Abstand zueinander auf die obere Lage von Rechteck **B** zeichnen, dabei die Wendeöffnung mit kleinen Strichen markieren. 1x Stiel **1**, 1x Stiel **2**, 3x Stiel **3**, 2x Stiel **4**, 2x Stiel **5** und 2x Stiel **6** ebenso auf Rechteck **E** zeichnen.

Tipp: Um Platz zu sparen können die Stiele auch gegenläufig aufgezeichnet werden. Pro Stiel jeweils mit kleinen Geradstichen entlang der Linie steppen, die Wendeöffnung frei lassen (Nahtanfang und -ende gut sichern). Den Stiel mit 0,5 cm Abstand zur Naht ausschneiden, an der Wendeöffnung 1 cm stehen lassen. Nahtzugabe an den Rundungen in kleinen Abständen und in den Ecken jeweils bis kurz vor die Naht einschneiden. Stiel wenden, die Ecken und Rundungen sauber ausformen. Stiel mit Füllwatte stopfen.

Pro Pilzkopf: Zwei gleichgroße Pilzkopf-Teile in unterschiedlichen Fb nach Wunsch re auf re legen und rundum zunähen. Für die Wendeöffnung **nur** an dem Stoffkreis, der später die Unterseite des Pilzkopfs bildet (hier jeweils der hellere Stoff), genau in der Mitte einen kleinen Wendeschlitz (2-4 cm, je nach Größe des Pilzkopfes) einschneiden. Pilzkopf wenden und locker mit Füllwatte füllen. Die Kanten der Wendeöffnung nach li einschlagen und einen Stiel einschieben.

Hinweis: Wir haben die Pilzköpfe **1** mit je einem Stiel **1** bzw **2** kombiniert. Alle weiteren Pilzköpfe und Stiele können nach Belieben frei gemischt kombiniert werden. Den Stiel von Hand an der Kante der Öffnung festnähen, diese dabei passend zum Stiel rund formen. Nach Belieben ein Stück Spitze direkt unterhalb des Kopfes rundum auf den Stiel nähen.

HINWEIS: Die Schnittteile 1-5 und die Vorlagen 1-6 finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.

NÄHEN

Pilz-Anhänger

GRÖßE: ca 8-10 cm hoch, 5,5/8,5 cm Ø

MATERIAL für 9 Pilze:

- Baumwollstoff, je ca 150 cm breit:
 - A** = 45 x 12 cm unimelange rotbraun, Art W4976952 – Uni
 - B** = 25 x 12 cm unimelange beige, Art W49352232 – Uni meliert
 - C** = 20 x 10 cm beige, Art W4008650 – Uni
 - Füllwatte, Art 001800050
- von **Westfalenstoffe**



Wir mögen Steinpilze.
Deswegen machen wir sie
zu den Stars auf unserem
herbstlich gedeckten Tisch.

- Leinen-Baumwoll-Gemisch, je ca 145 cm breit:

D = 80 x 15 cm natur, Art ad-300-100

E = 90 x 15 cm creme, Art ad-300-114

von **Adlico**

- Nähgarn in passenden Fb
 - von **Alterfil**
 - selbstlöschenden Textilstift
 - ca 150 cm Band in Weiß, 3 mm breit (Aufhänger)
- aus **Privatbestand**

VORBEREITEN:

Schnittteile 1 und 2 sowie **Vorlagen 1 und 2** abpausen und ausschneiden.

ZUSCHNEIDEN – Schnittteile **1** und **2** inkl 0,75 cm Nahtzugabe.

A: Pilzkopf **1** 2x; Pilzkopf **2** 3x.

B: Pilzkopf **1** 1x; Pilzkopf **2** 2x.

C: Pilzkopf **2** 2x.

D: Pilzkopf **1** 2x; Pilzkopf **2** 1x; 1 Rechteck von 15 x 50 (Stiele).

ZU BESTELLEN BEI:

Die Materialien zu den Modellen von Seite 54-57 können Sie beziehen von:

Lille Stoffhus,

Mara Angelika Dregenuß,
Hauptstraße 20, 21376 Salzhausen,

Telefon: 04172-9887844,

Fax: 04172-9887833,

E-Mail: lille.stoffhus@yahoo.de,

Internet: www.lillestoffhus.de.

E: Pilzkopf **1** 3x; Pilzkopf **2** 2x; 1 Rechteck ca 15 x 40 cm (Stiele).

NÄHEN:

Stiele: Siehe stehende Pilze, hier auf Rechteck **D** 3x Stiel **1** und 2x Stiel **2** sowie auf Rechteck **E** 2x Stiel **1** und 2x Stiel **2** zeichnen.

Pro Pilzkopf: Siehe stehende Pilze. Hier je ein Stück Band von 10-20 cm als Aufhänger in die Pilzkopfmitte nähen.

HINWEIS: Die Schnittteile **1** und **2** sowie die Vorlagen **1** und **2** finden Sie auf dem Arbeitsbogen A.



EXKLUSIV – ERFOLGSAUTORIN VERONIKA HUG MIT IHREM ♥-MODELL

Völlig egal, ob Rundpassenpulli, Raglanpulli oder RVU (Raglan von unten) – sie sind alle gerade ganz vorne in der Strickszene mit dabei! Das liegt vermutlich an den vielen Farbverlaufsgarnen, die es aktuell auf dem Markt gibt. Bei diesen Modellen kann man leicht ein Knäuel nach dem anderen anstricken, ohne dass es zu ungeliebten „Farb-Cuts“ kommt. Auf den Farbverlauf bei den Ärmeln wird in der Anleitung nochmals genau eingegangen. So entsteht nach und nach ein Pulli mit harmonischen Farbschattierungen. Ein weiterer Vorteil dieser Arbeitsweise: Das Modell kann komplett in Runden gestrickt werden, so dass am Ende auch keine Nähte zu schließen sind. Lediglich die Kellerfalte – der Hingucker! – muss noch angenäht werden – fertig ist das Schmuckstück!

Ich wünsche viel Spaß beim Stricken und Tragen.

Veronika Hug

Herbstfarben

Ein Traummodell stellt sich hier als Rundpassen-Pulli musterstark mit harmonischen Farbschattierungen vor.

STRICKEN

Pulli Cloud

GRÖßE: 36-40 (42-46) 48-52

MATERIAL:

• Woolly Hugs CLOUD (94% Schurwolle Merino, 6% Polyamid, Lauflänge ca 300 m/100 g) von **Langendorf & Keller**

(www.VeronikaHug.com)

400 (500) 600 g Orange-Gelb (Farbe 189)

• 1 kurze und 1 lange Rundstricknd Nr 5,5-6,5

Kraus re in Rd: Abwechselnd 1 Rd re M und 1 Rd li M str.

Ajourmuster in Rd: Die M-Zahl muss durch 21 (23) 25 teilbar sein. Laut Strickschriften **1** und **2** arb. Es sind alle Rd gezeichnet. Den für die jeweilige Größe gezeichneten Mustersatz (MS) in der Breite stets wdh. In der Höhe den MS 1 laut Strickschrift **1** so oft wdh, wie in der Anleitung angegeben. Für die Abnahmen den MS 2 laut Strickschrift **2** arb. Die Abnahmen erfolgen jeweils in den li gestr Längstreifen bis alle li gestr M aufgebraucht sind. An den Kellerfalten vorn und hinten in der Mitte entfallen die Abnahmen.

Maschenprobe: 14 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Hinweis:

Der Knäuel hat einen einmaligen Farbverlauf über die komplette Lauflänge. Man kann ihn wunschgemäß von außen oder von innen abstr. Der Farbverlauf ist bei jedem Knäuel gleich. Für einen ähnlichen Farbverlauf wie beim Originalmodell die Knäuel wie folgt abstr. Für die Ärmel wird je 1 Knäuel von innen abgestr. Am Saum beginnend für die 2 kleineren Größen 1 Knäuel von außen abstr. Bei der größten Größe gleichzeitig mit 2 Knäueln beginnen und nach jeder Rd den Knäuel wechseln. Nach Ende der Knäuel bei der kleinsten Größe 1 Knäuel farbleich von innen abstr. Bei den größeren Größen gleichzeitig 2 Knäuel von innen abstr und nach jeder Rd den Knäuel wechseln. Nach Ende der Knäuel die Reste der Ärmelknäuel farbleich anstr.

Pulli:

Mit den **Ärmeln** beginnen. 63 (69) 75 M mit der kurzen Rundstricknd anschl und zur Rd schließen. 2,5 cm = 6 Rd kraus re str. Weiter im Ajourmuster arb und den MS mit 21 (23) 25 M in der Breite 3x str. In der Höhe * 5x MS 1 und für die Abnahmen 1x MS 2 str. Ab * noch 2x wdh = 45 (51) 57 M. Weiter den MS 1 mit entsprechend weniger li M arb. Nach 39 cm ab Anschlag die M stilllegen. Den 2. Ärmel ebenso arb und die M stilllegen.

Vorder- und Rückenteil gleichzeitig in Rd arb. Am Saum mit der langen Rundstricknd 168 (184) 200 M anschl und zur Rd schließen. 2,5 cm = 6 Rd kraus re str. Weiter im Ajourmuster arb und den MS mit 21 (23) 25 M in der Breite 8x str. In der Höhe** 6x den MS 1 und 1x den MS 2 str. Für die Kellerfalten am Vorder- und Rückenteil die Abnahmen an den mittleren li gestr Streifen weglassen und über die gesamte Höhe 12 (14) 16 M li str. Ab **noch 2x wdh = 132 (148) 164 M. Weiter den MS 1 mit an den Abnahmestellen entsprechend weniger li M arb. Nach 46 (48) 50 cm ab Anschlag alle M für die **Passe** wie folgt zusammenführen. 66 (74) 82 M Vorderteil, 45 (51) 57 M re Ärmel, 66 (74) 82 M Rückenteil und 45 (51) 57 M li Ärmel = 222 (250) 278 M. Für **Größe 38 - 40** in der Höhe ***3x den MS 1 und 1x den MS 2 str. Ab ***noch 2x wdh = 150 M. Für **Größe 42 - 46** in der Höhe 3x den MS 1 und den 1x den MS 2 str. Dann *** 2x den MS 1 und 1x den MS 2 str. Ab ***noch 2x wdh = 154 M. Für **Größe 48 - 52** in der Höhe *** 2x den MS 1 und 1x den MS 2 str. Ab ***noch 3x wdh, dann 1x MS 1 und 1x MS 2 str = 158 M. Mit abnehmender M-Zahl die M auf die kurze Rundstricknd nehmen. Bei allen Gr noch 1x den MS 1 str, dabei die schwarz umrandeten Umschläge weglassen = 122 (126) 130 M. In der letzten Rd dieses MS vorn und hinten in der Mitte die 12 (14) 16 li gestr M für die Kellerfalte abketten und über die restl 98 M noch 6 Rd kraus re str. Alle M locker abketten. Kellerfalte nach innen legen und am Halsbündchen annähen.

HINWEIS: Strickschriften und Schnitt finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

Woolly Hugs

VeronikaHug
.com

Idee + Realisation: Silvia Jäger für Veronika Hug, Foto: Jessica Alice Hath – BFF, Styling: Kerstin Robbin



Idee + Realisation: Valeska Wombacher,
Fotos: Uzwei Fotodesign Uli Glasmann, Styling: Patricia Hansmann

Bist du gerade auf der Suche nach einer süßen Idee für ein Geldgeschenk? Dann hat Valeska Wombacher das Passende für dich. Denn das süße Korkmäuschen kann in seiner Schürze so einiges verstecken.

Brauchste Mäuse?

NÄHEN

Maus

GRÖßE: ca 13 x 13 cm

MATERIAL:

- 30 x 15 cm Korkstoff Granulo, 1 Platte = 45 x 35 x 0,8 mm, Art 33 708 02 von **efco**
- 2 Halbperlen, 6 mm Ø, aus Set Halbperlen Tieraugen, schwarz, 6-14 mm, Art 99.822.70
- 20 cm von Stoff-Karoband, moosgrün, 10 mm, 10 m, Art 99.861.55
- 10 x 6 cm Filz in Gelb, aus Filzbogen-Set „Kreativ“, Stärke: 1 mm, je 15 x 20 cm, Art 99.880.83
- 10 x 6 cm Baumwollestoff, z. B. Tüpfchen „Mona“, 2 mm Ø, ocker/weiß, Art 99.170.53
- 10 x 6 cm von Vlieseline ® Vliesofix T10, Breite: 10 mm, Länge: 5 m, Art 99.116.51
- Sticktwist, braun, Art 99.427.67
- 1 Pompon in Schwarz, 18 mm Ø, aus Set Pompons, weiß-grau-schwarz, 4-25 mm Ø, Art 99.857.67
- ca 100 g von Füllwatte, Art 99.497.04
- 30 cm von Naturfaserkordel, 1,5 mm Ø, 80 m, Art 99.839.73 von **buttinette**
- ca 25 x 15 cm Transparentpapier
- Bleistift
- Schere
- Bastelkleber
- Büroklammern oder Stoffclips
- Nähnadel mit großem Öhr
- Pfriem oder dicke Stopfnadel

VORBEREITEN:

Paus die Schnittteile 1 und 2 vom Arbeitsbogen auf das Transparentpapier ab und schneid sie

aus. Lass dir beim folgenden Arbeitsschritt eventuell von einem Erwachsenen helfen! Leg das Vliesofix T10 mit der rauen Seite auf die linke Seite des Baumwollestoff. Bügle mit dem Bügeleisen (Stufe 2) für etwa 5 Sekunden trocken darüber und lass die Lagen auskühlen. Zieh dann das Trägerpapier ab und leg das Filzstück auf. Deck die Lagen mit einem Bügeltuch ab, bügle ca 10 Sekunden (Stufe 2) darüber. Lass die Lagen auskühlen.

ZUSCHNEIDEN:

Leg die Schnittteile wie folgend angegeben auf die rechte Seite (= Stoffvorderseite) der Stoffe (bei den zusammengebügelten Lagen ist das der Baumwollestoff). Zeichne mit Bleistift den Umriss der Schnittteile auf. Schneide dann die Teile aus.

Korkstoff: Körper 2x.

Baumwollestoff/Filz-Rechteck: Tasche 1x.

AUSFÜHREN:

Für die Maus-Rückseite stich an einem Körperteil mit dem Pfriem oder der dicken Stopfnadel das Loch für den Schwanz ein. Schneide 15 cm Jutekordel ab und steck die Kordel in das Loch. Verknöte das Kordelende, das auf der linken Stoffseite (= Stoffrückseite) liegt und zieh die Kordel nach außen, bis der Knoten am Stoff anliegt. Leg das zweite Körperteil (das wird die Maus-Vorderseite) links auf das Körperteil mit Schwanz und klammer die Kanten rundum mit Büroklammern oder Stoffclips zusammen. Fädle Stickgarn in die Nähnadel ein. Am Schnitt sind in Grau eine gestrichelte Linie und Punkte eingezeichnet, das ist die Nahtlinie für den Körper. Verknöte das Fadenende und stich an einem



der grauen Punkte **zwischen** den Korklagen von innen nach außen durch eine Korklage. Versteck den Knoten zwischen den Korklagen und näh dann beide Körperteile mit großen Vorstichen entlang der Nahtlinie rundum bis zum zweiten Punkt zusammen. Stopp mit dem Nähen – lass den Faden aber noch in der Nadel. Füll den Körper mit Füllwatte und näh anschließend die Naht fertig. Verknöte den Faden und versteck das Fadenende wieder zwischen den Korklagen. Näh in gleicher Weise die Nähte an den Ohren – hier wird aber keine Füllwatte eingelegt. Näh die Ziernaht an der Tasche. Gib etwas Kleber entlang der gerundeten Kante auf die Filzseite der Tasche und kleb sie auf die Maus-Vorderseite. Für die Schnurrhaare schneid vom Juteband drei Stücke von 9 cm Länge ab und kleb sie auf. Kleb den Pompon als Schnauze in die Mitte der Schnurrhaare; die Augen rechts und links des Pompons. Für das Stirnfell schneid vom Juteband 10 Stücke von 6 cm Länge ab. Leg die Stücke dicht nebeneinander und binde sie in der Mitte mit einem kleinen Stück Juteband zusammen. Kleb das Fell am Oberkopf auf die Vorderseite. Binde das Karoband zur Schleife und kleb sie mittig auf das Stirnfell.

HINWEIS: Die Schnittteile 1 und 2 findest du auf dem Arbeitsbogen B.

Viele bunte Drachen erobern jetzt wieder die Lüfte, um kleine Kunststücke vorzuführen! Diese gehäkelten Varianten von Karola Luther-Hoffmann bekommen Unterstützung von Regenschirmen und sollten lieber drinnen aufgehängt werden.



Idee + Realisation: Karola Luther-Hoffmann, Foto: Uwe Fotodesign Uli Glasemann, Styling: Elke Reith, Hocker: car-Selbstbaumöbel, Foto Kind mit Drachen: alexandarnakic.com/istock



Drachen – Tänzer der Lüfte

HÄKELN

Drachen

GRÖßE: ca 63 x 110 cm
(mit Drachenschwanz)

MATERIAL:

- „Scuby Cotton“ (50% Baumwolle, 50% Polyester, LL = ca 45 m/200 g):
A = 300 g rot (Fb 119)
B = 300 g grün (Fb 112)
C = 200 g gelb (Fb 116)
D = 200 g orange (Fb 117)
 - 1 Häkelnd Nr 8
- von **Katia**

Grundmuster: Auf eine Lftm-Kette in R fe M häkeln. Die 1. fe M der 1. R in die 2. Lftm von der Nd aus arb. Am Anfang

jeder R 1 Lftm zusätzlich ausführen. Ist nichts anderes erwähnt, in jede fe M 1 fe M häkeln. Für die Abn am Ende einer R je 2 fe M zus abmaschen (= für jede fe M eine Schlinge durchholen, danach mit 1 U alle auf der Nd befindlichen Schlingen zus abmaschen), am Anfang einer R die 1. fe M übergehen.

HÄKELN:

Rotes Dreieck: 21 Lftm in **A** anschl und im Grundmuster von oben nach unten gehend wie folgt arb: **1. R:** 20 fe M. **2. R:** Fe M, dabei die letzten beiden fe M zus abmaschen = 19 fe M. **3. R:** Fe M. **4.-39. R:** 2. und 3. R stets wdH = 1 fe M. Den Faden abschneiden.

Grünes Dreieck: 21 Lftm in **B** anschl und im Grundmuster von oben nach unten gehend wie folgt arb: **1. R:** 20 fe M. **2.**

R: Fe M, dabei die 1. fe M übergehen = 19 fe M. **3. R:** Fe M. **4.-39. R:** 2. und 3. R stets wdH = 1 fe M. Den Faden **nicht** abschneiden, dieser wird später für den Drachenschwanz wieder aufgenommen.

Gelbes Dreieck: 21 Lftm in **C** anschl und im Grundmuster von unten nach oben gehend wie folgt arb: **1. R:** 20 fe M. **2. R:** Fe M, dabei die letzten beiden fe M zus abmaschen = 19 fe M. **3. R:** Fe M, dabei die 1. fe M übergehen und die folg beiden fe M zus abmaschen = 17 fe M. **4.-13. R:** 2. und 3. R stets wdH = 2 fe M. **14. R:** 2 fe M zus abmaschen = 1 fe M. Den Faden abschneiden.

Orangefarbenes Dreieck: 21 Lftm in **D** anschl und im Grundmuster von unten nach oben gehend wie folgt arb: **1. R:** 20 fe M. **2. R:** Fe M, dabei die 1. fe M übergehen und die folg beiden fe M zus

abmaschen = 18 fe M. **3. R:** Fe M, dabei die letzten beiden fe M zus abmaschen = 17 fe M. **4.-13. R:** 2. und 3. R stets wdh = 2 fe M. **14. R:** Die 1. fe M übergehen = 1 fe M. Den Faden abschneiden.

Schleife (6x in den Fb lt Abb bzw nach Belieben arb): An der grau unterlegten Lfm beginnend 13 Lfm anschl und stets den Richtungspfeilen folgend lt Häkelschrift arb. Die gezeichneten M 1x ausführen. Dann den Faden ca 70 cm lang abschneiden und die Schleife damit mittig 6x fest umwickeln.

FERTIGSTELLEN:

Alle 4 Dreiecke an den geraden Kanten lt Abb zunähen. An die obere und die beiden seitr Ecken je 1 Schleife nähen. An der unteren Drachenspitze den grünen Faden wieder aufnehmen und für den Drachenschwanz wie folgt häkeln: 1 Lfm, 1 Schleife einhäkeln (= die Schleife auf den Arbeitsfaden legen, den Arbeitsfaden oberhalb der Schleife wieder zur Häkelnd führen, 1 Lfm arb und den Faden fest anziehen), * 12 Lfm, 1 Schleife einhäkeln, ab * noch 1x wdh, 3 Lfm. Den Faden abschneiden und vernähen.

HINWEIS: Die Häkelschrift finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

HÄKELN

Mobile

GRÖÖE DRACHEN: je ca 9 x 20 cm

GRÖÖE SCHIRME: je ca 8 cm Ø, 7 cm hoch

MATERIAL:

• je 50 g „Woll Butt Baumwollgarn Camilla“ (100% Baumwolle, LL = ca 125 m/50 g):

A = grün, Art 99.359.33

B = kiwi, Art 99.104.44

C = türkis, Art 99.354.34

D = aqua, Art 99.240.39

E = lila, Art 99.218.76

F = flieder, Art 99.354.39

G = sonnengelb, Art 99.115.77

H = orange, Art 99.354.43

I = blau, Art 99.354.40

J = rosa, Art 99.354.37

K = rot, Art 99.354.42

L = dunkelgrau, Art 99.271.55

• Mobile-Stern aus Holz, zum Hängen, 35 cm Ø, Art 99.396.08

• Füllwatte, Art 99.497.04

• Kunststoffaugen, bunt, 10 mm Ø, Art 99.816.48

von **buttinette**

• 1 Häkelnd Nr 2,5
von **Prym**

HÄKELN:

Augenringe (je 2x in **B**, **D** und **F** arb): Einen Fadenring legen und in Rd wie folgt häkeln:

1. Rd: 1 Lfm zusätzlich, 7 fe M. Diese und die folg Rd mit 1 Kettm in die 1. fe M schließen.

2. Rd: 1 fe M in die 1. fe M, 1 fe M und 1 hStb in die folg fe M, 2 Stb in die nächste fe M, 1 Stb in die folg fe M, 2 Stb in die nächste fe M, 1 hStb und 1 fe M in die folg fe M, 1 fe M in die letzte fe M = 11 M. Den Faden zum späteren Annähen lang abschneiden.

Drachen (je 1x in **A**, **C** und **E** arb): Einen Fadenring legen und in den Ring in Spiral-Rd von oben nach unten gehend häkeln. Den Rd-Anfang jeweils mit einem Kontrasfaden markieren. Ist nichts anderes erwähnt, in jede M 1 M arb. Für die Zun je 2 M in eine Einstichstelle häkeln, für die Abn je 2 M zus abmaschen (= für jede fe M eine Schlinge durchholen, danach mit 1 U alle auf der Nd befindlichen Schlingen zus abmaschen). Die Zun jeweils gleichmäßig auf die gesamte Rd verteilen.

Die Teile während des Häkelns nach und nach mit Füllwatte ausstopfen.

1. Rd: 6 fe M. **2. + 3. Rd:** In jeder Rd 3 fe M zun = 12 fe M. **4. Rd:** 6 fe M zun = 18 fe M.

5. Rd: 9 fe M zun = 27 fe M. **6. Rd:** 3 fe M zun = 30 fe M. **7. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 6 M, 1 hStb in die folg M, [1 Stb, 1 DStb und 1 Stb] in die nächste M, 1 hStb in die folg M, je 1 fe M in die nächsten 12 M, 1 hStb in die folg M, [1 Stb, 1 DStb und 1 Stb] in die nächste fe M, 1 hStb in die folg M, je 1 fe M in die letzten 6 M = 34 M. **8. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 8 M, 1 fe M zun, je 1 fe M in die folg 16 M, 1 fe M zun, je 1 fe M in die letzten 8 M = 36 fe M. **9. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 6 M, je 1 hStb in die folgenden 2 M, 2x je 1 hStb zun, je 1 hStb in die folgenden 2 M, je 1 fe M in die nächsten 12 M, je 1 hStb in die folgenden 2 M, 2x je 1 hStb zun, je 1 hStb in die folgenden 2 M, je 1 fe M in die letzten 6 M = 40 M. **10. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 8 M, 1 fe M zun, je 1 fe M in die folg 2 M, 1 fe M zun, je 1 fe M in die nächsten 16 M, 1 fe M zun, je 1 fe M in die folg 2 M, 1 fe M zun, je 1 fe M in die letzten 8 M = 44 M. **11. Rd:** Je 1



Die Augenringe der Drachen stets in einem helleren Farbton des Körpers häkeln.



TIPP:

Für die vielen Schleifen am Drachen eignen sich hervorragend Wollreste. So entsteht ein kunterbuntes Herbstvergnügen.



fe M in die ersten 8 M, je 1 hStb in die folg 6 M, je 1 fe M in die nächsten 16 M, je 1 hStb in die folg 6 M, je 1 fe M in die letzten 8 M = 44 M. **12. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 9 M, 2x je 1 hStb abn, je 1 fe M in die folg 18 M, 2x je 1 hStb abn, je 1 fe M in die letzten 9 M = 40 fe M. **13. Rd:** Fe M. **14. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 9 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 18 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 9 M = 38 fe M. **15. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 9 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 17 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 8 M = 36 fe M. An dieser Stelle je 1 Auge auf zwei farblich passenden Augenringen befestigen. Die Augenringe lt Abb aufnähen, dabei liegt die Augenmitte zwischen der 11. und 12. Rd. Zwischen den beiden Augenringen 0,5 cm Abstand lassen.

16. Rd: Je 1 fe M in die ersten 8 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 16 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 8 M = 34 fe M. **17. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 6 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 2 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die nächsten 11 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 2 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 5 M = 30 fe M. **18. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 7 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 13 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 6 M = 28 fe M. **19. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 7 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 12 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 5 M = 26 fe M. **20. Rd:** Fe M. **21. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 7 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 11 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 4 M = 24 fe M. **22. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 7 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 10 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 3 M = 22 fe M. **23. Rd:** Fe M. **24. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 6 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 9 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 3 M = 20 fe

M. **25. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 6 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 8 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 2 M = 18 fe M. **26. Rd:** Fe M. **27. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 5 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 7 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 2 M = 16 fe M. **28. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 4 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 6 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die letzten 2 M = 14 fe M. **29. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 4 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 5 M, 1 fe M abn, 1 fe M in die letzte M = 12 fe M. **30. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 3 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 4 M, 1 fe M abn, 1 fe M in die letzte M = 10 fe M. **31. Rd:** Je 1 fe M in die ersten 3 M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg 3 M, 1 fe M abn = 8 fe M. Teil evtl. mit Füllwatte nachstopfen. **32. Rd:** 4 fe M abn = 4 fe M. Die Rd mit 1 Kettn in die erste fe M schließen. Faden nicht abschneiden. 1 Kettn in die gegenüber liegende fe M häkeln und eine Lftm-Kette aus 25 Lftm für den Drachenschwanz arb.

Nase (3x arb): In 1 Fadenring in der entsprechenden Körperfarbe fe M in Spiral-Rd wie beim Drachen beschrieben häkeln: **1. Rd:** 6 fe M. **2. Rd:** Gleichmäßig verteilt 6 fe M zun = 12 fe M. **3. Rd:** Fe M, die Rd mit 1 Kettn in die erste fe M schließen. Den Faden lang abschneiden. Die Nase lt Abb mittig unterhalb der Augen aufnähen.

Schleife (je 18x in den Fb A-K lt Abb bzw nach Wunsch): Anfangsfaden lang lassen, 17 Lftm anschl und wie folgt behäkeln: 1 fe M in die 2. Lftm von der Nd aus, 1 fe M in die folg Lftm, 1 hStb in die nächste Lftm, je 1 Stb in die folg 2 Lftm, 1 hStb in die nächste Lftm, je 1 fe M in die folg 4 Lftm, 1 hStb in die nächste Lftm, je 1 Stb in die folg 2 Lftm, 1 hStb in die nächste Lftm, je 1 fe M in die letzten beiden Lftm, 1 Lftm und auf der gegenüberliegenden

Seite der Lftm-Kette in die noch freien M-Glieder genauso häkeln. Faden lang abschneiden. Anfang und Ende des Häkelteiles zusähen, zur Schleife zuslegen und mittig mit dem Endfaden mehrmals umwickeln. Den Anfangs- und Endfaden auf der Rückseite verknoten. Schleifen lt Abb an die Drachenecken und den Drachenschwanz nähen. In der oberen Mitte jeweils einen Aufhängefaden in der Länge nach Wunsch anbringen.

Regenschirm (je 1x in G, H und I arb): Einen Fadenring legen, dabei einen langen Anfangsfaden als Aufhänger lassen. In den Ring lt Häkelschrift arb. Vor einer fe M am Rd-Anfang 1 Lftm zusätzlich arb. Das 1. hStb/Stb einer Rd durch 2/3 Lftm ersetzen. Jede Rd mit 1 Kettn in die entsprechende Anfangs-M schließen. **Achtung:** In der **3. Rd** stets nur in die vord M-Glieder der 2. Rd einstecken. Die **1.-13. Rd** 1x arb.

Stock (3x arb): In L in die hinteren M-Glieder der **2. Rd** des Schirms wie folgt fortlaufend in Spiral-Rd weiterhäkeln: **3. Rd:** In jede fe 2 fe M = 8 fe M. **4. Rd:** Fe M. **5. Rd:** Je 1 fe M in die ersten beiden fe M, 1 fe M abn, je 1 fe M in die folg beiden fe M, 1 fe M abn = 6 fe M. **6.-25. Rd:** Fe M. Während des Häkelns den Stock nach und nach mit Füllwatte ausstopfen. Den Faden lang abschneiden und die M der letzten Rd damit zusziehen. Das untere Ende ca 1-1,5 cm umbiegen und einen Griff formen. Den Griff mit dem Arbeitsfaden und einigen Hand-Stichen in seiner Form fixieren.

FERTIGSTELLEN:

Häkelteile lt Abb bzw nach Wunsch am Mobile-Stern aufhängen.

HINWEIS: Die Häkelschrift finden Sie auf dem Arbeitsbogen B.

Vorschau

Das erwartet Sie in der nächsten Ausgabe



Familienleben im Kastanienwald



Jute + Stoff!



Tuch Freundschafts-Runde



Spiel mit Dunkel und Hell



Schönheitskönigin Rose



MEHR KREATIVE IDEEN:

Ab 02.09.2020 ist die nächste Ausgabe bei Ihrem Zeitschriftenhändler erhältlich.

ABONNENTEN
LESEN FRÜHER!

Dekorieren mit
Gruselfaktor



Eulen, die stillen Beobachter



KREATIV

in den Sommer

© Taste it - Stock.adobe.com

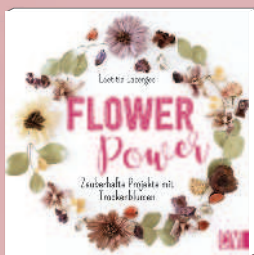
Christophorus Verlag in der Christian Verlag GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Auch als e-Book erhältlich

NEU

e 96 Seiten • € (D) 16,99
ISBN 978-3-8410-6578-0

Lust auf ein gemütliches und stylisches Zuhause? Dekoration und Accessoires machen das Zuhause erst so richtig schön, vor allem, wenn sie mit den eigenen Händen gemacht werden. Ob fürs Haus oder für Balkon, Terrasse oder Garten: Verschönern Sie Ihren Rückzugsort mit unseren kreativen Ideen und setzen Sie so persönliche Noten und schöne Farbhilights. Wir wünschen viel Spaß beim Nacharbeiten der kuscheligen Häkel- und Strick-Projekte!



Weitere kreative Inspirationen finden Sie unter WWW.CHRISTOPHORUS-VERLAG.DE

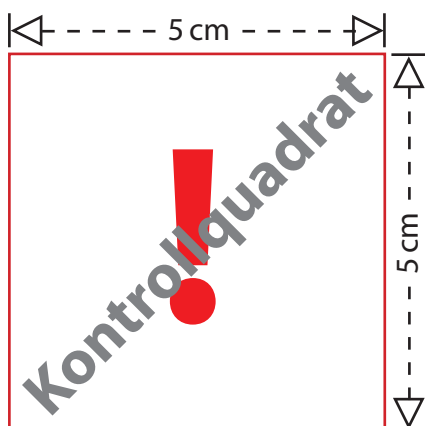


JETZT IN IHRER **BUCHHANDLUNG** ODER DIREKT
UNTER **WWW.CHRISTOPHORUS-VERLAG.DE** *

* Mit einer Direktbestellung im Verlag oder dem Kauf im Buchhandel unterstützen Sie sowohl Verlage und Autoren als auch Ihren Buchhändler vor Ort.



Christophorus Verlag



Für alle Schnittmuster gilt:

Achten Sie auf einen Ausdruck in 100 % Größe (nicht auf Papierformat skaliert).

Messen Sie die Seitenlängen des abgebildeten Kontrollquadrates auf Ihrem Ausdruck nach, um nachzuprüfen, ob die Ausdrücke auch tatsächlich 100% Größe haben.

Abkürzungen

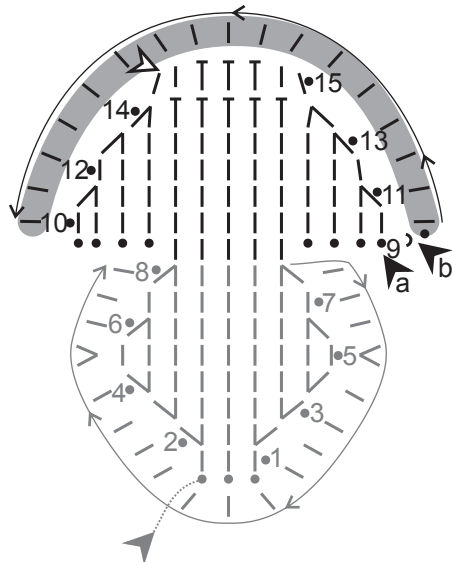
Abb = Abbildung, **arb** = arbeiten, **abk** = abketten, **abh** = abheben, **abn** = abnehmen, **anschl** = anschlagen, **Art** = Artikel, **beids** = beidseitig, **cm** = Zentimeter, **dh** = das heißt, **DSstb** = Doppelstäbchen, **Ø** = Durchmesser, **evtl** = eventuell, **Fb** = Farbe, **fe M** = feste Masche/n, **folg** = folgende/n, **g** = Gramm, **ggf** = gegebenenfalls, **ggl** = gegengleich, **gl** = glatt, **Gr** = Größe/n, **hStb** = halbe/s Stäbchen, **inkl** = inklusive, **Kettm** = Kettmasche/n, **KnI** = Knäuel, **kr** = kraus, **Lftm** = Luftmasche, **li** = links/e/n, **LL** = Lauflänge, **lt** = laut, **m** = Meter, **M** = Masche, **mittl** = mittlere/r/s/n, **MS** = Mustersatz, **Nd** = Nadel, **Nr** = Nummer, **R** = Reihe, **restl** = restliche/s/n, **rückw** = rückwärtige/n/r/s, **Rd** = Runde, **Rdm** = Randmasche, **re** = rechts/e/n, **Schemaz** = Schemazeichnung, **seiti** = seitlich/e/n/r, **Stb** = Stäbchen, **str** = stricken, **U** = Umschlag, **usw** = und so weiter, **verkr** = verkreuzen, **verschr** = verschränkt, **vord** = vordere/n/s/r, **wdh** = wiederholen, **x** = mal, **zun** = zunehmen, **zus** = zusammen, **zusnähen** = zusammennähen, **zushäk** = zusammenhäkeln, **zusstr** = zusammenstricken, **zussetzen** = zusammensetzen.

Ab * wdh heißt: eine größere Gruppe = Mustersatz oder Rapport genannt, so oft wiederholen wie angegeben.

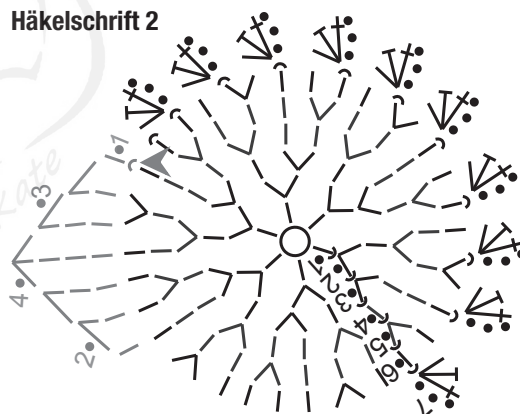
Seite 20 – 21

Dekoanhänger - Häkelschriften 1 - 5

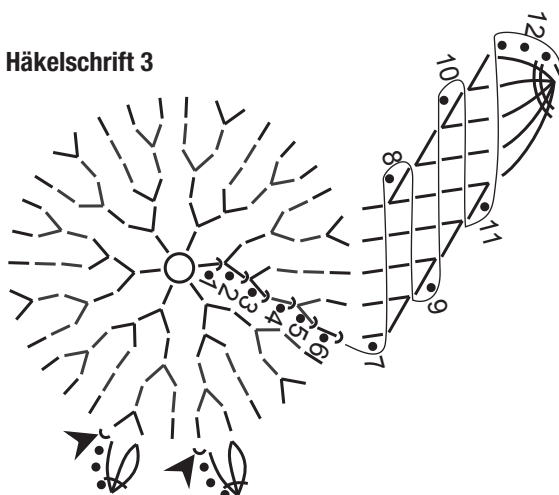
Häkelschrift 1



Häkelschrift 2



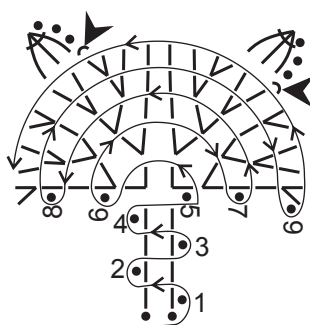
Häkelschrift 3



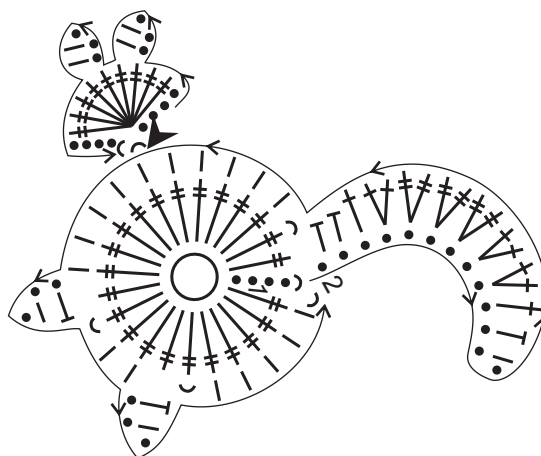
Seite 20 – 21

Dekoanhänger - Häkelschriften 1 - 5

Häkelschrift 4



Häkelschrift 5



Zeichenerklärung zu den Häkelschriften

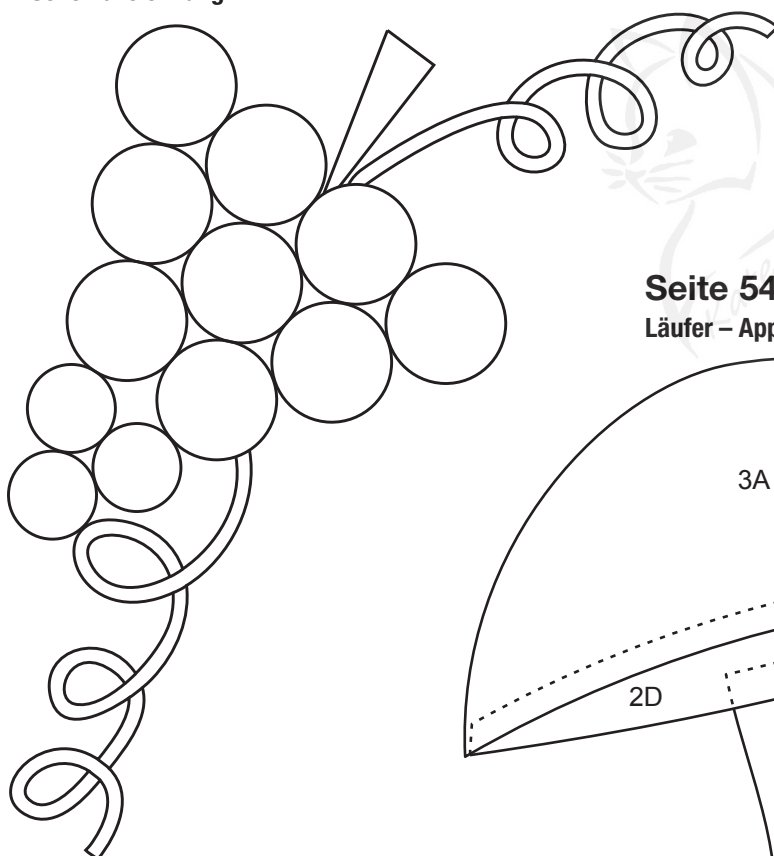
- = Anfangspfeil
- = Endpfeil
- = Richtungspfeil
- = Fadenring
- = 1 Lftm
- ~ = 1 Ketm
- | = 1 fe M
- | = 1 hStb
- | = 1 Stb
- | = 1 DStb

Laufen die Zeichen unten zus, werden die M in eine Einstichstelle gehäkelt.

Laufen die Zeichen oben zus, werden die M zus abgemascht (= jede M bis auf die letzte Schlinge abmaschen, danach mit 1 neuen U alle auf der Nd befindlichen Schlingen zus abmaschen)

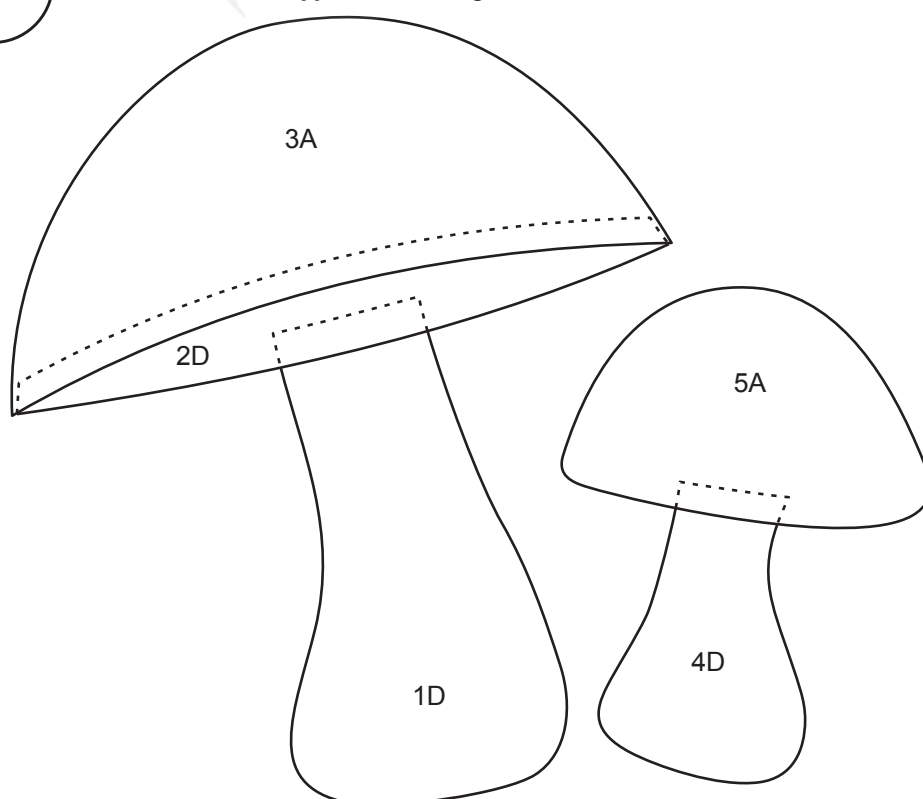
Seite 44 – 45

Traubenanhänger und Set - Schemazeichnung



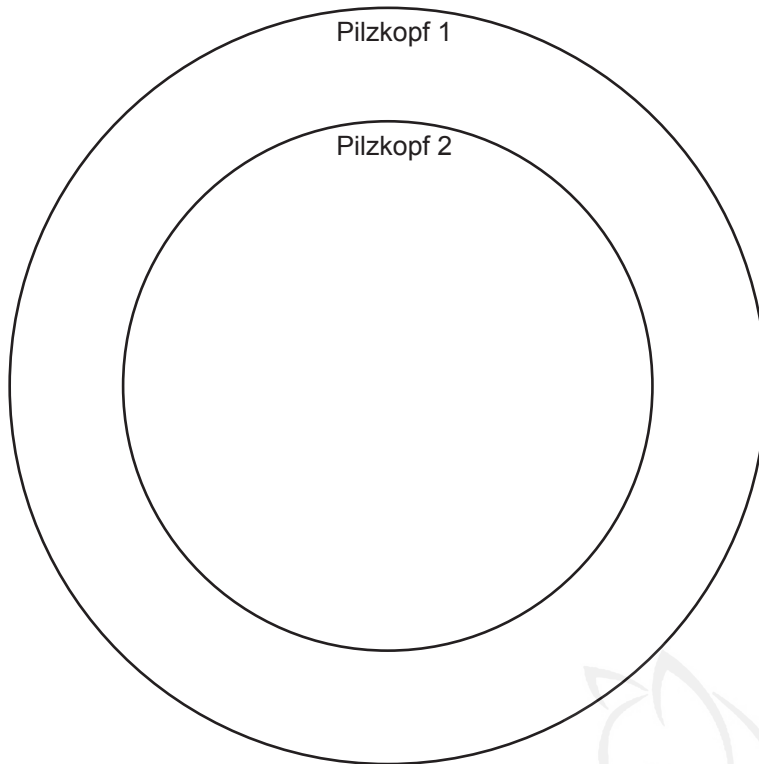
Seite 54 - 57

Läufer – Applikationsvorlagen 1 – 5

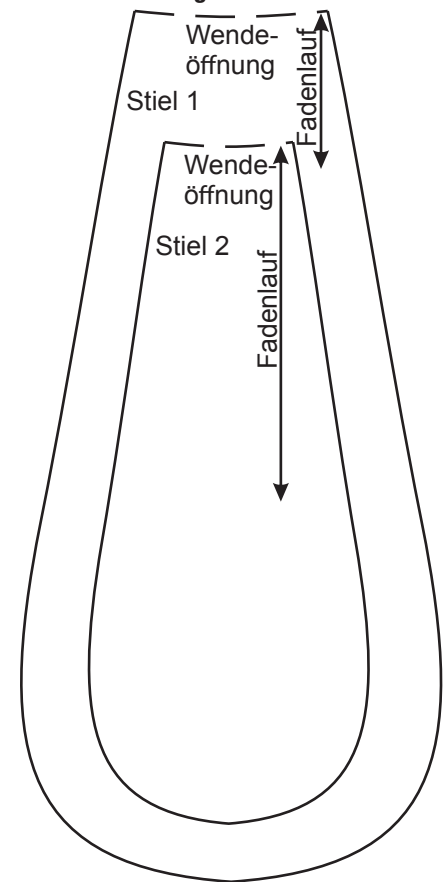


Seite 54 - 57

Pilz-Anhänger – Schnittteile 1 und 2



Pilz-Anhänger – Vorlagen 1 und 2



Vorlage A-1

Seite 54 - 57

Stehende Pilze – Schnittteile 1 – 5

Pilzkopf 1

Pilzkopf 2

Pilzkopf 3

Pilzkopf 4

Pilzkopf 5

A-2

schneiden

Vorlage A-2

**Stehende Pilze –
Vorlagen 1 – 6**

Stiel 1 Wert

Wert

Stiel 2

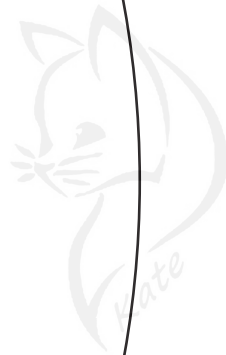
A-3

schneiden

Stiel

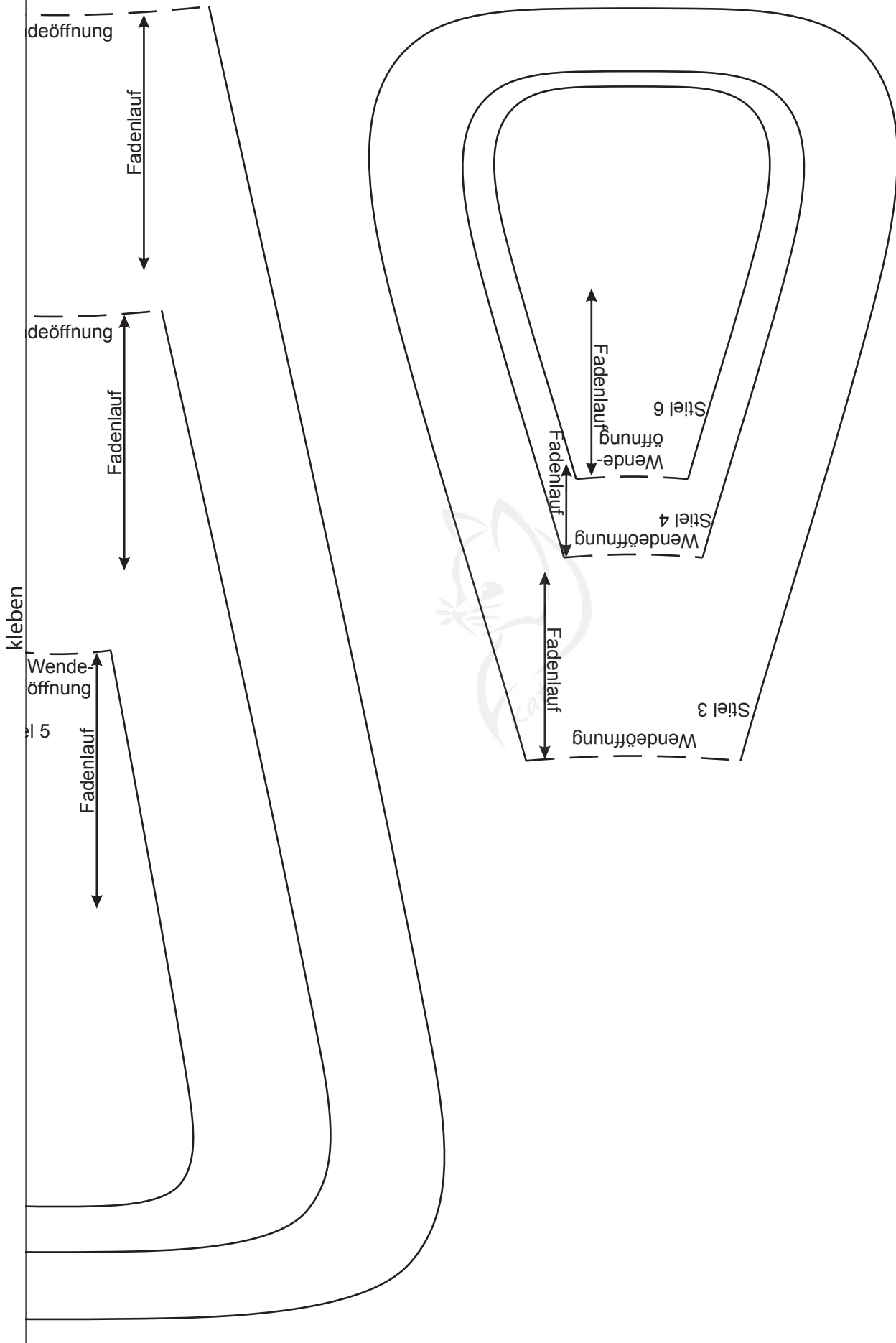
kleben

A-1



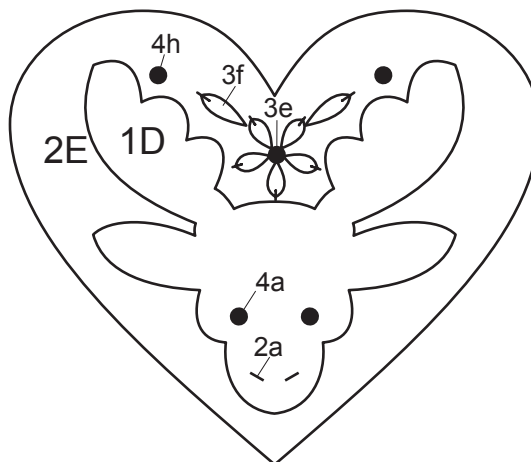
A-2

Vorlage A-3

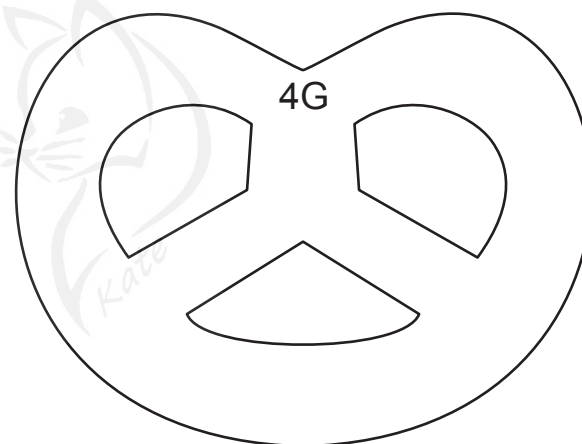


Seite 24 - 30

Tassenmanschetten – Schnittteil,
Applikationsvorlagen 1 und 2
sowie Stickvorlagen



Untersetzer – Schnittteil, Applikationsvorlagen 1–4 und Stickvorlage



**Zeichenerklärung zu den Flaschen-
schürzen, Unterseztern und Tassenman-
schetten**

Stickstiche

- 1 = Rück-/Stepstich
- 2 = Spannstich
- 3 = Margeritenstich
- 4 = Knötchenstich
- 5 = Knötchenstich mit 4 Wicklungen

Häkel-/Stickgarn

- a = braun
- b = dunkelgrün
- c = rot
- d = weiß
- e = gelb
- f = hellgrün
- g = pink
- h = türkis

Flaschenschürzen

- 1x
- 1x
- 1x
- 1x
- 1x
- 1x
- 1x
- 1x

Untersetzer

- 1x
- 1x
- 1x
- 1x
-
- 1x
- 1x

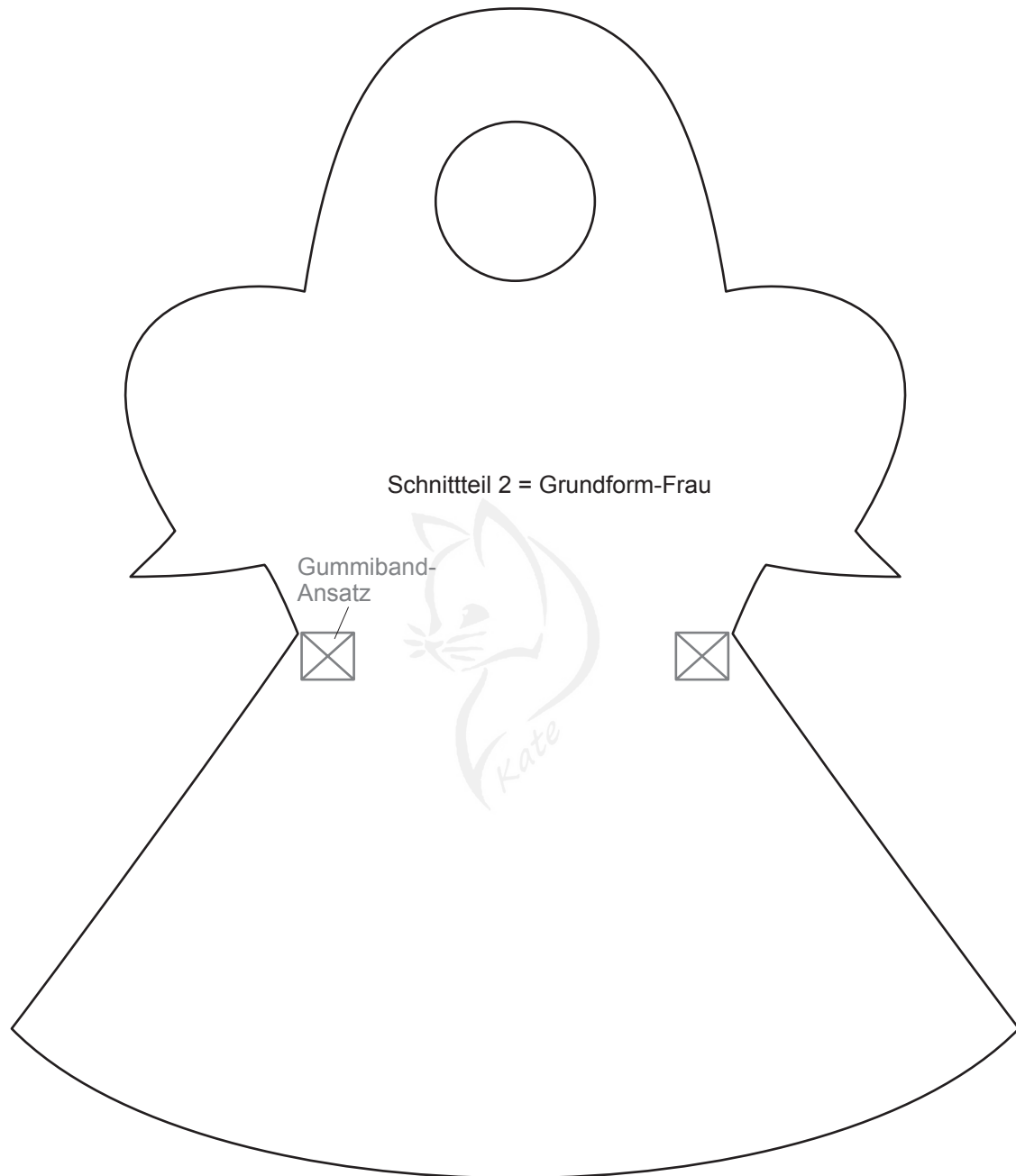
Tassenmanschetten

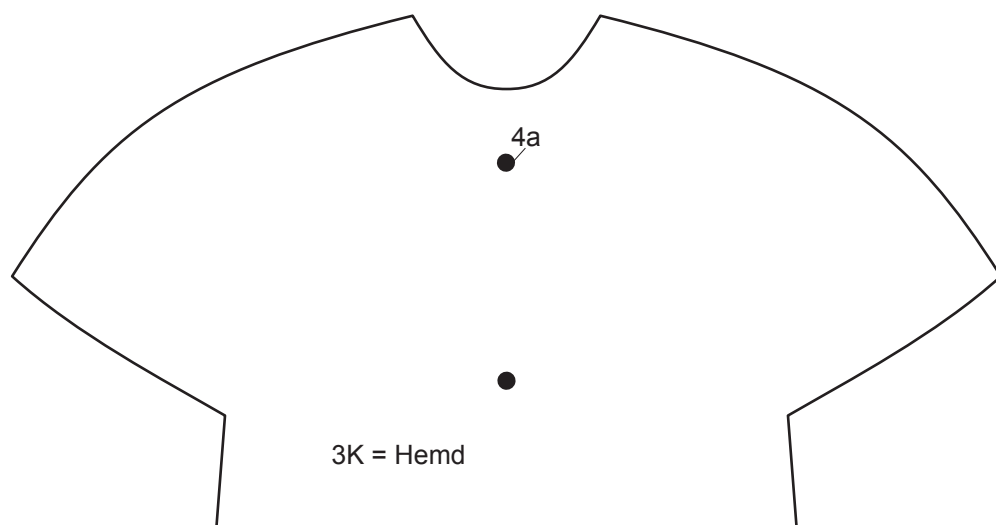
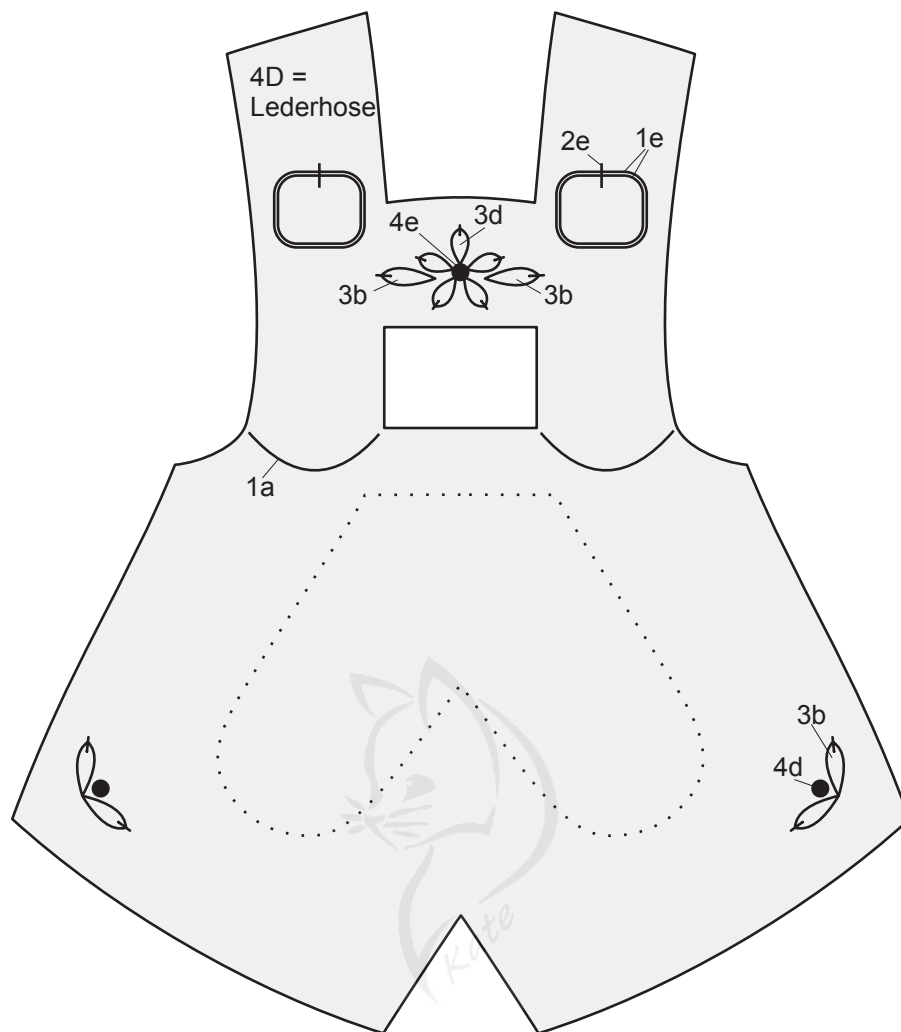
- 1x
- 1x
-
- 1x
- 1x
-
- 1x
- 1x

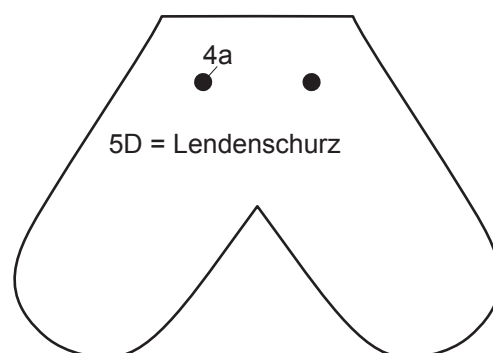
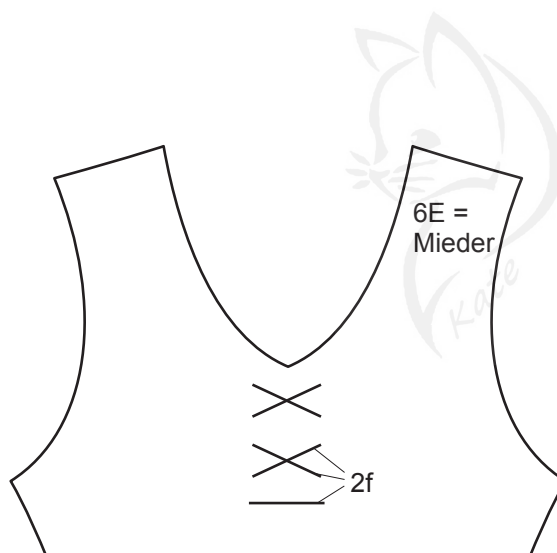
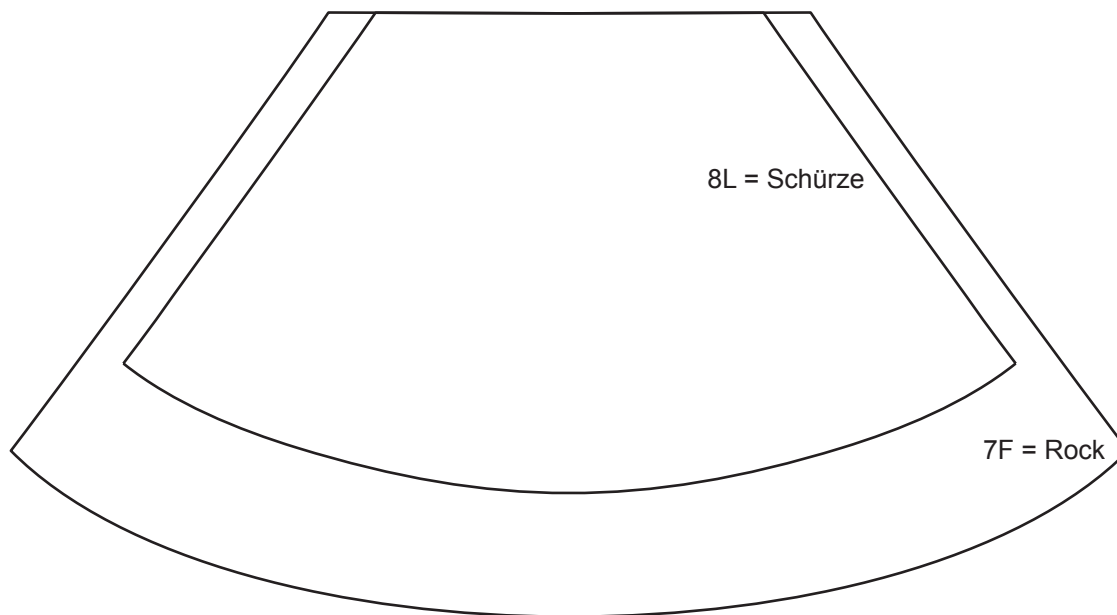
Seite 24 - 30

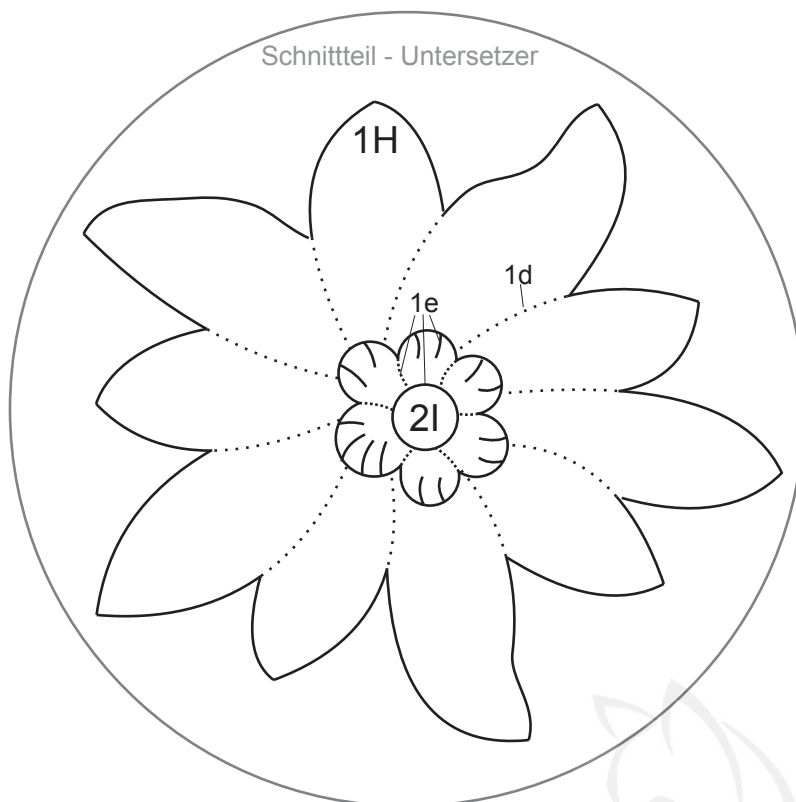
Flaschenschürzen –
Schnittteile 1 und 2
sowie Applikationsvorlagen 3–8





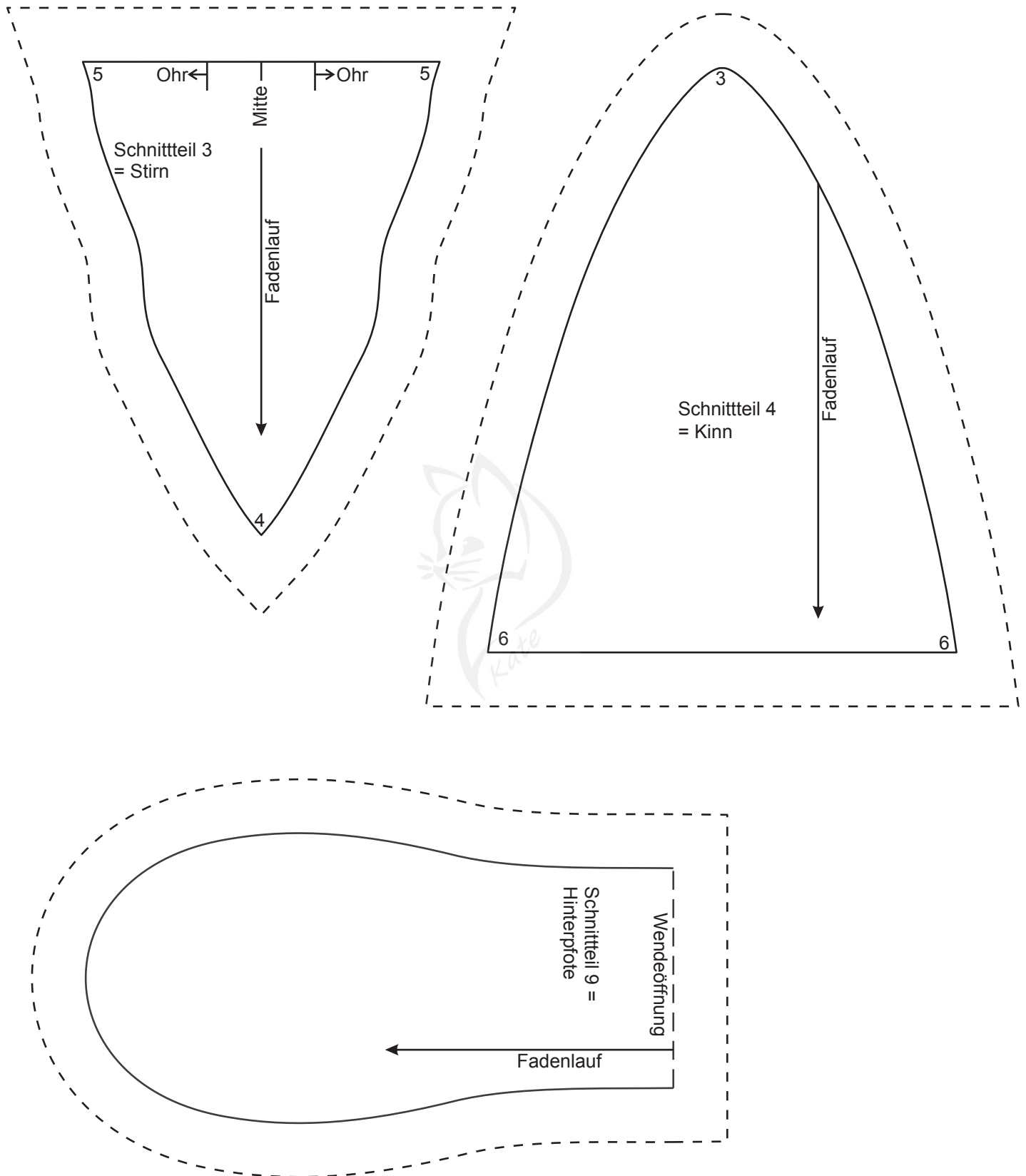






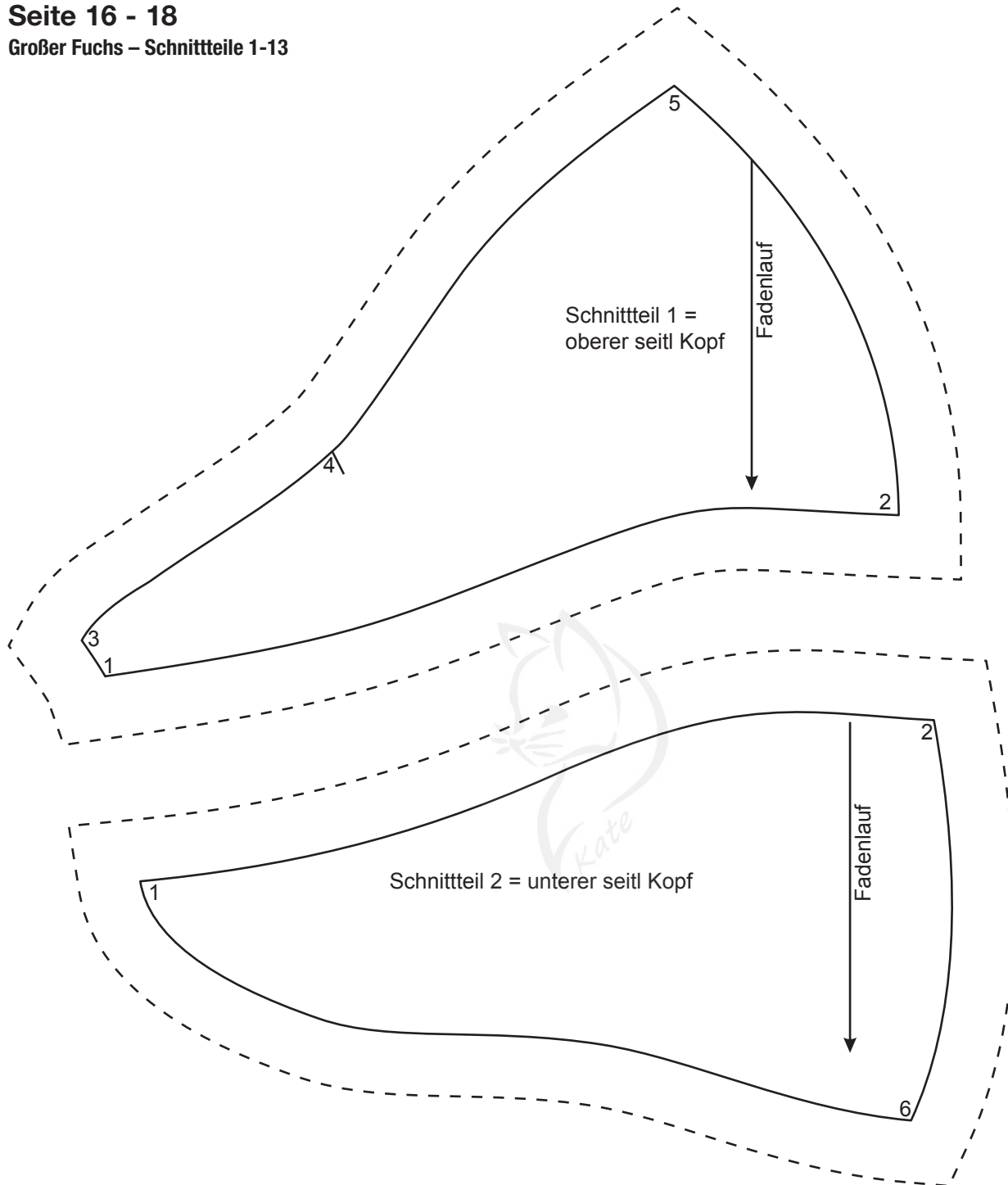
Seite 16 - 18

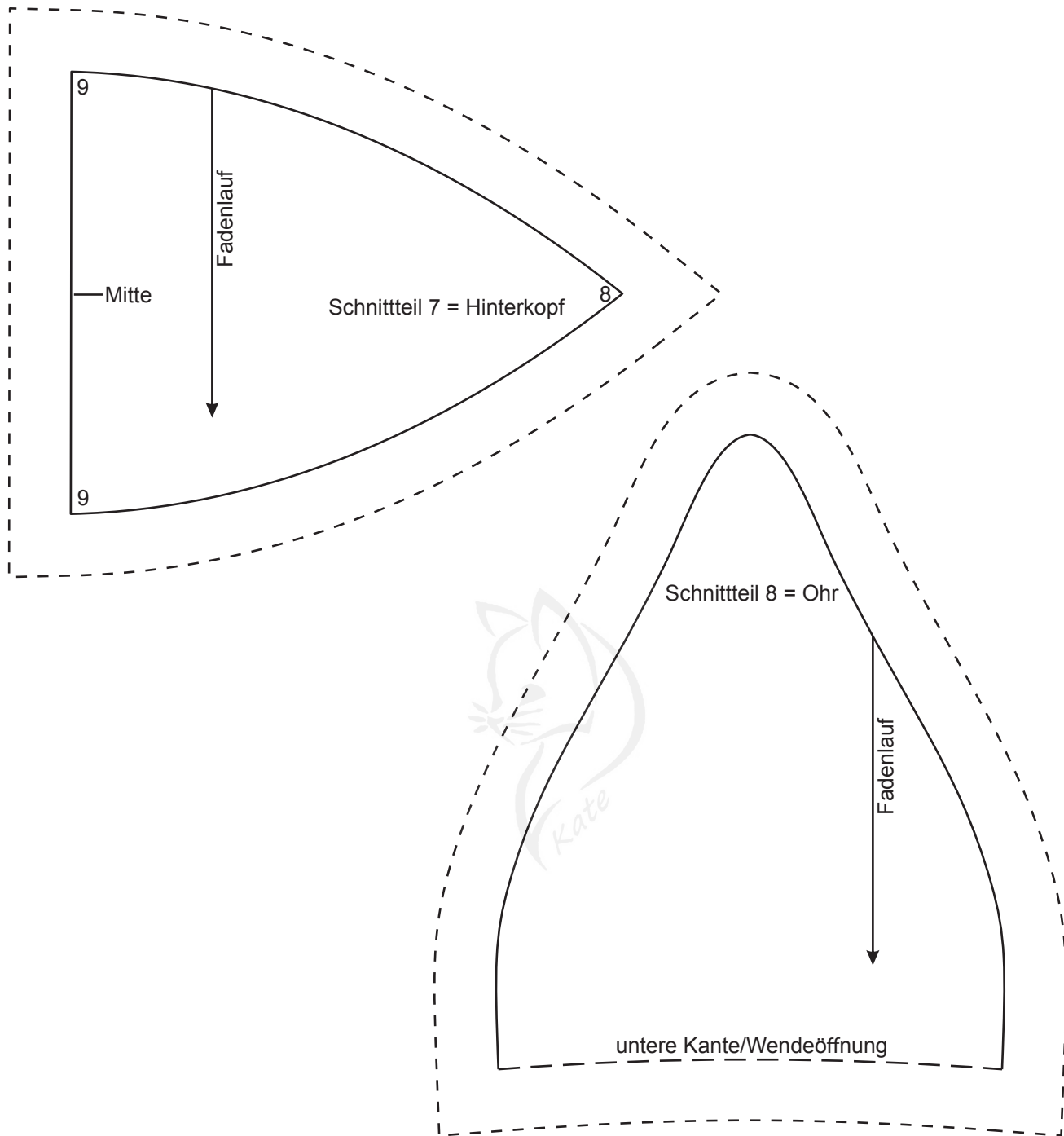
Großer Fuchs – Schnittteile 1-13



Seite 16 - 18

Großer Fuchs – Schnittteile 1-13





Vorlage B-1

B-2

Schnittteil 5 = Bauch

Fadenlauf

✂️ schneiden

B-3

kleben



Vorlage B-2

kleben

B-1



B-4

kleben

B-1

B-4

✂️ schneiden

7

Vorlage B-3

B-2

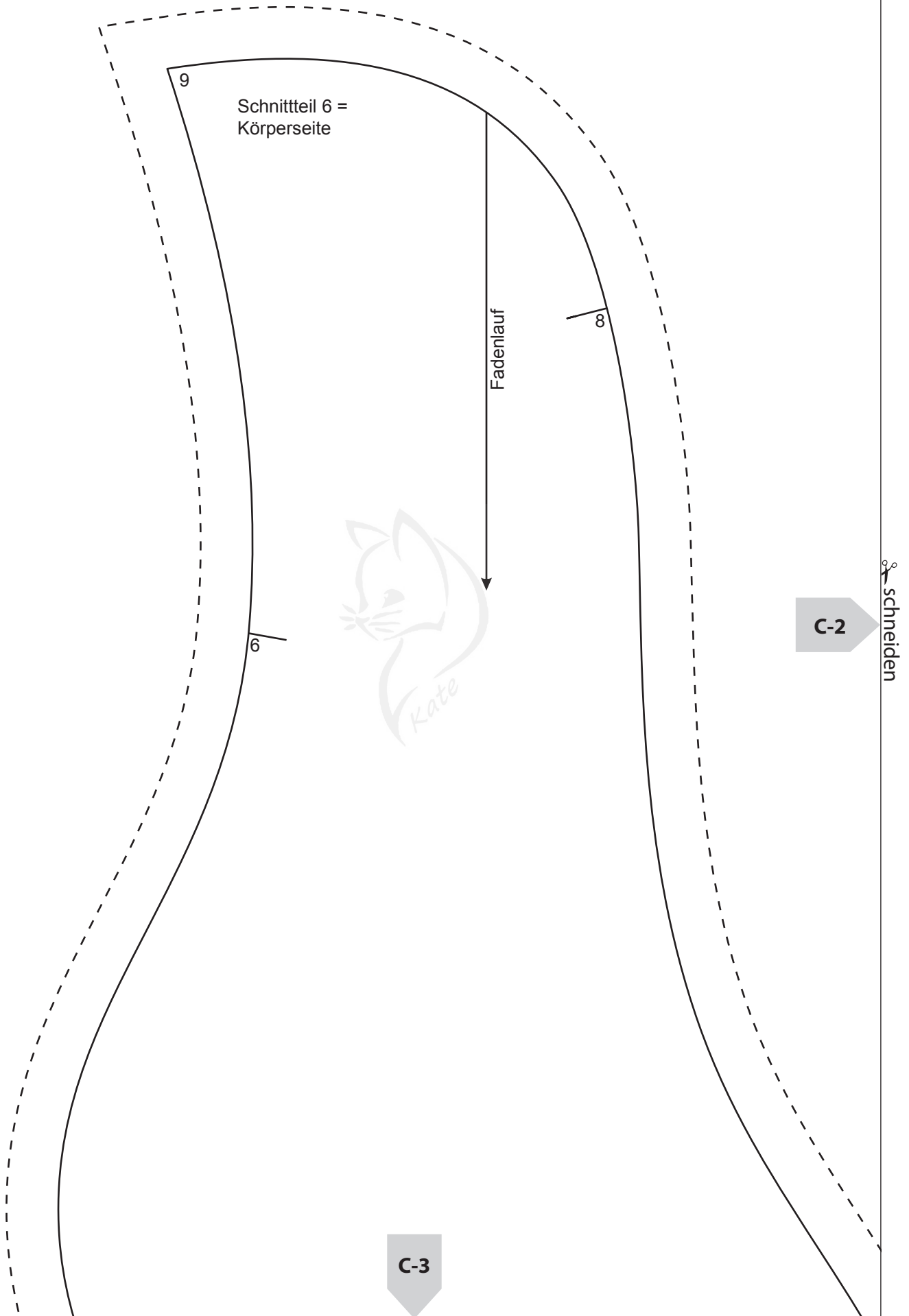
Vorlage B-4

kleben

B-3



Vorlage C-1



Vorlage C-2

kleben

C-1



C-4

kleben

C-1



Füllöffnung

C-4

Vorlage C-3

C-2

Vorlage C-4

kleben



C-3

Vorlage D-1

Schnittteil 12
= Schwanz

Fadenlauf



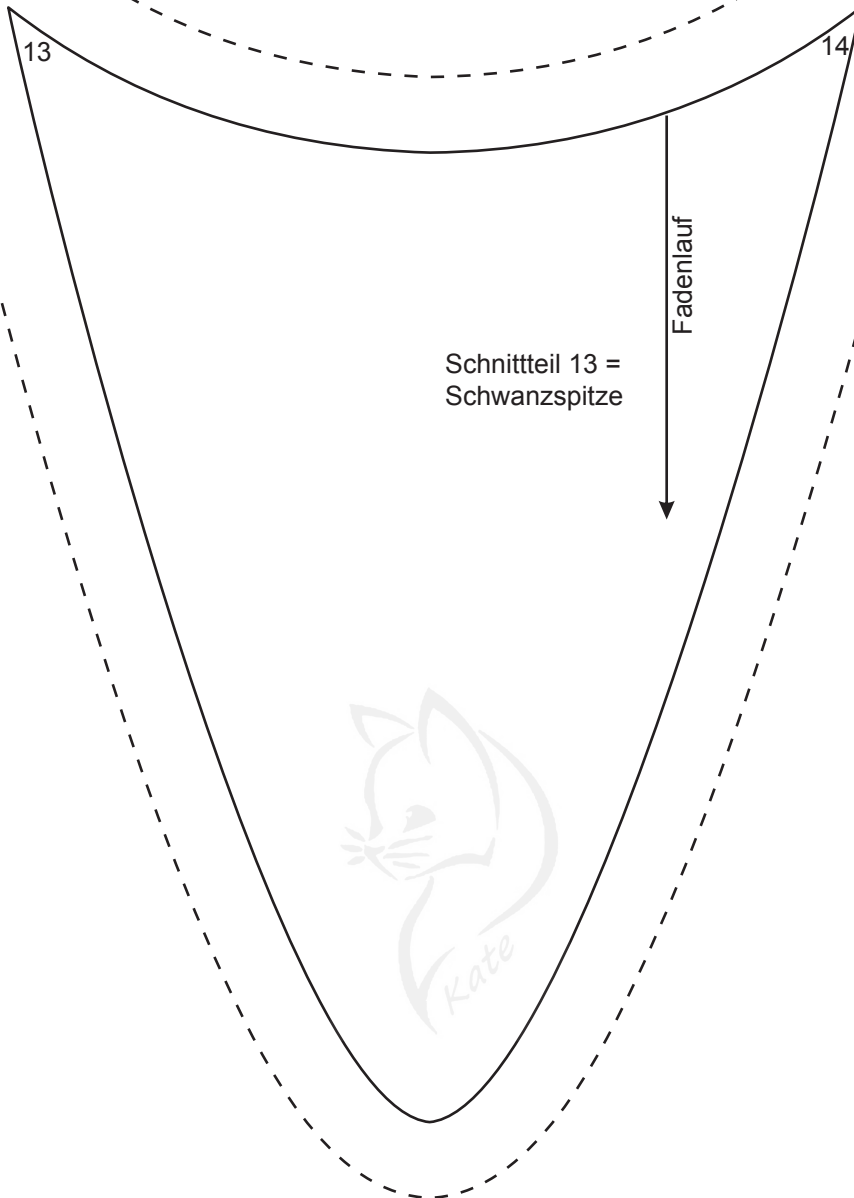
13

14

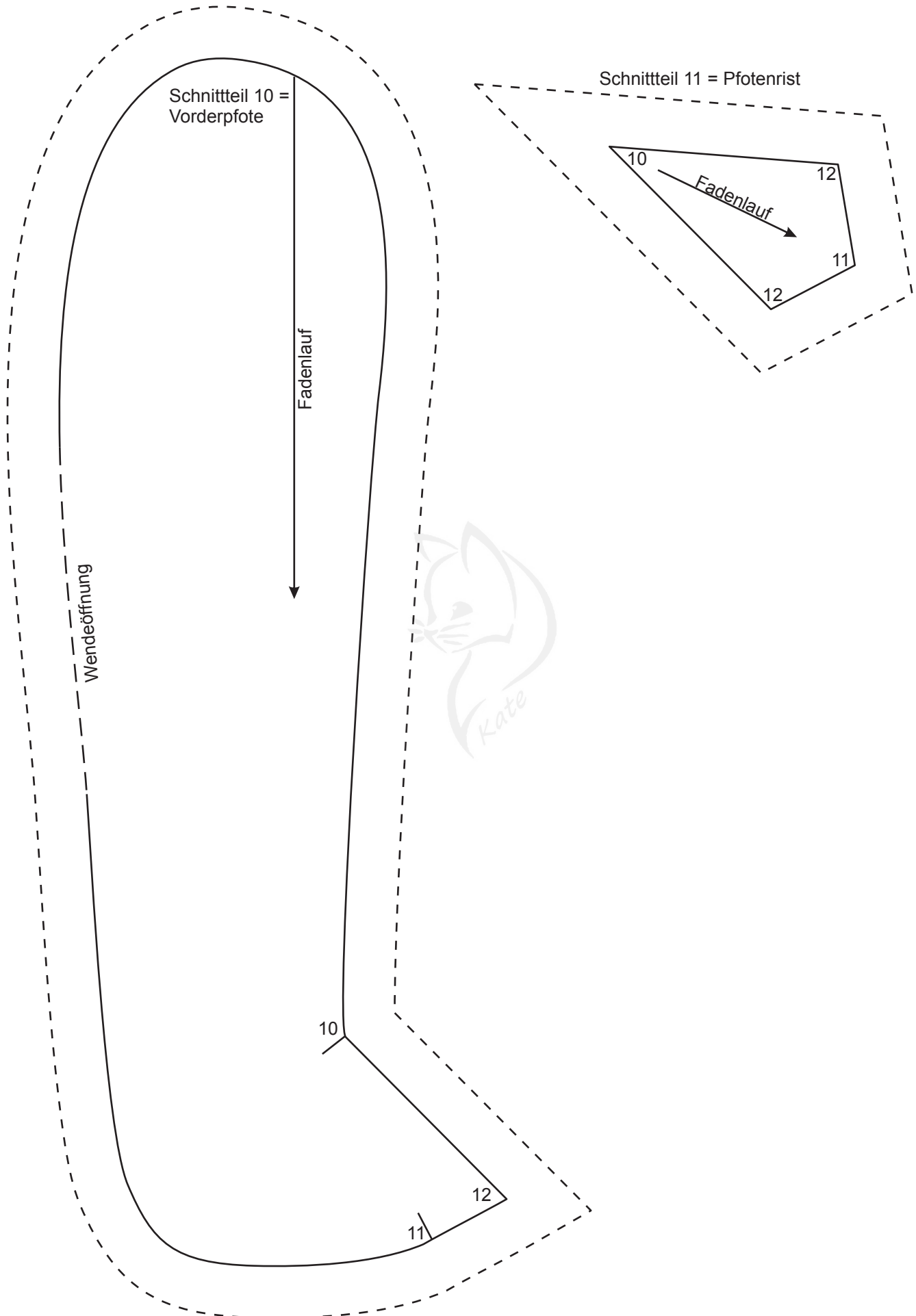
D-2

kleben

D-1



Vorlage D-2



Vorlage E-1

E-2

Seite 24 - 30

**Clutch – Schnittteile 1 und 2
sowie Applikationsvorlage**



schneiden

Klappenrand

oberer Rand

Schnittteil 1 = Taschenkörper

vord Kante

E-4

kleben

Vorlage E-2

kleben

E-1

Klappenrand

Applikations-
vorlage-Herz



E-3

schneiden

Klappenrand

Klappe • rückw obere Kante/Bruch

E-5

kleben

Vorlage E-3

kleben

E-2



Schnittteil 2 = Bodeneinlage

oberer Rand



Öse



vord Kante



E-6

kleben

Vorlage E-4

E-1



unterer Rand



E-5

Vorlage E-5

E-2

— Boden • rückw untere Kante/Bruch —



Boden • vord Kante

kleben

E-4



E-6

✂️ schneiden

E-3

Vorlage E-6



unterer Rand



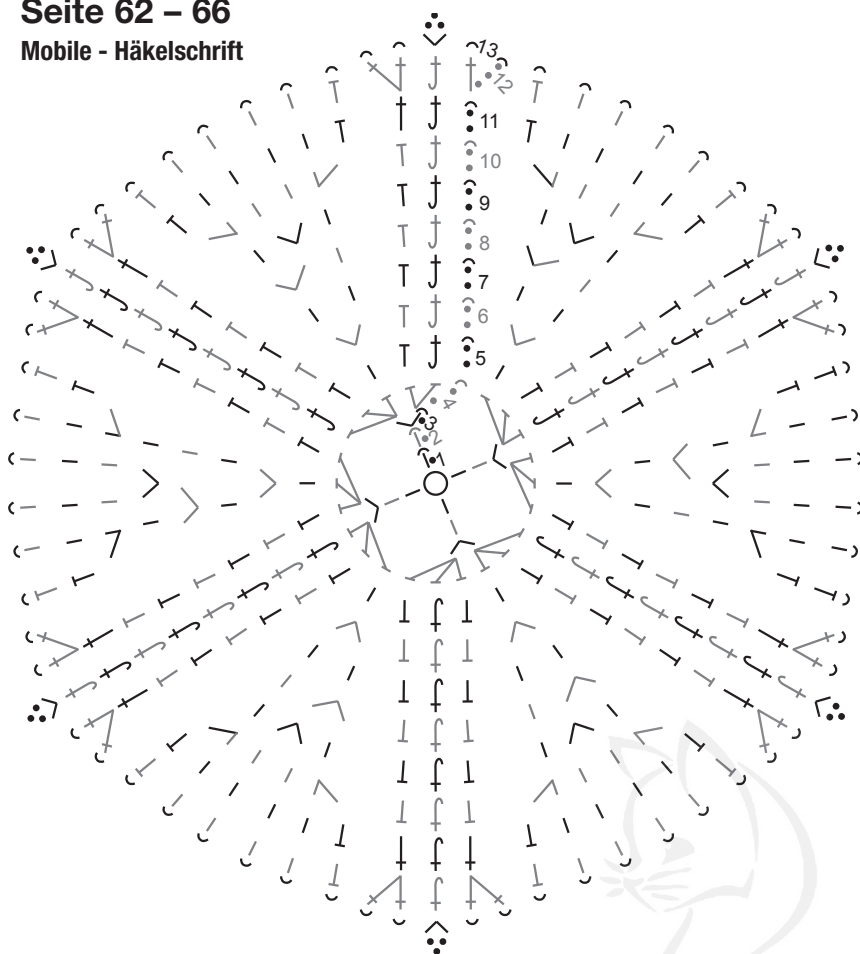
kleben

E-5



Seite 62 – 66

Mobile - Häkelschrift



Zeichenerklärung zu den Häkelschriften

○ = Fadenring

• = 1 Lftm

.. = 1 Kettn

| = 1 fe M

| = 1 hStb

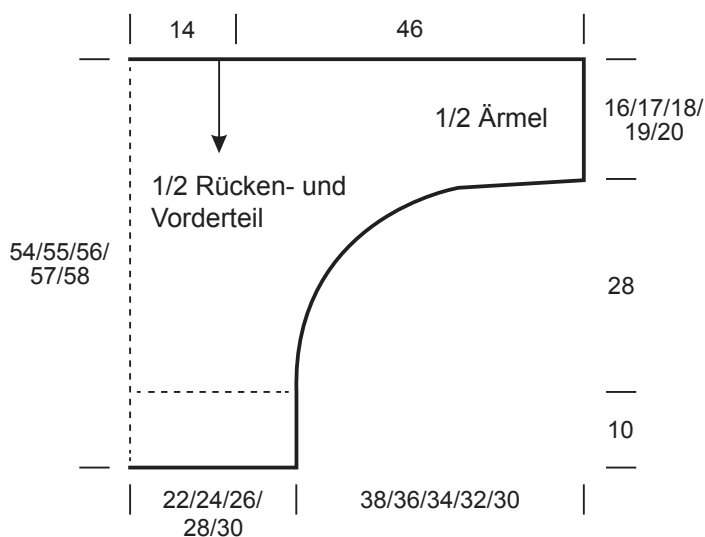
† = 1 Stb

‡ = 1 Relief-Stb von vorn nach hinten

Laufen die Zeichen unten zus, werden die M in eine Einstichstelle gearb.

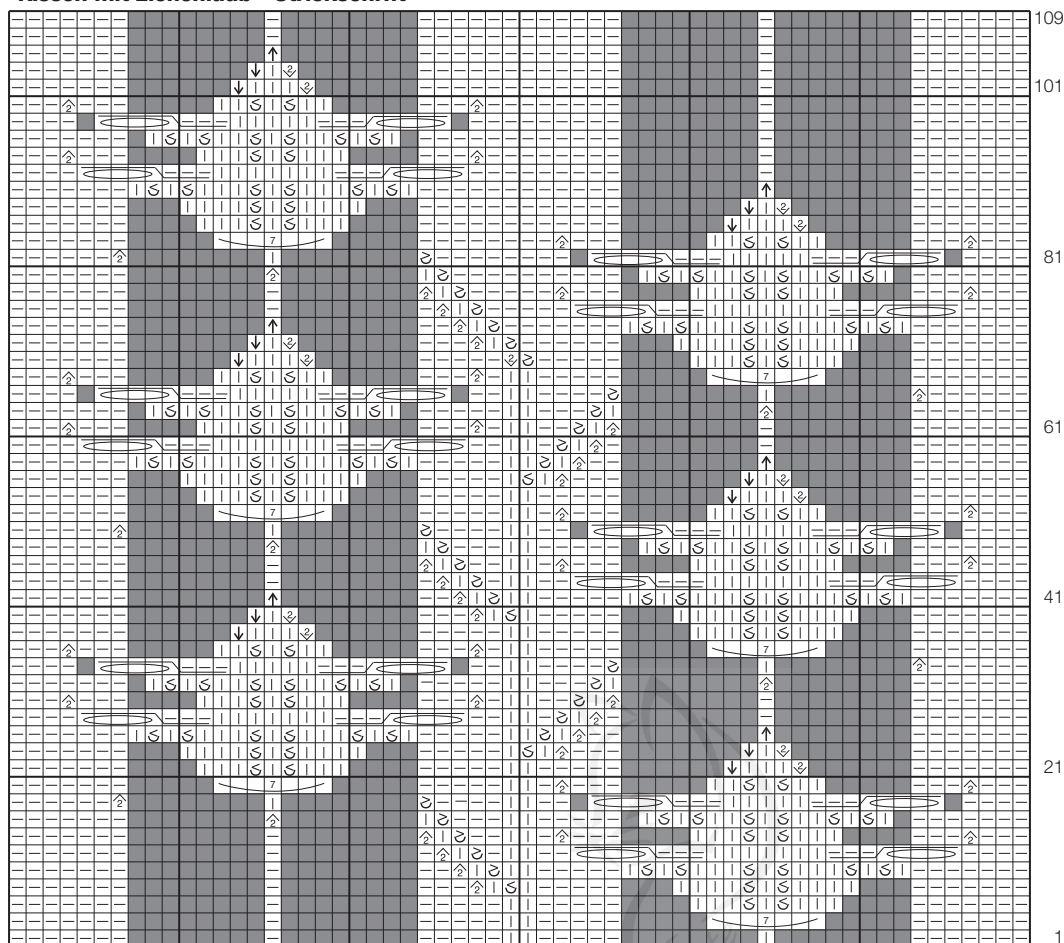
Seite 38 - 43

Pullover Dawn - Schnitt



Seite 32 - 33

Kissen mit Eichenlaub - Strickschrift

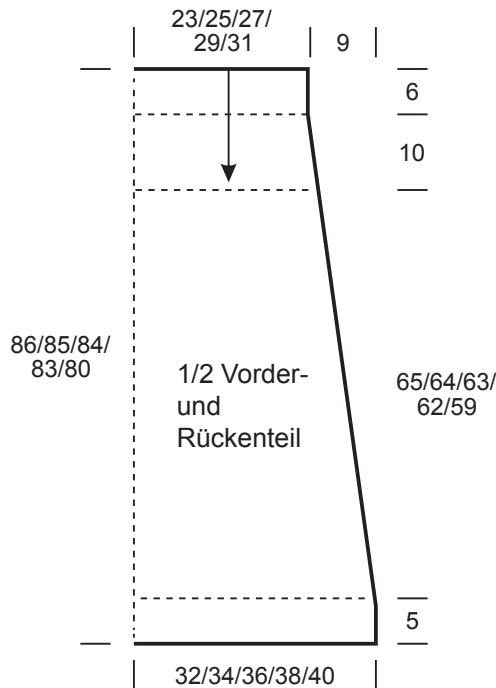


Zeichenerklärung zur Strickschrift

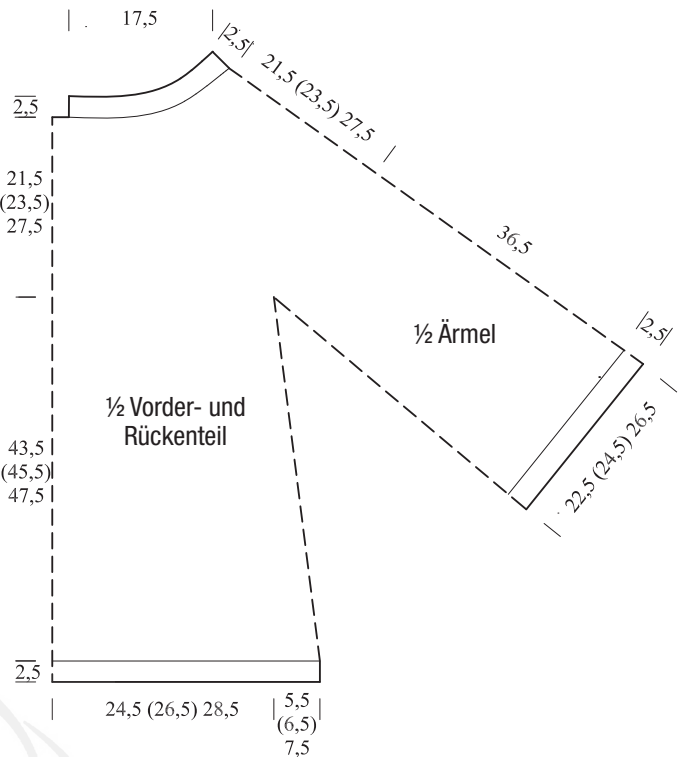
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr
- = 1 Überzug: 1 M abheben, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
- = 2 M li zusstr
- = aus dem Quersfaden 1 M re verschr zunehmen
- = aus dem Quersfaden 1 M li verschr zunehmen
- = keine M, aus zeichentechnischen Gründen nötig
- = 2 M zus abh, 1 M re str, dann die abgehobenen M überziehen
- = aus 1 M 7 M herausstr (* 1 M re verschr, 1 U, ab * noch 2x wdh, 1 M re)
- = 3 M auf eine Zopfnd hinter die Arbeit legen, 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), Arbeit wenden, 3 M li, Arbeit wenden, 3 M re zusstr, dann die M der Zopfnd li str
- = 5 M auf eine Zopfnd vor die Arbeit legen, 3 M li, dann die M der Zopfnd wie folgt arb: 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re überzogen zusstr, Arbeit wenden, 3 M li, Arbeit wenden, 1 M re abh, 2 M re zusstr und die abgehobene M überziehen

Seite 38 - 43

Rock Copper Beech - Schnitt



Pulli Cloud - Schnitt



Seite 35 - 37

Tabelle für Filzpuschen aus Feltro Snow und Feltro Color Melange von Lana Grossa

Maschenprobe: Gl re mit Nd Nr 8 sind vor dem Filzen 11 M und 17 R = 10 x 10 cm, nach dem Filzen 15 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47	48/49	50/51
Maschenanschlag	24	24	26	26	28	30	30	32	32	34	36	38	38	42	44
Offen gestr Reihen	22	22	24	26	28	28	30	32	32	34	34	36	38	40	42
Neuanschlag	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Maschen für den Fuß	26	26	28	28	30	32	32	34	34	36	38	40	40	44	46
Fußlänge bis Spitzenbeginn	13	16	18	19	19	23	25	26	29	31	32	33	35	36	37
Gesamte Hausschuhlänge vor dem Filzen (cm)	22	24	26	27,5	29,5	31,5	34	36	37,5	40	41	42,5	45	45,5	46,5
Gesamte Hausschuhlänge nach dem Filzen (cm)	15,5	16,5	18	19	20,5	22	23,5	25	26	27,5	28,5	29,5	31	31,5	32

Seite 24 - 30

Stulpen - Strickschrift

10															
9															
8															
7															
6															
5															
4															
3															
2															
1															

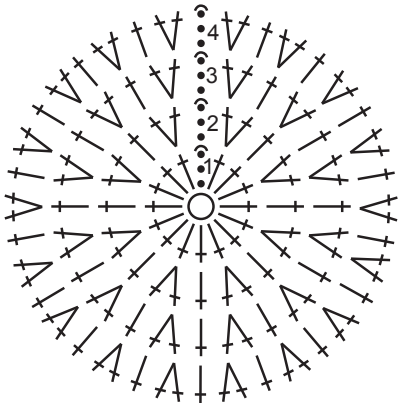
Zeichenerklärung zur Strickschrift

- = 1 M re
- = 1 M li
- U = 1 Umschlag
- 2 = 2 M re zusstr
- ↓ = 1 Überzug: 1 M abheben, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
- ↑ = 1 doppelter Überzug: 2 M zus re abh, 1 M re str, dann die abgehobenen M darüberziehen

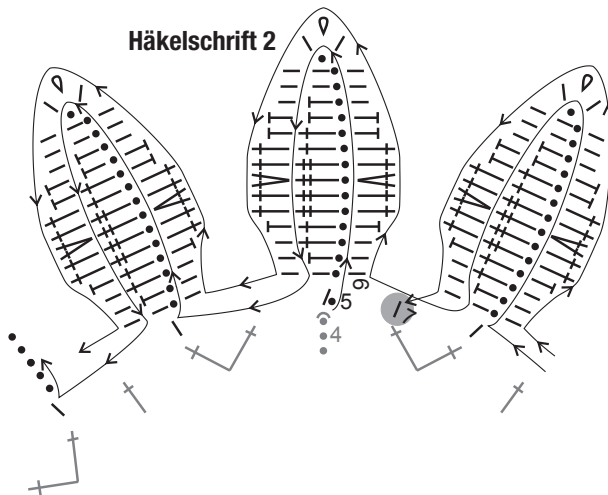
Seite 10 – 11

Sonnenblume - Häkelschriften 1 - 5

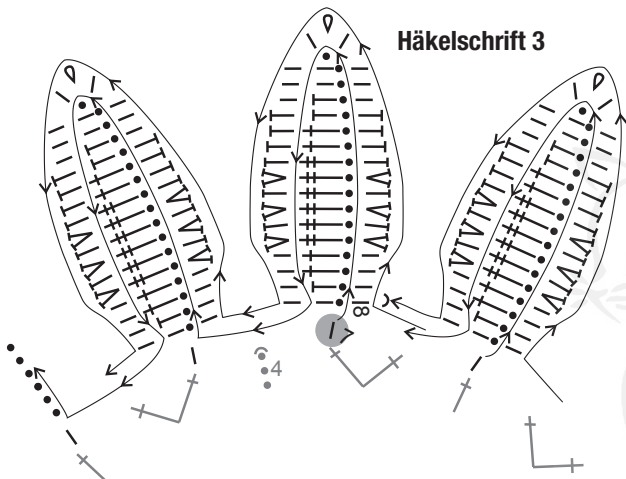
Häkelschrift 1



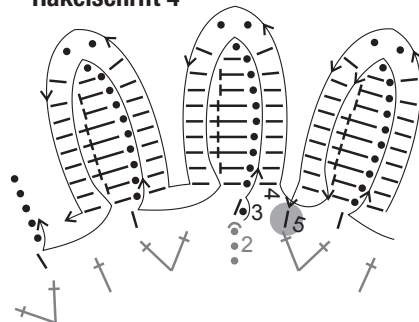
Häkelschrift 2



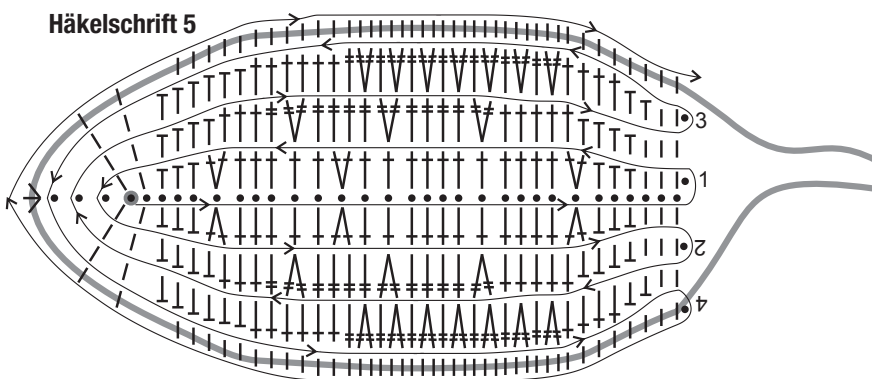
Häkelschrift 3



Häkelschrift 4



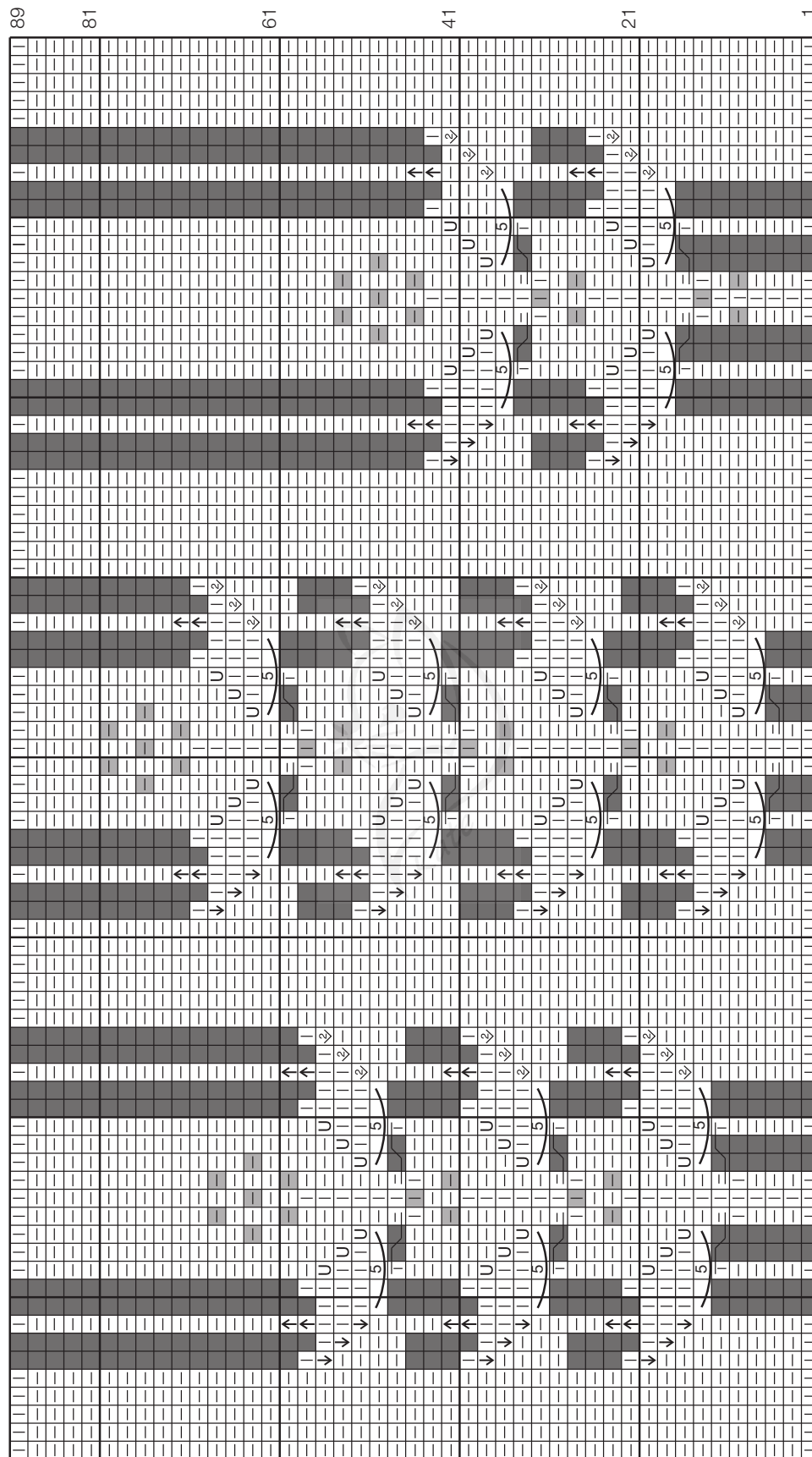
Häkelschrift 5



Zeichenerklärung zu den Häkelschriften

- = Richtungspfeil
- = 1 Lftm
- ^ = 1 Ketm
- | = 1 fe M
- T = 1 hStb
- † = 1 Stb
- ≠ = 1 DStb
- ∇ = 1 Picot (= 3 Lftm und 1 fe M zurück in die 1. fe M)
- = eingehäkelter Silberdraht

Seite 32 - 33
Kissen mit Blumen - Strickschrift



Seite 32 - 33

Kissen mit Blumen - Strickschrift

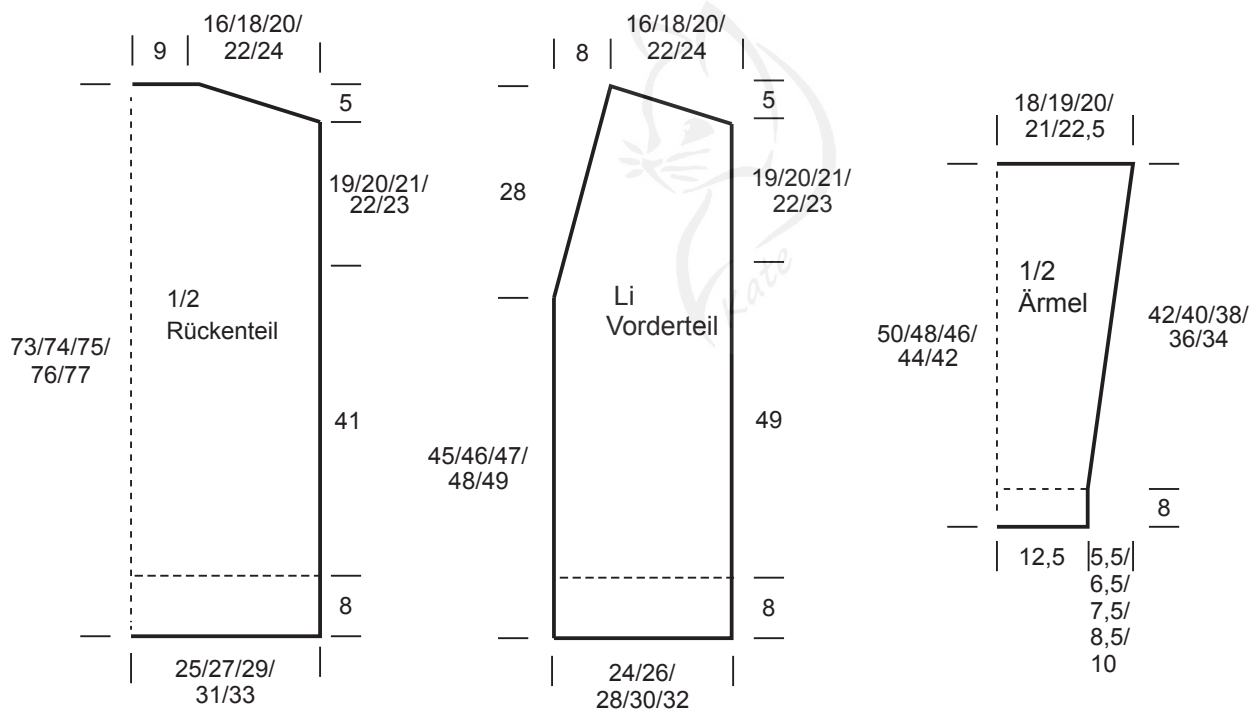
Zeichenerklärung zur Strickschrift

-  = 1 M re
-  = 1 M li
-  = 1 Umschlag in der Rück-R re abstr
-  = 2 M re zusstr
-  = 1 Überzug: 1 M abheben, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
-  = keine M, aus zeichentechnischen Gründen nötig
-  = 2 M zus re abh, 1 M re str und die abgehobenen M überziehen
-  = 2 M nach li verkr li/re: 1 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen 1 M li und die M der Zopf-Nd re str
-  = 2 M nach re verkr re/li: 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd li str
-  = aus 1 M 5 M herausstr (= * 1 M re, 1 U, ab * noch 1x wdh, 1 M re)
-  = 1 Noppe häkeln (an der in der Strickschrift gekennzeichneten Stelle in B anschlingen, 2 Lftm und 4 zus abgemachte Stb in die gleiche Einstichstelle, Arbeitsfaden abschneiden und durchziehen, Arbeitsfaden durch das Gestrick auf die li Arbeitsseite ziehen)

Laufen die Zeichen unten zus, werden die M in eine Einstichstelle gehäkelt.

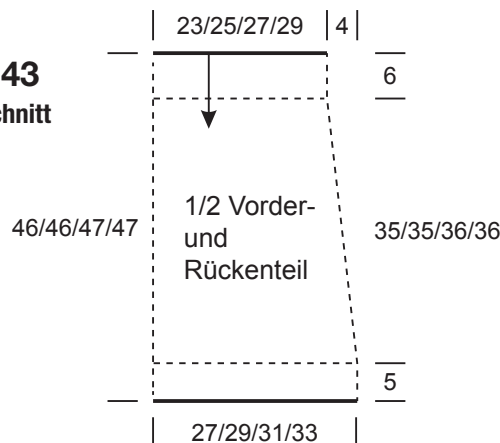
Seite 38 - 43

Jacke Meadow - Schnitt



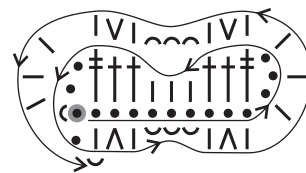
Seite 38 - 43

Rock Dawn - Schnitt



Seite 62 - 66

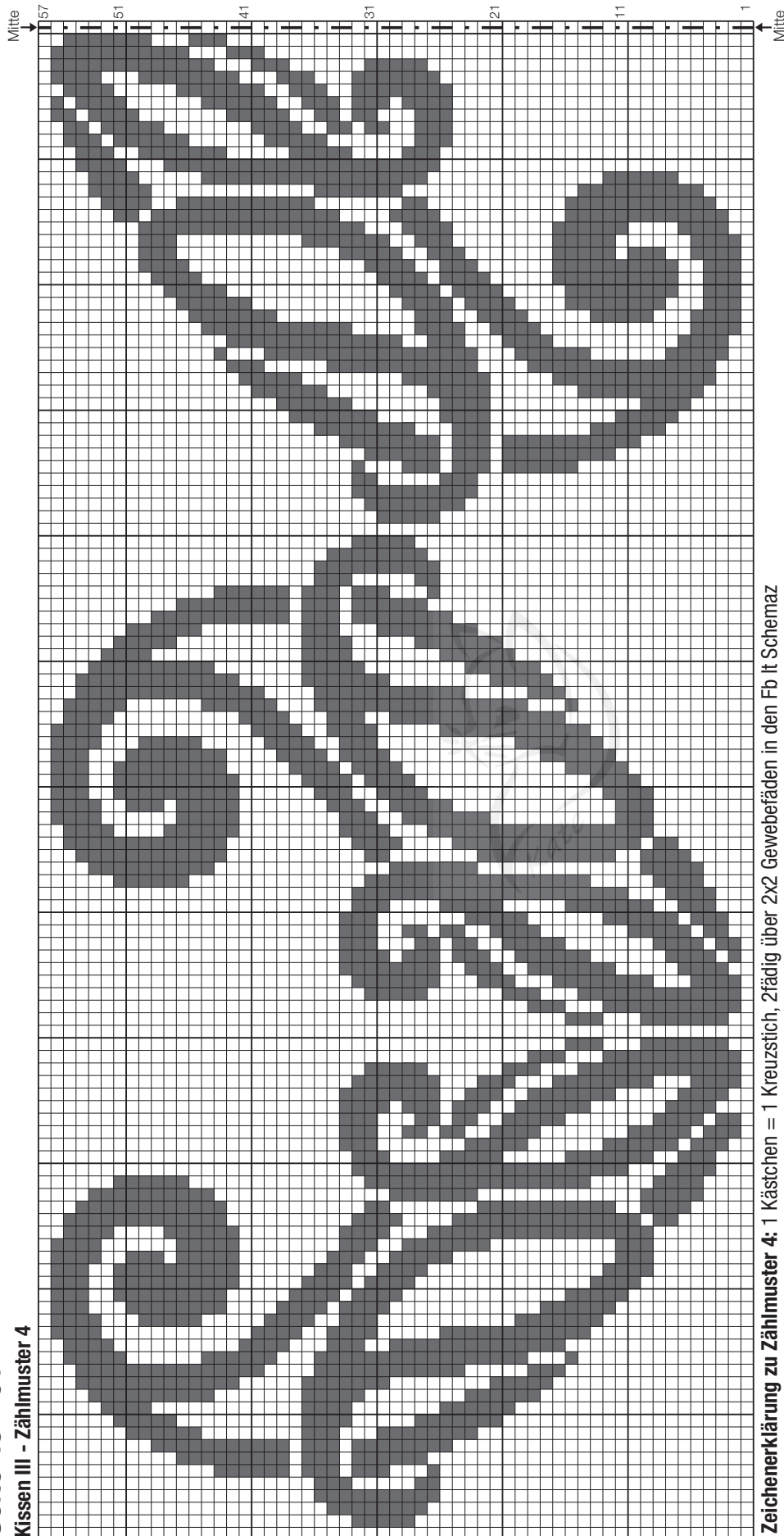
Drachen - Häkelschrift



Zeichenerklärung zu den Häkelschriften

- = 1 Lftm
- ~ = 1 Kettm
- | = 1 fe M
- T = 1 hStb
- † = 1 Stb
- ‡ = 1 DStb

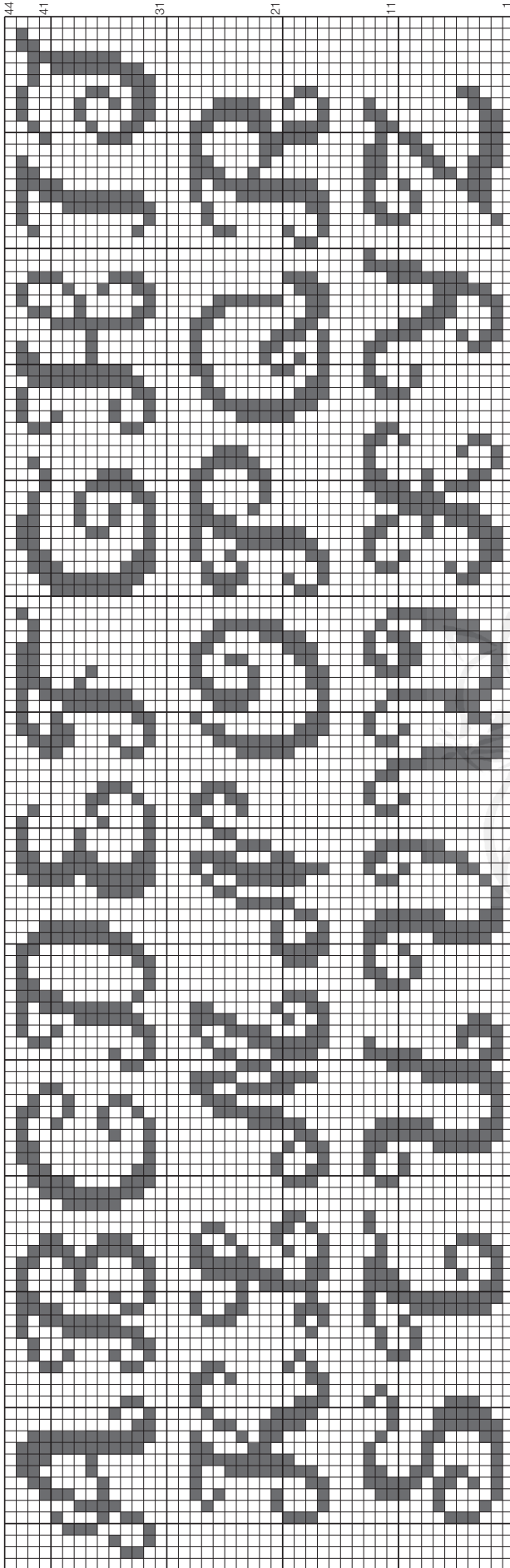
Seite 48 – 51
Kissen III - Zählmuster 4



Zeichenerklärung zu Zählmuster 4: 1 Kästchen = 1 Kreuzstich, 2fädig über 2x2 Gewebefäden in den Fb lt Schemaz

Seite 48 – 51

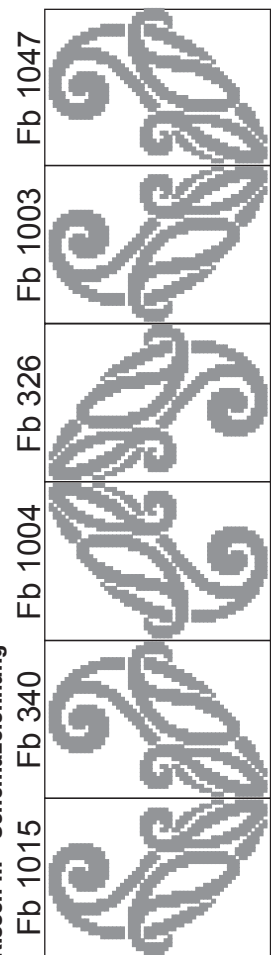
Kissen II - Zählmuster 3



Zeichenerklärung zu Zählmuster 3: 1 Kästchen = 1 Kreuzstich, 2fädig über 2x2 Gewebefäden in der Fb lt Anleitung

Laufen die Zeichen unten zus, werden die M in eine Einstichstelle gearb.

Kissen III - Schemazeichnung



Seite 58 - 59

Pulli Cloud - Strickschriften 1 und 2

Strickschrift 2

[illegible]

MS 2

Strickschrift 1

[illegible]

MS 1

MS Größe 36 - 40
MS Größe 42 - 46
MS Größe 48 - 52

Zeichenerklärung zu den Strickschriften

$\boxed{1} = 1$ Masche rechts

$\square = 1$ Masche links

$\boxed{U} = 1$ Umschlag

$\boxed{3} = 3$ Maschen rechts zusammenstricken

⌈ = 1 doppelter Überzug (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, die folgenden 2 Maschen rechts zusammenstricken, dann die abgehobene Masche überziehen)

 = 2 Maschen rechts zusammenstricken

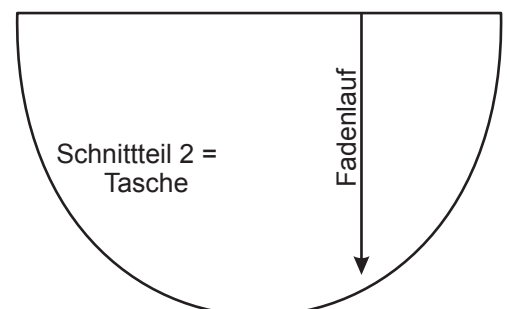
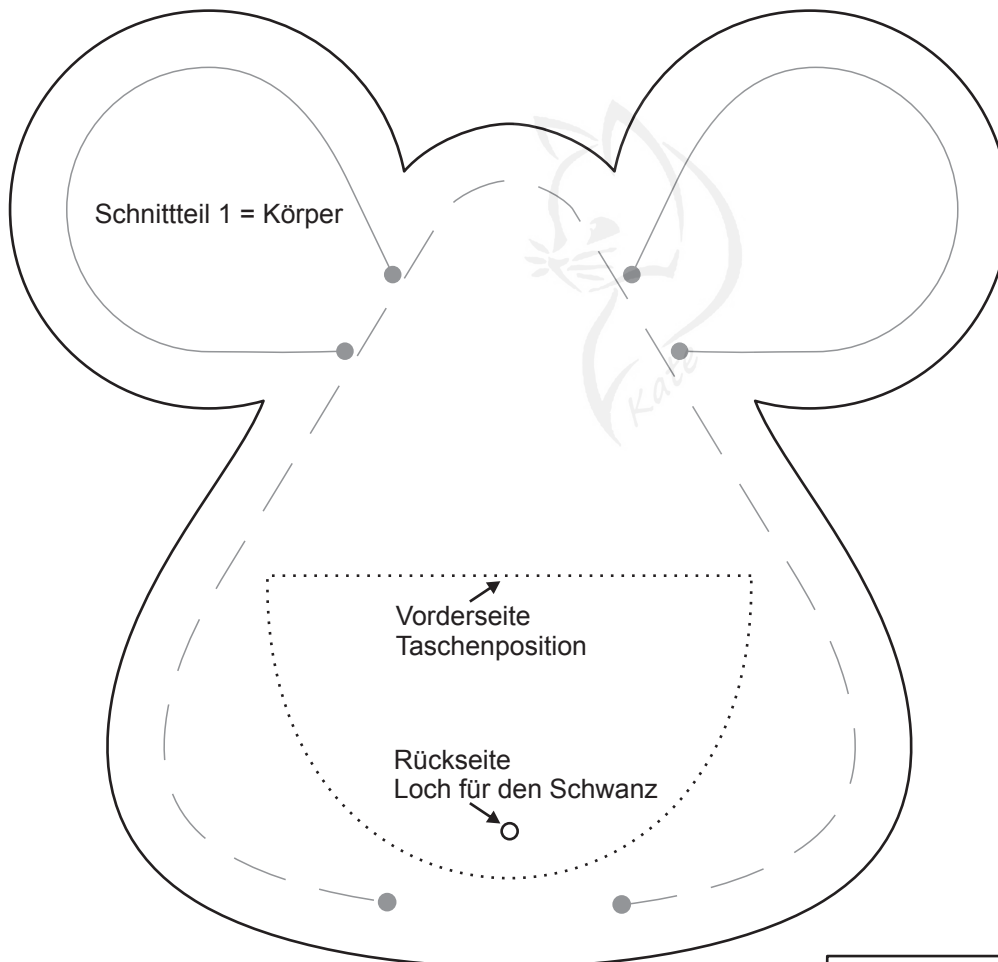
☐↓ = 1 einfacher Überzug (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, die folgende Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche überziehen)

□ = keine Bedeutung

MS = Mustersatz

Seite 60 - 61

Maus – Schnittteile 1 und 2



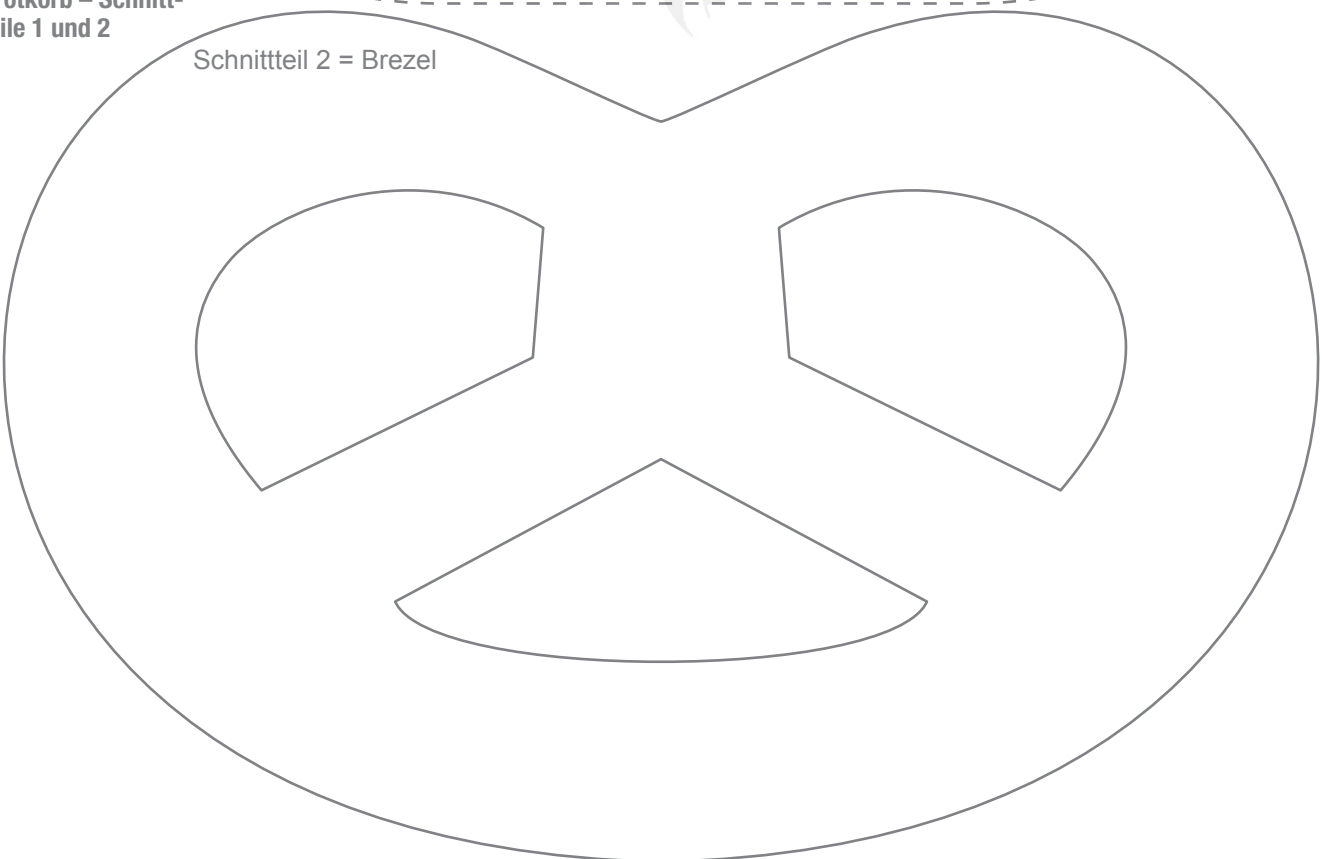
Schnittteil 1 = Boden

Fadenlauf
↓

Seite 24 - 30

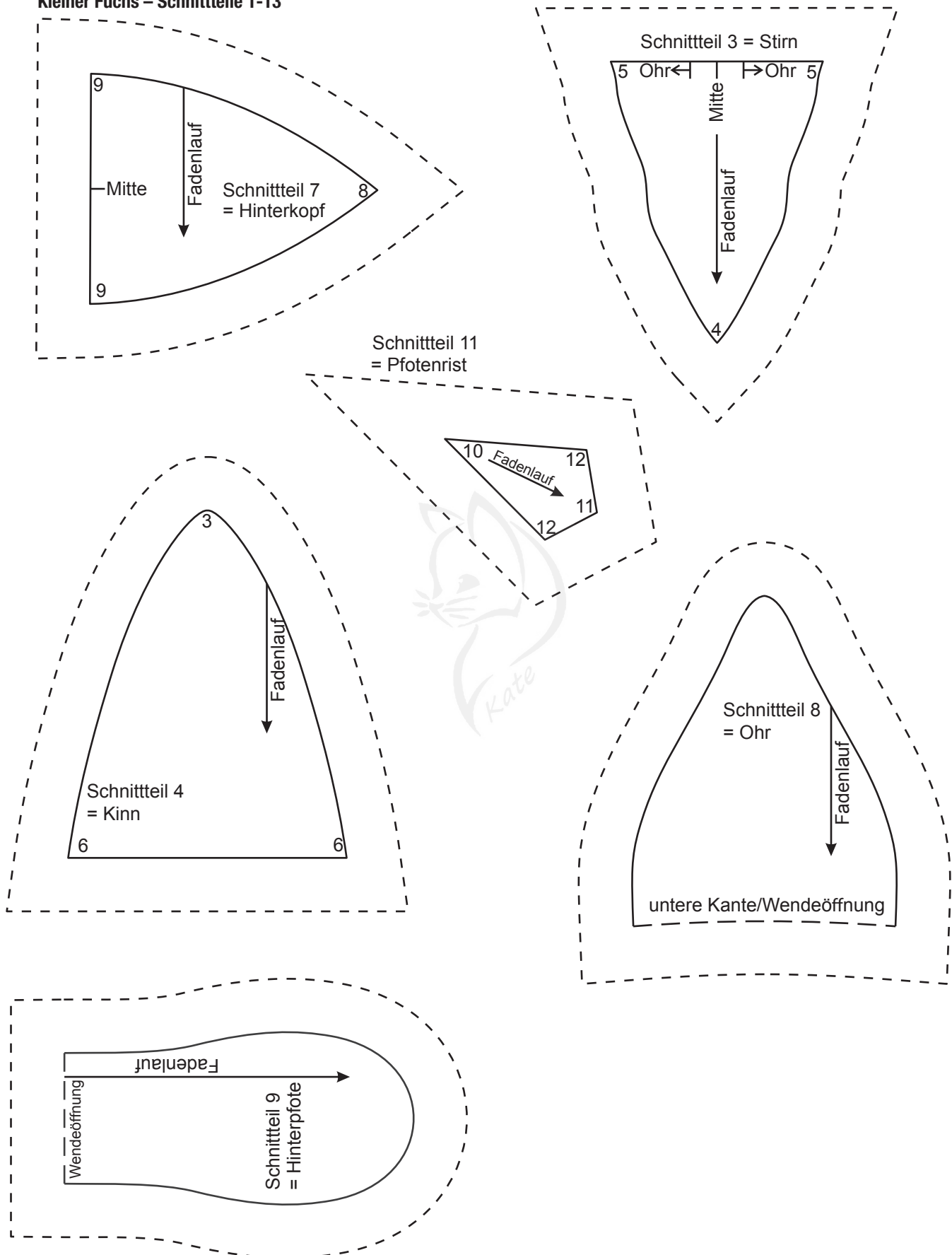
**Brotkorb – Schnitt-
teile 1 und 2**

Schnittteil 2 = Brezel



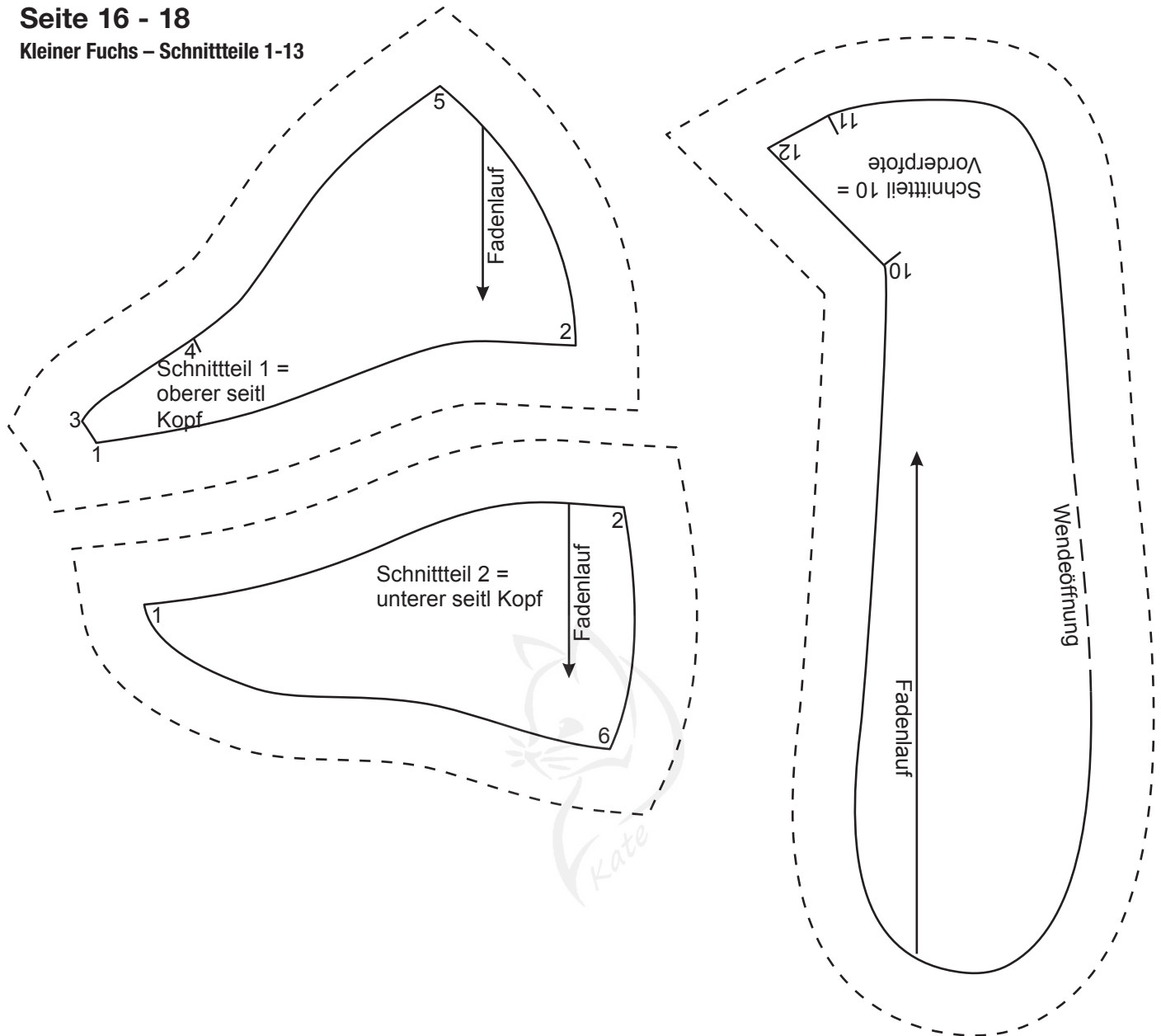
Seite 16 - 18

Kleiner Fuchs – Schnittteile 1-13



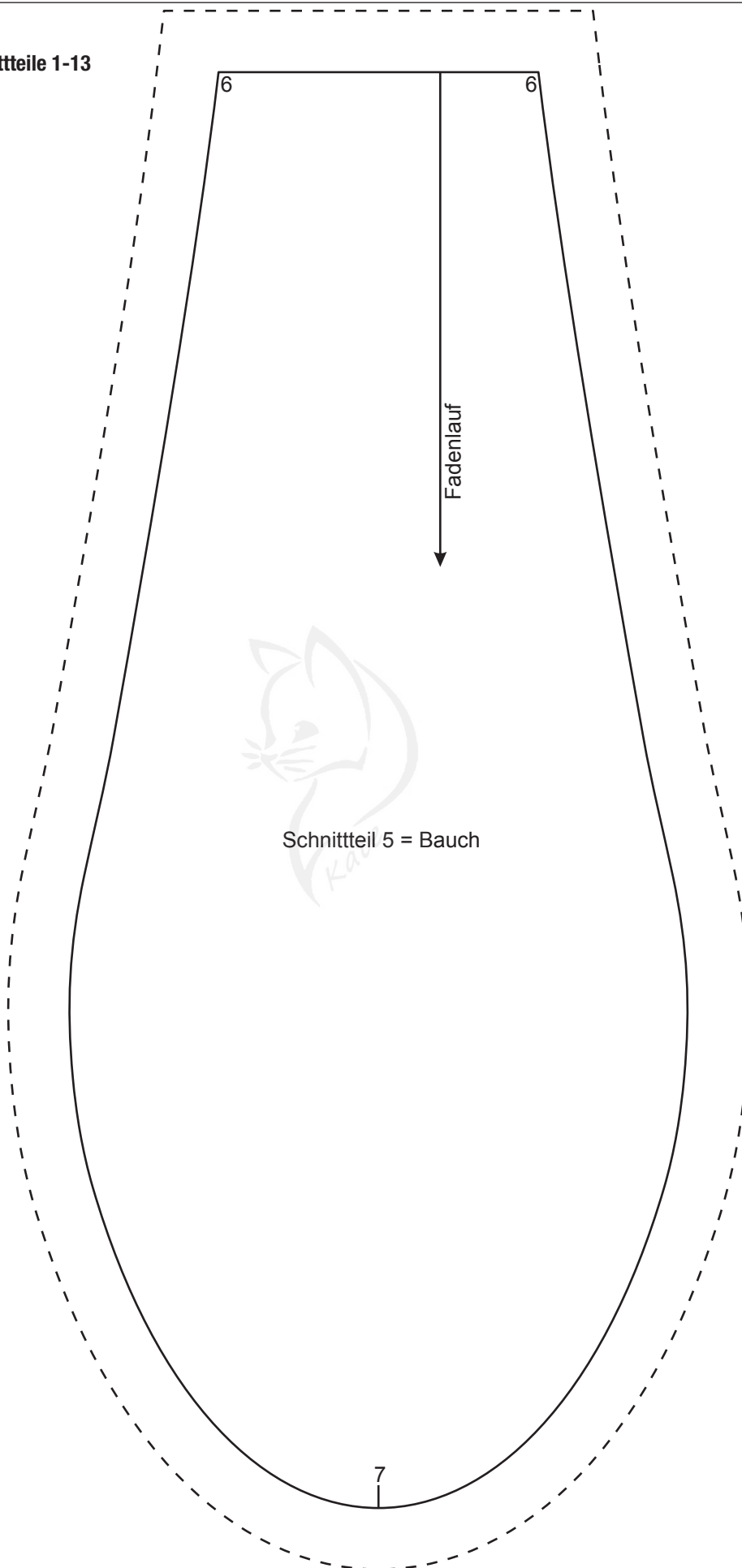
Seite 16 - 18

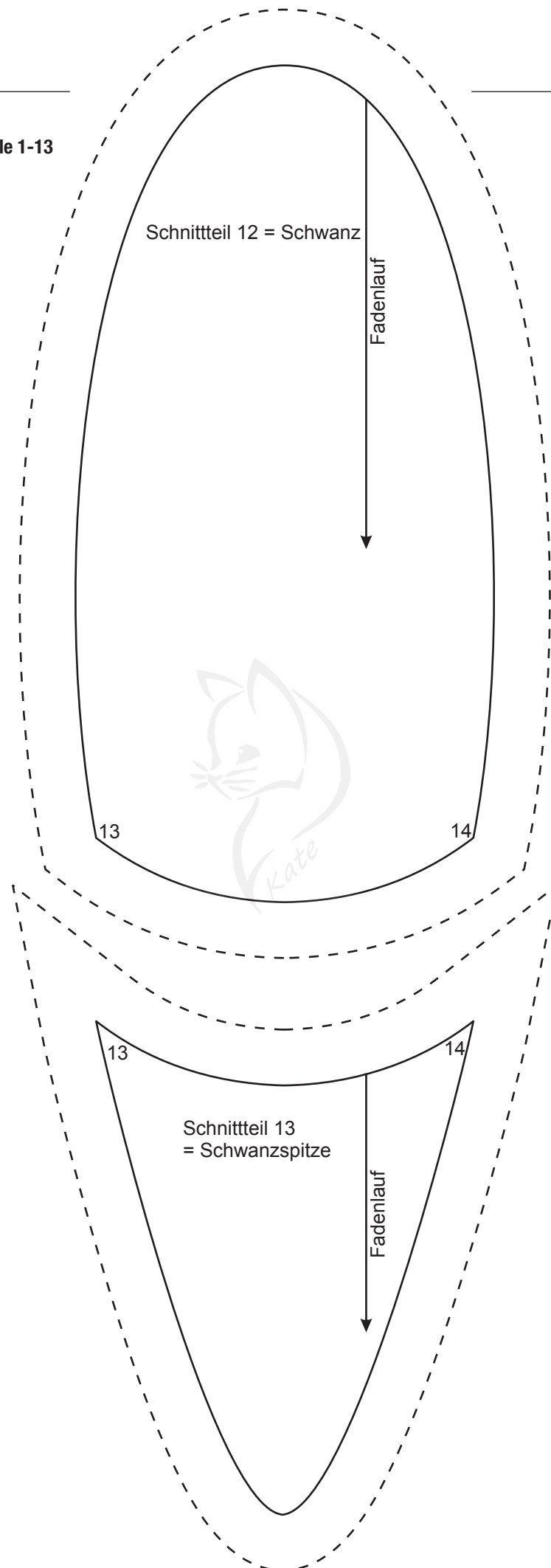
Kleiner Fuchs – Schnittteile 1-13



Seite 16 - 18

Kleiner Fuchs – Schnittteile 1-13

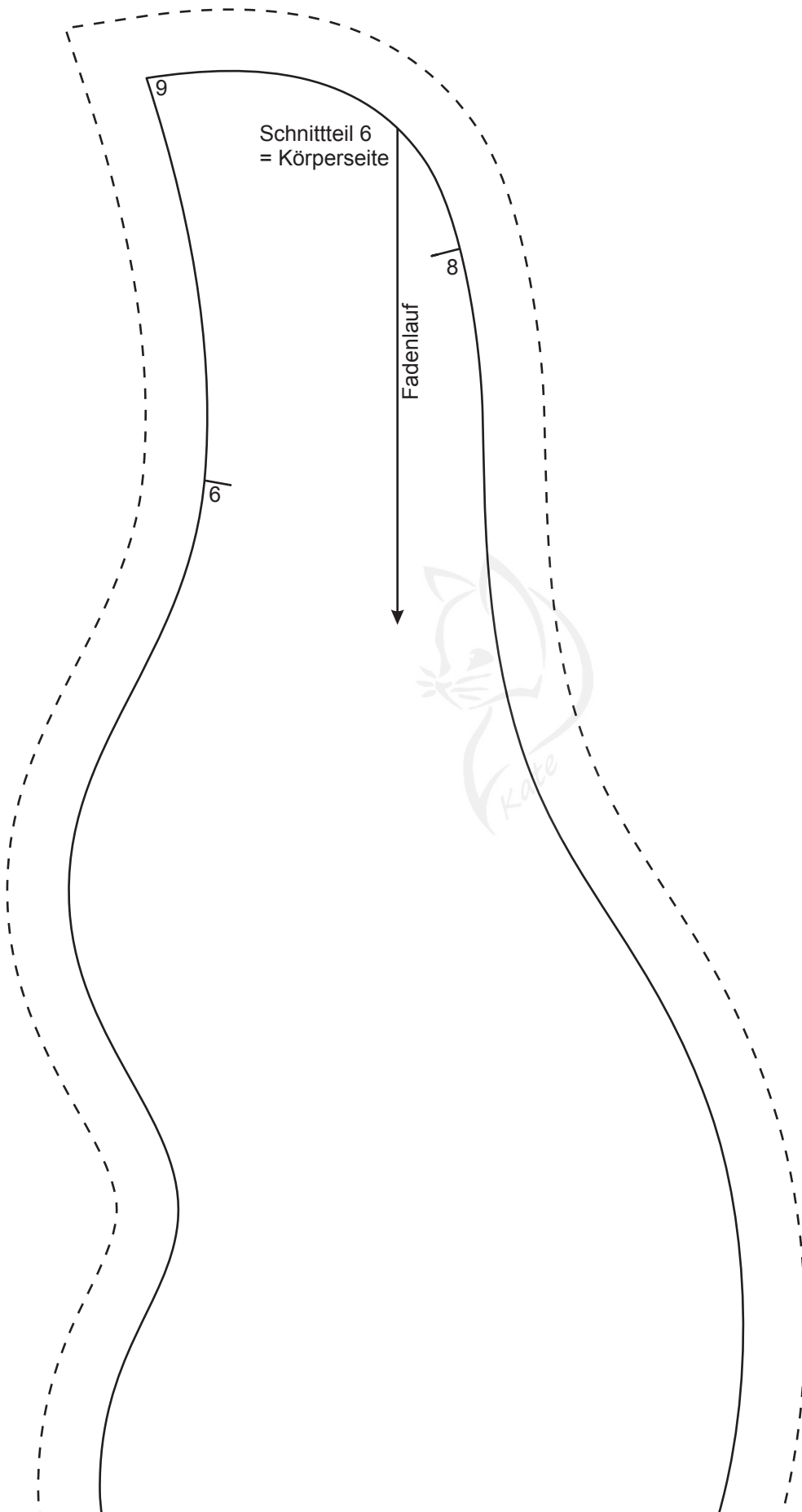


Seite 16 - 18**Kleiner Fuchs – Schnittteile 1-13**

Vorlage F-1

Seite 16 - 18

Kleiner Fuchs – Schnittteile 1-13



F-2

kleben

F-1

Vorlage F-2

/7

Füllöffnung

